



Zukunft

MAGALOG 2025/26

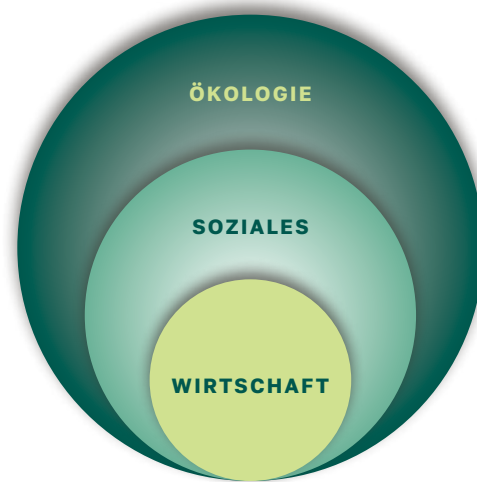


Dreiklang der Nachhaltigkeit bei Hauser

Wir sehen die Nachhaltigkeit als Dreiklang aus den drei Dimensionen:

Ökologische Nachhaltigkeit, Soziale Nachhaltigkeit sowie Ökonomische Nachhaltigkeit.

Der Dreiklang der Nachhaltigkeit hebt die wechselseitigen Abhängigkeiten zwischen diesen drei Dimensionen hervor und betont die Notwendigkeit eines ausgewogenen Ansatzes. Ganzheitliche Nachhaltigkeit ist eine permanente Abwägung zwischen den drei Faktoren soziale Verantwortung, Schutz der natürlichen Umwelt und faire wirtschaftliche Entwicklung.



Ökologie

Die Ökologie konzentriert sich auf den Schutz und die Erhaltung der natürlichen Umwelt und der Ökosysteme. Sie zielt darauf ab, die Nutzung natürlicher Ressourcen so zu gestalten, dass sie innerhalb der Grenzen der Regenerationsfähigkeit der Umwelt bleiben und Umweltverschmutzung sowie den Verlust von Artenvielfalt minimieren.

Soziales

Die Dimension Soziales betrifft die Förderung einer gerechten Gesellschaft, in der Menschenrechte respektiert werden, soziale Gerechtigkeit gewährleistet wird, alle Menschen gleichberechtigt sind und alle Mitglieder einer Gesellschaft teilhaben können.

Wirtschaft

Bei der Ökonomie geht es um die langfristige Sicherstellung von wirtschaftlichem Wachstum, Stabilität und Wohlstand. Wirtschaftliche Aktivitäten müssen so gestaltet werden, dass sie nicht nur kurzfristigen Profit erzielen, sondern auch langfristige ökonomische Ziele berücksichtigen und lokale Wertschöpfung fördern, ohne dabei die Ressourcen für kommende Generationen zu erschöpfen.

Mehr dazu erfahren Sie auf unserer Website unter:



Go Green – Nachhaltig reisen

hauser-exkursionen.de/go-green

Go
Green

„Sorgt immer für den Augenblick,
und Gott lasst für die Zukunft sorgen.“

(Christoph Martin Wieland)

Nach 50 Jahren Hauser Exkursionen darf man einmal innehalten und sich besonders über die Vergangenheit freuen, aber auch erwartungsvoll an die Zukunft denken.

Unser großes Jubiläumsfest im November 2023, das wir mit über 1.000 Gästen in Garmisch-Partenkirchen und vielen Ehrengästen feiern durften, war ein würdiger Blick auf ein halbes Jahrhundert Hauser-Geschichte. Besonders bewegt hat mich die persönliche Würdigung für unseren Firmengründer, Günter Hauser, durch Reinhold Messner, der nicht nur seine bergsteigerischen Leistungen, sondern auch seinen Pioniergeist in den frühen 50er- und 60er-Jahren des letzten Jahrhunderts würdigte.

Zukunft ist Herkunft!

Aus dieser Herkunft, aus unseren Wurzeln, speist sich unsere Zukunft.

Im Jahr 2025 werde ich 45 Jahre auf dem Fundament, das Günter Hauser gelegt hat, das Hauser-Haus des nachhaltigen Reisens mit aufgebaut haben. Dabei haben viele Menschen hier und auf der ganzen Welt über viele Jahrzehnte dieses internationale Werk mitgestaltet – dafür bin ich unendlich dankbar. Ein Haus der Vielfalt, des Respekts vor dem Anderen, der unglaublich vielen Bilder und Erlebnisse, die uns alle und ich hoffe, vor allem unsere Reisegäste, in ihrem Leben bereichert haben.

Zukunft zu gestalten ist identitätsstiftend

Nun ist wieder die Zeit Weichen zu stellen, die nächsten Jahre und Jahrzehnte ins Auge zu fassen. Mario Kubsch, der Inhaber von Studiosus Reisen in München wird Hauser Exkursionen unter seine

Fittiche nehmen, wird die Marke Hauser Exkursionen mit ihren beiden Säulen der weltweiten Wander- & Trekkingreisen und der Nachhaltigkeit weiterführen – Studiosus steht dabei für höchste Qualität, für die Marktführerschaft im Bereich der Studienreisen in ganz Europa und für seine Pionierleistungen im Bereich der nachhaltigen Entwicklung. Im Interview in diesem Magalog werden wir beide näher darauf eingehen.

Und was bringt die Zukunft?

Dieser Magalog beschäftigt sich damit, welche Entwicklungen wir aus dem Heute in die Zukunft sehen können. Besonders klar äußert sich dazu Ulf Sonntag vom Forschungsinstitut NIT in Kiel. Deswegen halten wir auch an unserer Strategie des nachhaltigen Reisens fest. Die seit 2012 bereits vierte unabhängige Re-Zertifizierung unserer unternehmerischen Verantwortung durch TourCert zeugt davon, dass wir auch in Zukunft Verantwortung übernehmen und glaubwürdig unseren Weg im Dreiklang der Nachhaltigkeit gehen werden. Zukunft kann für jeden von uns etwas anderes bedeuten – Veränderung, Ungewissheit, Möglichkeiten, Haltung, Emotionen, Berechnungen, Vision, Erzählungen und Entscheidungen, daher ist es unmöglich alles in einem Magalog zu erfassen. Wir haben hier für unsere Vision – die Welt mit jeder Reise einen Schritt besser zu machen – nun wichtige und richtige Weichen gestellt. Darauf freuen wir uns, diese Zeit, ganz besonders mit Ihnen, erleben und gestalten zu dürfen.

Ihr Manfred Häupl



Manfred Häupl
ist Geschäftsführer
von Hauser
Exkursionen

Fotos: Annatamila/AdobeStock; Hauser Exkursionen; Titel-Foto (Dolomiten): Kelsey/AdobeStock

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in diesem Magalog die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung.

- 14

Hauser & Studiosus

Eine Übersicht über den gemeinsamen Weg und die gemeinschaftlichen Projekte über die letzten Jahrzehnte
- 34

Ausblick in eine nachhaltige Zukunft

Herausforderungen und Chancen im Ausblick auf die Zukunft des nachhaltigen Tourismus
- 40

Kurz und knapp – Nachhaltige Reiseentwicklung

Die Reisen sind das Herzstück von Hauser Exkursionen – eine Übersicht über die nachhaltigen Aspekte unserer Wander- & Trekkingreisen

Reisen

- 22

Reisen mit BergSpechte

Alpenüberquerung, Hüttenzauber und Abenteuer über den Wolken: Mit den BergSpechten wandern Sie durch die heimischen Alpen und zu den hohen Gipfeln dieser Welt
- 42

Reisen mit Hauser Exkursionen

Wander- & Trekkingreisen, Selfguided-Reisen und Radreisen: Mit Hauser Exkursionen wandern Sie zu spannenden Reisezielen weltweit, erleben Abenteuer mit Ihrer eigenen Reisegruppe und erkunden die Welt auf zwei Rädern
- 60

Reisekalender

Reisetermine auf einen Blick:
Eine Übersicht über alle Reisetermine 2025 unterteilt nach Monaten, Reiseregion und Datum des Reisebeginns
- 67

Reiseregister

Reisen mit Zukunft:
Unser gesamtes Reiseangebot von A-Z

Informationen

- 90

Hauser Wohlfühlpaket: Sicherheit auf Reisen
- 92

Informationen zu Ihrer Buchung:
Buchung, Versicherung, Unterlagen
- 94

AGB
- 98

Adressen und Impressum

Fotos/Illustration: Hauser Exkursionen; malp/AdobeStock; Igor/AdobeStock; kite_rin/AdobeStock; Oleg/Adobe Stock; EVERST/Adobe Stock



Hauser & Studiosus: Das Beste aus zwei Welten
Interview mit dem bisherigen Inhaber Manfred Häupl und Studiosus-Geschäftsführer Peter-Mario Kubsch über den Zusammenschluss von Hauser Exkursionen und Studiosus



Nachhaltig in die Zukunft
Unsere Entwicklung auf dem nachhaltigen Weg in die Zukunft

Hauser im Web

- hsr.reisen/PEK32

Mit Eingabe dieser Kurz-URL in Ihren Webbrowser gelangen Sie auf die Online-Präsentation Ihrer Wunschreise mit allen ausführlichen Informationen und aktuellen Preisen. Die URL beinhaltet den individuellen Tourencode der Reise.
-  www.hauser-exkursionen.de
-  www.facebook.com/hauser.exkursionen
-  www.instagram.com/hauserexkursionen



Die Zukunft der BergSpechte
Über die neue Ausrichtung der BergSpechte – Auf nachhaltigen Pfaden zu neuen Höhen



Die Welt und sich selbst (nachhaltig) entdecken
Unsere Gedanken bei der Gestaltung authentischer Reiseerlebnisse, auf welche Aspekte wir achten und wie wir unsere geeigneten Partner finden

Legende

-  **Besonderheiten**

Reisen, die neu im Programm sind
-  Nachhaltigkeits-Highlight auf unseren Reisen
-  Seit 2012 bieten wir die freiwillige Klimaschutzkompensation über die mehrfach ausgezeichneten Klimaschutzorganisation atmosfair an. Seit 2023 werden alle Flüge, die in unseren Reisen inkludiert sind, über atmosfair zu 100 % kompensiert.
-  Hauser Exkursionen ist seit 2012 auch offiziell von TourCert zertifiziert: für gelebte Nachhaltigkeit und Unternehmensverantwortung im Tourismus.



Zukunftsforschung
Interview mit Tourismus-Experte Ulf Sonntag vom NIT über die Zukunft des Reisens



Reisen mit Zukunft
Eine Auswahl aus unseren weltweiten Wander-, Trekking- und Radreisen mit dem jeweiligen Nachhaltigkeits-Highlight

- Unterkünfte**

 8 x

Anzahl der Übernachtungen in festen Unterkünften wie Hotel, Lodge oder Hütte

 3 x

Anzahl der Übernachtungen im Zelt, Nomadenzelt oder Jurte

Höhe

 4.750 m

Gipfelhöhe
- Reisearten**

 Trekking und Wandern

 Klettersteige (Alpen)

 Skitouren und Skitouren-Reisen

 Radreisen



Collage: Uleg/AdobeStock. Generiert mit KI

Die Zukunft des Reisens

„Aus meiner Sicht funktioniert Tourismus nicht mehr lange, wenn **Nachhaltigkeit keine Selbstverständlichkeit auf allen Ebenen ist**“

Wie sieht der Tourismus im Jahr 2050 aus? Wir haben uns in einem exklusiven Interview mit Tourismus-Experte Ulf Sonntag vom NIT über aktuelle Entwicklungen, zukünftige Trends und die Rolle der Nachhaltigkeit im Tourismus unterhalten. Das NIT ist ein Forschungsinstitut für Fragen des Tourismus und damit verwandten Themenstellungen. Auf der Basis der Forschungen erarbeitet das NIT in Strategie- und Entwicklungsprojekten Konzeptionen für den Tourismus. Was bewegt die Deutschen wirklich, wenn es ums Reisen geht, und welche Herausforderungen und Chancen erwarten uns in den kommenden Jahrzehnten? Erfahren Sie mehr, wie der Experte die Zukunft des Reisens sieht.

Interview: Stephan Reichelt und Roman Wagener, Marketing Hauser Exkursionen

Herr Sonntag, wie führt das NIT bevölkerungsrepräsentative Umfragen zum Reiseverhalten der Deutschen durch?

Wir führen im Rahmen der Reiseanalyse drei bis vier Befragungen pro Jahr durch, um aktuelle Trends und Auswirkungen von äußeren Einflüssen zu erkennen. Reisen bleibt für die Bevölkerung, auch unabhängig von der Einkommensgruppe, immer noch eines der wichtigsten Konsumgüter.

Wie hat sich das Reiseverhalten in den letzten Jahren verändert?

Die Deutschen lieben es zu reisen und ziehen viel Positives daraus. Die positiven Wirkungen des Reisens auf Individuen und die Gesellschaft werden oft unterschätzt. Mit Blick auf das Reiseverhalten im letzten Jahr sehen wir eine hohe Reiseintensität, die fast schon wieder auf dem Niveau vor der Pandemie liegt. Mit fast 65 Millionen Urlaubsreisen liegen wir noch etwas unter dem Niveau, die Gesamtausgaben von fast 87 Milliarden Euro stiegen jedoch erneut auf

einen neuen Rekordwert. Die Reiselust der Deutschen ist somit ungebrochen. Das Reiseverhalten hat sich nur dahingehend verändert, dass es weniger zusätzliche Urlaubsreisen gibt. Es konzentriert sich derzeit wirklich sehr stark auf eine Urlaubsreise pro Jahr. Statt auf die Haupturlaubsreise zu verzichten, sparen die Menschen lieber an anderer Stelle. Das Reisebudget, das früher auf zwei Reisen verteilt wurde, konzentriert sich jetzt stärker auf eine Hauptreise – sie reisen weniger, aber intensiver.

Hat das auch Auswirkungen auf die Reiseziele?

Aktuell sehen wir einen starken Trend zu Zielen im Mittelmeerraum (Anstieg von 37 % auf 42 %) und Fernreisen (Anstieg von 6 % auf 9 %). Diese eine Reise ist oft weiter entfernt, dauert länger und führt zu einem höheren Anteil an Flugreisen. Darunter leidet vor allem der Inlandstourismus. Seit 2020 ist ein stetiger Rückgang zu verzeichnen und wir befinden uns jetzt auf einem historischen Tiefstand. ➡



Foto: GISTEL/AdobeStock

Reiseziele im Mittelmeerraum sind und bleiben beliebt bei den Deutschen

Was bewegt Menschen denn überhaupt auf Reisen zu gehen?

Wir fragen in unserer Studie auch die Reisemotive ab. Die Hauptmotive fürs Reisen bleiben relativ stabil: Abstand vom Alltag, Zeit mit den Liebsten, schönes Wetter und Erholung. Es gibt jedoch Veränderungen bei Reisemotiven in der zweiten und dritten Reihe. Motive wie Neugier, Weltoffenheit und Austausch verzeichnen deutliche Anstiege, was den aktuellen Fernreiseboom erklärt. Ebenfalls zugenommen haben Motive wie Selbstbezug und Hedonismus – also sich etwas Gutes tun und genießen.

Wie beurteilen Sie als Experte die Reisetrends der nächsten 10 Jahre?

Bei unseren regelmäßigen Trendstudien analysieren wir das Nachfrageverhalten in genau diesem Betrachtungshorizont. Meist schauen wir zurück und erschrecken fast, wie wenig sich das Reiseverhalten verändert hat, wenn es keine großen äußeren Einflüsse gibt. Selbst moderate Preiserhöhungen führen nicht zu langfristigen Veränderungen. Die Nachfrage ist hier sehr resilient. Deshalb gehe ich nicht davon aus, dass sich die Nachfrage in den nächsten 10 Jahren groß verändern wird. Der Großteil wird immer noch ans Mittelmeer fliegen und ich glaube auch nicht, dass sich die Touristenströme aufgrund von lokalen Klimaveränderungen in diesem Zeitraum wirklich umlenken. Die größte potenzielle Wirkung auf die Nachfrage geht definitiv von äußeren Einflüssen aus. Ich persönlich erwarte, dass wir ein Zurückschwingen des Pendels bei den extremen Werten für Mittelmeer und Fernreisen erleben. Und was mein Wunschdenken betrifft hoffe ich sehr, dass wir in Zukunft etwas bewusster reisen.

Wie wichtig ist den Kunden Nachhaltigkeit aktuell bei touristischen Angeboten?

Auf den ersten Blick ist es immer etwas ernüchternd. Den Menschen ist Nachhaltigkeit auf jeden Fall wichtig, aber man sieht es im Verhalten als Gruppe nicht wirklich in den harten Fakten. Auf die „Frage wollen Sie, dass ihr Urlaub ökologisch oder sozial nachhaltig ist“, kommen wir bei der ökologischen Nachhaltigkeit auf fast 50 % und auf fast zwei Drittel bei der sozialen Nachhaltigkeit. Wir sehen bei beiden Werten auch eine stetige Zunahme. Auf der anderen Seite haben wir aber auch einen Trend für Kreuzfahrten, wo man sich fragt: Wie kann man die Augen vor manchen Dingen im Tourismus einfach so verschließen? Man möchte nachhaltig reisen, aber bucht trotzdem Reisen, die problematischer sind als andere. (Anmerkung: Mehr zum Thema „Behavioral GAP“ lesen Sie unter „Nachhaltig in die Zukunft“ ab Seite 30.)

»Die Kunden wollen Nachhaltigkeit, aber sie wollen sich nicht darum kümmern«

Worauf achtet der Kunde konkret, wenn es um das Thema Nachhaltigkeit im Tourismus geht?

Wir fragen nach der Rolle von Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z.B. Kompensation der Anreise, Zertifizierung der Unterkunft oder des Reiseveranstalters. Bei den Nachhaltigkeitszertifizierungen landen wir beispielsweise bei 11 %. Das ist viel weniger, als beim Wunsch nach Nachhaltigkeit. Auf der anderen Seite ist dieser Wert streng genommen mehr, als es überhaupt sauber zertifizierte Angebote auf dem Markt gibt. Im Entscheidungsprozess zwischen Angeboten spielt Nachhaltigkeit insgesamt bei etwa einem Viertel der Menschen eine Rolle: Für 5 % ist sie entscheidend und für 17 % zumindest von gewisser Bedeutung. Das bedeutet, dass es eine hohe Akzeptanz gibt, aber wohl nur eine gewisse Bereitschaft, die Verantwortung für Nachhaltigkeit als Kunde zu übernehmen. (Anmerkung: Mehr zum Thema „Nachhaltigkeit als Dienstleistung“ lesen Sie unter „Nachhaltig in die Zukunft“ ab Seite 30.)

Deshalb ist meine Schlussfolgerung: Die Kunden wollen Nachhaltigkeit, aber sie wollen sich eben nicht drum kümmern. Die Reiseentscheidung ist wahnsinnig komplex und man muss viele Dinge beachten. Mit wem? Wann? Wohin? Wie viel kostet es? Anschließend müssen die Kunden auch noch alle Angebote vergleichen. Die Nachhaltigkeit rückt dabei im Entscheidungsprozess ziemlich weit nach hinten – was ich aber auch total nachvollziehbar finde.

Sehen Sie die Reiseveranstalter in der Pflicht auf Nachhaltigkeit zu setzen?

Ja, aus meiner Sicht wäre es dem Kunden am liebsten, wenn eine gewisse Grundnachhaltigkeit Standard wäre und sich Veranstalter in der Ausgestaltung noch differenzieren können. Nachhaltigkeit wird generell positiv gesehen, aber oft wenig emotional vermittelt. Ein Label allein ist nicht attraktiv und es geht darum, schöne Reisen anzubieten, die auch nachhaltig sind. Für mich funktioniert Nachhaltigkeit am besten, wenn sie zur Story des Produkts passt und mit Qualität verbunden ist. Kunden, denen Nachhaltigkeit wichtig ist, fühlen sich wohler in Hotels, die faire Löhne zahlen und Müll ordentlich trennen. Das Angebot ist in der Pflicht, sich entsprechend anzupassen. Der Druck von außen durch EU-Regularien und Gesetzgebung wird immer stärker. Ich glaube, für viele Kunden ist es ein totales Plus, wenn man die Nachhaltigkeit aus Überzeugung und mit einer Werterhaltung, wie es beispielsweise bei Hauser Exkursionen der Fall ist, umsetzt. Mit guter Kommunikation sind die Menschen dann auch bereit, höhere Preise mitzugehen.

Wie sieht der Tourismus aus Ihrer Sicht im Jahr 2050 aus?

Ich glaube dieses Tourismus-Modell aus den 70er-Jahren mit einem industriellen Ansatz ist wirklich ein Auslaufmodell. Ich hoffe auch für unsere Gesellschaft, dass wir dahin kommen, nicht viel für wenig Geld zu konsumieren, sondern bewusst zu konsumieren für das, was es dann eben kostet. Daran führt aus meiner Sicht kein Weg vorbei, weil sonst die Zielgebiete bald ausgelaugt sind und das System ein Stück weit implodiert. Es geht darum, eine Balance zu finden zwischen den vielen positiven Aspekten des Tourismus für Reisende, Destinationen und Unternehmen, sodass diese die unvermeidlich negativen Auswirkungen überwiegen.

Wie kann das aus Ihrer Sicht gelingen?

Ich finde die neuen Regularien im Tourismus grundsätzlich gut, allerdings hoffe ich, dass ihre Umsetzung weniger bürokratisch abläuft. Es wurden bereits sinnvolle Wege eingeschlagen, wie die ernsthaften Diskussionen zwischen Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und uns als Vertreter der Reisenden zeigen. Sorgen bereitet mir lediglich die Geschwindigkeit der Umsetzung. Die Pandemie hat gezeigt, dass schnelle Maßnahmen möglich sind, wenn es dringend ist. Wenn jedoch das Gefühl besteht, noch Zeit zu haben, fehlt oft die notwendige Dringlichkeit.

Wird Nachhaltigkeit ein fester Bestandteil im Jahr 2050 sein?

Es ist natürlich auch Wunschdenken mit dabei, aber aus meiner Sicht funktioniert Tourismus nicht mehr lange, wenn Nachhaltigkeit keine Selbstverständlichkeit auf allen

Ebenen ist. Dazu zählen Klimaschutz, Biodiversität, Naturschutz und Soziales im Hinblick auf die Einwohner und Beschäftigten.

Aus meiner Sicht wird Nachhaltigkeit im Jahr 2050 eine Selbstverständlichkeit sein und ist damit natürlich auch eine Marktzugangsbedingung für Reiseveranstalter. Ich denke, dass sich ein Standard für Nachhaltigkeit etabliert, der jedoch nur bis zu einem gewissen Grad reicht. Reiseveranstalter wie Hauser Exkursionen, bei denen Nachhaltigkeit seit Jahrzehnten fester Bestandteil ist, haben hier natürlich einen gewissen Vorsprung und können sich weiterhin durch noch nachhaltigere Maßnahmen oder einen speziellen Fokus differenzieren und Wettbewerbsvorteile erzielen. Unsere letzte Trendstudie hat gezeigt, dass Nachhaltigkeit immer wichtiger wird und auch mehr gelebt wird, aber die Geschwindigkeit im Moment nicht ausreicht, um die Pariser Klimaziele, die wir ja eigentlich per Gesetz versprochen haben, zu erreichen. Ich glaube, wir sind gerade in einer Transformation, wie dieses Geschäftsmodell zukünftig funktionieren kann, und ich hoffe, dass wir das für alle Seiten bestmöglich bis 2050 gelöst haben.

Fazit:

Wir bedanken uns beim NIT und Ulf Sonntag für die tiefen Einblicke aus der Forschung sowie die persönliche Einschätzung. Wir von Hauser Exkursionen teilen diese Ansichten und sehen uns auf unserem Weg der Nachhaltigkeit bestätigt. Mit unserem Hauser Manifest haben wir schon früh die Grundlagen geschaffen, um unseren Weg zu einer besseren Zukunft im Tourismus konsequent weiter zu gehen und die Welt mit jeder unserer Reisen einen Schritt besser zu machen!



Ulf Sonntag

... ist Geschäftsführer des NIT und in dieser Funktion auch verantwortlich für die Durchführung der jährlichen Reiseanalyse der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (FUR). Aus dieser Studie stammen die vorgestellten Ergebnisse zu den Reisevorlieben der Deutschen. Neben der Marktforschung arbeitet Ulf Sonntag viel und gerne in internationalen Projekten daran, den Tourismus nachhaltiger zu machen. Abseits der Arbeit steht für ihn die Familie im Mittelpunkt. Gemeinsam mit Ehefrau und Söhnen ist er viel draußen und aktiv, egal ob beim Radfahren, Snowboarden oder Windsurfen. Die Liebe zum Wassersport ist zwar noch nicht auf sämtliche Familienmitglieder übergesprungen, den Aufenthalt am Meer lieben aber alle.



ZUSAMMENSCHLUSS VON HAUSER EXKURSIONEN UND STUDIOSUS

NACHHALTIGE ZUKUNFT

Der Zusammenschluss von Studiosus und Hauser Exkursionen ist für uns ein wichtiger Schritt in eine nachhaltige Zukunft. Seit Jahrzehnten haben sich unsere Wege immer wieder gekreuzt und es besteht eine große Nähe bezüglich der Unternehmensphilosophien, Wertevorstellungen und nachhaltigen Unternehmensführungen beider Unternehmen. Wir sind davon überzeugt: „Es wächst zusammen, was zusammengehört“. Wir freuen uns sehr, dass unser langjähriger Inhaber und Geschäftsführer Manfred Häupl, den Prozess begleiten wird und unserem Unternehmen weiterhin freundschaftlich und beratend verbunden bleibt.

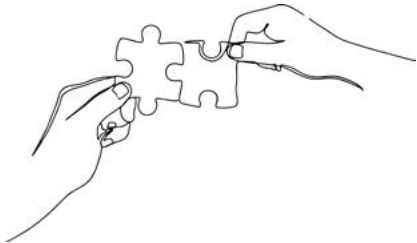
DIE HAUSER-IDENTITÄT BLEIBT ERHALTEN

Das wichtigste für Sie als treue Hauser-Gefährten ist jedoch, dass die Identität und der familiäre Charakter von Hauser Exkursionen erhalten bleibt. Wir sind und bleiben Ihr Wander- & Trekking-Spezialist und werden Ihnen auch in Zukunft ermöglichen „die Welt und sich selbst zu entdecken“. Im Gegenteil – wir gehen davon aus, dass wir Ihnen durch die vereinten Kräfte eine bessere Buchbarkeit im Reisebüro, bessere Verfügbarkeiten von Flügen sowie eine höhere Durchführungssicherheit ermöglichen können. Wir freuen uns auf eine gemeinsame Zukunft mit Ihnen unter dem Dach von Studiosus.

Foto: Hauser Exkursionen

Das Beste aus zwei Welten

Es ist eine neue Ära für Hauser Exkursionen. Studiosus wird die Anteile des Reise-Spezialanbieters noch in diesem Jahr übernehmen. Doch wie geht es weiter für die beiden Münchner Unternehmen? Bleiben die bisherigen Ansprechpartner und Reiseleiter im Unternehmen, was ändert sich für die Kunden und was ist der Hintergrund des Zusammenschlusses?



Der Reisejournalist Gerhard von Kapff hat sich mit dem bisherigen Inhaber Manfred Häupl und Studiosus-Geschäftsführer Peter-Mario Kubsch über die Zukunft von Hauser Exkursionen unterhalten.

Herr Häupl, Ihr Schritt, Hauser Exkursionen in neue Hände zu geben, hat viele überrascht. Für Sie persönlich war das sicher keine einfache Entscheidung?

Manfred Häupl (lächelt): Das stimmt. Zum einen hängt natürlich mein Herzblut an Hauser. Ich habe hier mit Anfang 20 begonnen, die Arbeit in dem Unternehmen war ein Großteil meines Lebensweges. Aber ich denke schon seit Jahren darüber nach, wie es weitergehen kann. Ich glaube, es ist eine der wichtigsten Verantwortungen eines Unternehmers, an seine Nachfolge zu denken.

Waren die Gründe des Verkaufs also vor allem persönlicher Natur?

Manfred Häupl: Ich bin der Überzeugung, dass man irgendwann seine persönliche Lebenskurve von der seiner Firma abkoppeln muss. Das war schon immer in meinem Hinterkopf. Da sich in meinem familiären Umfeld niemand angeboten hat, die Firma zu übernehmen, war der Verkauf die logische Konsequenz. Mein wichtigstes Anliegen war danach, jemanden zu finden, der die Firma so weiterführen

will, dass sie ihren Kern behalten darf, sich aber trotzdem in den neuen Händen weiterentwickelt.

Es gab sicher auch andere Interessenten?

Manfred Häupl: Es gab auch andere Unternehmen, die auf mich zugekommen sind und ich habe diverse Gespräche geführt. Aber ich habe schon immer gefühlt und gewusst, dass Studiosus, wenn Interesse besteht, meine erste Option ist.

Warum genau Studiosus?

Manfred Häupl: Wir haben eine langjährige gemeinsame Geschichte und kennen uns unter anderem von Projekten in der Arbeit für den nachhaltigen Tourismus. Zum Beispiel haben wir gemeinsam für die Leuphana Universität eine Kennzeichnung für nachhaltige Reisen im Forum Anders Reisen als Praxispartner erarbeitet. Aktuell arbeiten wir auch wieder an einem gemeinsamen Projekt, in dem es um eine Schulungsplattform für menschenrechtliche Sensibilisierung von und für Mitarbeitende bei lokalen Reisepartnern weltweit geht. ➡➡

»Hauser und Studiosus haben eine langjährige gemeinsame Geschichte«

Was war für Sie am Ende das entscheidende Argument, dass Studiosus die beste Option für Hauser ist?

Manfred Häupl: Wenn man sich so lange kennt, bekommt man auch ein Gefühl füreinander. Wir haben zwar nie groß darüber gesprochen, aber es hat sich über die Jahre ein Gefühl von gegenseitiger Achtung und Respekt entwickelt. Es war mir irgendwann völlig klar, dass Studiosus mein Wunschpartner ist. Außerdem besitzt Studiosus als Marktführer im Studienreise-Bereich in Europa ganz einfach den besten Ruf in der Branche.

Gemeinsamkeiten gab es vermutlich auch in Bezug auf die Entwicklung tatsächlich nachhaltiger Reisen. Lange bevor andere das Thema überhaupt erkannten.

Manfred Häupl: Studiosus war ein absoluter Pionier der Nachhaltigkeit in der Branche. Da sind wir, auch was unsere Ansprüche in dieser Richtung betrifft, auf einem sehr ähnlichen Weg unterwegs.

Das finanzielle Angebot war also nicht ausschlaggebend?

Manfred Häupl: Nein, das stand nicht im Vordergrund.



Herr Kubsch, mit Hauser holen Sie sich einen renommierten, bei den Kunden als sehr zuverlässig und professionell agierenden Veranstalter ins Portfolio. Hatte Studiosus schon länger mit Hauser geliebäugelt?

Peter-Mario Kubsch: Je nachdem, was man unter Liebäugeln versteht. Wir haben uns seit vielen Jahren begleitet und hatten auch immer wieder zusammengearbeitet, wo es sich angeboten hat. Aber ich war dann schon überrascht, als Manfred mich anrufen hat, nachdem ich ihm zum 50-jährigen Jubiläum von Hauser gratuliert hatte. Als er sagte, dass er die Firma verkaufen will, hat es dann nicht lange gedauert, bis mir klar war: Hauser zu übernehmen, das liegt nahe. Die beiden Unternehmen passen von der Wertekultur einfach wunderbar zusammen und ergänzen sich gut im Angebot von Reisen. Die Übernahme war aber keineswegs lange geplant. Der Gedanke einer engeren Zusammenarbeit ergab sich einfach und machte Sinn, je länger wir uns darüber unterhalten haben.

Werden künftig die lokalen Guides und Veranstalter sowohl für Studiosus- als auch für Hauser-Kunden arbeiten?

Manfred Häupl: Wir waren selbst erstaunt, dass wir wenig Überschneidungen haben. Jede Firma hat ihre eigenen Leistungspartner, also die Agenturen vor Ort oder eben die Reiseleiter, von denen die einen mehr zu Hauser passen und die anderen mehr zu Studiosus. Es geht also bei dieser Übernahme nicht darum, dass das eine Unternehmen das andere verdrängt, sondern es in seinen Reiseangeboten ergänzt. Wir brauchen für die hohe Spezialisierung unserer Firmen auch unterschiedliche Dienstleister, die genau das garantieren können, was wir unseren Kunden versprechen.

Herr Kubsch, Hauser ist ein Unternehmen, dessen Mitarbeiter und Reiseleiter den Kunden oftmals sehr persönlich verbunden sind. Wenn Sie sich in die Rolle eines Stammkunden versetzen. Was würden Sie von Ihrem Reiseveranstalter wissen wollen, wenn er sich mit einem weit größeren Unternehmen wie Studiosus zusammenschließt?

Peter-Mario Kubsch: Naja, da würde ich als Kundin oder Kunde erst einmal daran denken, dass mein Spezialveranstalter von einem großen Konkurrenten geschluckt wird. Ich würde überlegen, wie sich die Reiseangebote und die Programme entwickeln werden. Die gute Nachricht ist die, dass sich für die Kunden zunächst nichts ändern wird. Wir werden Hauser weiterführen als eigenständiges Unternehmen, das einen hohen Spezialisierungsgrad hat und dessen Art des Reisens große Kompetenz ausstrahlt für die Kunden, die Mitarbeitenden, die Reiseleiterinnen und Reiseleiter. Das alles wird weiter Bestand haben. Es würde



Natur & Kultur: Italien zählt sowohl für Studiosus als auch Hauser Exkursionen zu den wichtigsten Reiseländern. Das Land bietet nicht nur eine facettenreiche Natur, sondern auch ein vielfältiges kulturelles Erbe

ja auch keinen Sinn machen, dieses Know-how nicht zu nutzen oder darauf zu verzichten. Wir wollen ganz bewusst Hauser als eigenständiges Unternehmen und als separate Marke weiterführen.

Der Name Hauser verschwindet also nicht vom Markt?

Peter-Mario Kubsch: Nein, nein. Im Gegenteil, wir wollen Hauser stärken. Insbesondere im Reisebürovertrieb, in dem Studiosus einen guten Stand hat. Wir haben 6000 Reisebüro-Partner im deutschsprachigen Raum und sind dort zusammen mit Marco Polo ein wichtiger und gerne gesehener Reiseanbieter. Wir können daher Hauser im Reisebüro-Bereich stärker etablieren und glauben, dass wir dadurch mehr Gäste für Hauser gewinnen können.

»Studiosus war, ähnlich wie wir, ein absoluter Pionier der Nachhaltigkeit«

Herr Häupl, es war Ihnen auch ein Anliegen, dass der Name Ihres Lebenswerkes nicht verschwinden wird?

Manfred Häupl: Das ist mir schon wichtig, obwohl das ja gar nicht mein Name ist. Aber vor allem liegt mir daran, dass die Marke Hauser als das weitergeführt wird, für was Hauser steht. Was natürlich nicht ausschließt, dass sich Dinge ändern werden und auch müssen. Mit einem großen Partner eröffnen sich für Hauser ja auch ganz neue Chancen.

Herr Häupl, Sie haben die Identität von Hauser geformt. Wie würden Sie diese Identität einem Kunden beschreiben, der von Hauser Exkursionen noch nie etwas gehört hat?

Manfred Häupl: Wenn man es so zusammenfassen will, ist es eine große, weltweite Familie. Die Hauser-Family, das sagen oft auch unsere Kunden und Partner. Wir haben manchmal weniger ein Geschäfts- sondern ein Zugehörigkeitsgefühl mit dem Gedanken, dass wir etwas gemeinsam unternehmen und zusammen unterwegs sind. Aber natürlich geht es am Ende auch ums Geschäft und das Wirtschaftliche ist ein wichtiger Faktor. Doch die Identität ergibt sich aus dem Outdoor-Produkt. Das heißt, die Berge, Regionen und die Wildnis authentisch, also auf eine Art zu bereisen, dass es zu großen Naturerlebnissen und Begegnungen mit Einheimischen kommt. ➡

Sie haben einmal gesagt, dass das Wirtschaftliche nicht der alles entscheidende Faktor ist ...

Manfred Häupl: Das stimmt, diese Identität entstand auch aus der Art und Weise, wie wir dieses Geschäft betreiben. Also mit langjährigen Agenturpartnern und einem Wirtschaftsverständnis, das ich mit dem Titel ehrbarer Kaufmann beschreiben würde. Was steht mehr im Vordergrund? Das Wort zu halten oder nur den Profit zu sehen. Ich bin der Meinung, dass die Wirtschaftlichkeit manchmal zurückstecken muss, wenn es um Glaubwürdigkeit geht. Beispielsweise beim Klimaschutz oder bei Entscheidungen, die unsere Mitarbeitenden betreffen. Es war mir immer wichtig, dass sie die Wertschätzung spüren, Teil des Ganzen und ein Bestandteil der Entwicklung des Unternehmens zu sein.

Ist solch ein Anspruch für ein so großes Unternehmen wie Studiosus nicht schwieriger umzusetzen als in einem kleineren?

Peter-Mario Kubsch: Nein, heutzutage ist es notwendig, dass sich auch ein mittelständisches Unternehmen, und als solches betrachten wir uns nach wie vor, gesellschaftlicher Verantwortung stellt. Dazu gehören der Verbraucherschutz, der Umweltschutz und die Nachhaltigkeit. Wir haben uns da schon engagiert, als diese Themen in der Öffentlichkeit noch relativ wenig diskutiert wurden. In dieser Hinsicht unterscheiden sich unsere Unternehmen gar nicht so sehr. Auch wir haben sehr langfristige Beziehungen zu Hoteliers,

Reiseleiterinnen und Reiseleitern oder Busunternehmen vor Ort. Tatsächlich ist die Touristik oftmals ein Handschlaggeschäft. Man muss sich auch auf seine Partner verlassen können und das gilt auch andersherum.

Wo ist dann der ganz große Unterschied zwischen den beiden Firmen zu finden?

Peter-Mario Kubsch: Hauser hat einen stärkeren Fokus auf Natur und Bewegung, Studiosus auf Kultur und das kulturelle Erbe der Länder. Diese Differenzierung hat ihren Sinn und das wollen wir auch beibehalten.

Manfred Häupl: Genau so ist es. Die Idee ist, dass die Aktivität bei Hauser-Reisen der Entdeckung dient. Daraus ergibt sich auch unser Slogan. „Die Welt und sich selbst entdecken.“ Bei uns macht man das durch Bewegung.

Herr Kubsch. Welche Werte stehen bei Studiosus im Vordergrund?

Peter-Mario Kubsch: Unsere Vision ist dazu beizutragen, dass sich die Menschen auf der Welt ein bisschen besser verstehen. Wenn das über die politische Ebene hinausgeht und beispielsweise auf Reisen passiert, ist das meist viel tragfähiger. Das hat meinen Vater schon angetrieben, der Studiosus nach dem Krieg gegründet hat. Er wollte Menschen zusammenbringen. Damals war es beispielsweise wichtig, die Verständigung von Deutschen und Franzosen zu fördern. Das alles sind Gedanken, die uns schon seit der

Brücken bauen: Menschen einander näherbringen und das Miteinander fördern ist für Hauser Exkursionen und Studiosus ein wichtiger Antrieb



Authentische Begegnungen und tiefgreifende Reiseerlebnisse: In Peru trekken Kunden auf dem Camino del Apu Ausgangate gemeinsam mit Gemeindemitgliedern von Dorf zu Dorf und sind bei den einheimischen Familien zu Gast

Gründung motivieren. Sie werden in Zusammenhang mit den wichtigen gesellschaftlichen Fragen unserer Zeit umso aktueller.

Wie muss ein Reiseleiter vor Ort Ihrer Meinung nach konkret vorgehen, um Ihren Slogan „Einander verstehen“ auch den Kunden nahe zu bringen?

Peter-Mario Kubsch: Das geht zum Beispiel über Umwelt- oder andere Projekte, die wir erst gefördert haben und dann auf den Reisen besuchen. Man kommt mit den dort arbeitenden Menschen, die in der Regel sehr stolz auf das sind, was sie tun, sofort in Kontakt. Das kann aber auch ein gemeinsames Abendessen in einer Familie sein, die für unsere Gäste kocht. Oder wir unterhalten uns vor Ort mit Rettungsschwimmern in Australien oder treffen uns mit Nonnen in Griechenland. Bei solchen Gesprächen auf Augenhöhe gewinnt man sehr schnell ein besseres Verständnis füreinander.

Wollen Sie diese beiden Firmen-Charakteristiken zusammenführen oder muss das gar nicht sein?

Peter-Mario Kubsch: Sie sollen beide so beibehalten werden, wie sie sind. Es gibt ja auch relativ große Schnittmengen bei dem, was die Kunden von Hauser und Studiosus unternehmen und erleben wollen. Da sind wir uns gar nicht so fern. Es sind einfach andere Schwerpunkte. Hier die Kultur, dort die Bewegung und das Naturerlebnis.

Der Wanderreisende bei Hauser muss also nicht befürchten, künftig intensivst geschichtlichen Hintergrund vermittelt zu bekommen?

Peter-Mario Kubsch: Nein, überhaupt nicht und das ist ja bei Studiosus seit Langem auch nicht mehr so. Wir folgen bei beiden Firmen dem Wunsch unserer Kunden, was Reiseinhalte und Reiseprogramme betrifft. Diese Kundenorientierung hat uns ja auch 70 Jahre lang bestehen lassen.

Welche Vorteile ergeben sich für die Hauser-Kunden nach dem Übergang zu Studiosus?

Peter-Mario Kubsch: Wir werden mittelfristig ein größeres Flugangebot anbieten können als bisher. Vor allem durch den Zusammenschluss der IT-Systeme wird sich für die Kunden der größte Nutzen ergeben. Auch Hauser-Kunden können künftig tagesaktuell sehen, welche Flüge verfügbar sind. Da sehe ich durchaus einen Nutzen für die Kunden ab der Saison 2026.

Manfred Häupl: Der Kunde kann künftig bei der Buchung nicht nur den Reisepreis, sondern sofort auch den exakten Flugpreis sehen. Das hat Studiosus schon und das haben wir noch nicht. Wir müssen die Preise erst anfragen.

»Hauser - Kunden können künftig tagesaktuell sehen, welche Flüge verfügbar sind«

Zusammengefasst wird sich also für die Kunden von Hauser nichts ändern?

Peter-Mario Kubsch: Nein, erstmal gar nicht. Wir planen zunächst, die IT-Softwaresysteme für die Saison 2026 zusammenzulegen. Die Änderungen und Verbesserungen werden im Hintergrund stattfinden.

Wird es eine gemeinsame Internetseite mit gemeinsamer Buchbarkeit geben?

Manfred Häupl: Nein, wenn man die Trennung der Marken beibehalten will, ist es konsequent, die Angebote nicht zu vermischen.

Peter-Mario Kubsch: Es wird vielmehr die Aufgabe sein, den Kunden den Unterschied zu erklären, wenn er noch keine Erfahrungen mit Hauser oder Studiosus hat.

Bleiben die bewährten Reiseleiter von Hauser auch künftig mit im Boot?

Peter-Mario Kubsch: Absolut, die Hauser-Reiseleiter kennen ihre Programme und Routen, sie haben an der Ausarbeitung der Reisen mitgearbeitet. Es macht überhaupt keinen Sinn, daran etwas zu ändern. ➡

Hauser & Studiosus: Gemeinsame Wege und Projekte



2024
Gewinner in verschiedenen Kategorien beim Spain Tourism Award;
Jurybeteiligungen und Gewinner bei diversen Auszeichnungen der „Goldenen Palme“ der Zeitschrift GEO Saison;
Regelmäßiger gegenseitiger Austausch zwischen Mario Kubsch und Manfred Häupl

2023
Partner im Projekt „Responsible Travel in Oppressive Regime“ des Roundtable Human Rights in Tourism e.V.

2019 – 2022
Praxispartner im Projekt „Green Tourism“ zur Kennzeichnung und Beurteilung nachhaltiger Reisen zusammen mit der Leuphana Universität, dem forum anders reisen e.V. und Travel Bridge

2016
Verschiedene gemeinsame Jury Beteiligungen beim „TO DO Award“ des Studienkreis für Tourismus und Entwicklung e.V.

2015
Gründungsmitglieder im Roundtable Human Rights in Tourism e.V. Peter Mario Kubsch wird stellvertretender Vorsitzender des Vereins

1995 – 2002
Lufthansa Partner Tours – Insgesamt zehn Reiseveranstalter, darunter Studiosus und Hauser, bieten unter dem Dach der Lufthansa gemeinsam Reisen an, die auch in den Bordmagazinen der Airline beworben werden

ANFANG 1990
Erste Begegnung zwischen Manfred Häupl und Werner Kubsch (Gründer von Studiosus) auf einer Inforeise nach Costa Rica



Radreisen weltweit sind auch weiterhin fester Bestandteil des Hauser-Portfolios

Manfred Häupl: Hauser bildet die Reiseleiter oftmals in den Zielgebieten aus, Studiosus oft hier in München. Aber es könnte z.B. sinnvoll sein, den Schulungs- und Erfahrungsaustausch aufeinander abzustimmen. Aber hier sind wir erst am Anfang der Gespräche.

Werden für die Kunden die Ansprechpartner bei Hauser im Münchner Serviceteam, beispielsweise für die Bergtouren oder die Wanderreisen, die gleichen bleiben wie bisher?

Peter-Mario Kubsch: Ja, der Kunde wird bei Hauser seine gewohnten Ansprechpartner finden.

Herr Kubsch, Sie hatten erklärt, dass das Wander- und Trekkingangebot von Hauser das Angebot von Studiosus ideal ergänzt. Wird es künftig gemeinsame Reisen geben?

Peter-Mario Kubsch: Nein, das macht keinen Sinn. Das haben wir vor vielen Jahren mit anderen Veranstaltern versucht. Aber das ist nie gut gegangen, da die Kunden mit unterschiedlichen Ansprüchen anreisen. Das hat zu Irritationen geführt. Ich würde das eher ausschließen. Die Programme ergänzen sich und das ist doch perfekt. Hauser fängt eben da an, wo Studiosus aufhört.

Wird die Rad-Sparte von Hauser, die ja für die Studiosus-Gruppe ein komplett neuer Geschäftszweig ist, so wie bisher beibehalten?

Peter-Mario Kubsch: Radfahren gehört mittlerweile für Hauser zu einem Geschäftszweig wie Wandern oder Trekken. Es gibt keinen Grund, daran etwas zu ändern.

Wie soll sich Hauser mittelfristig unter dem Dach von Studiosus weiterentwickeln?

Peter-Mario Kubsch: Wir hoffen, dass wir mit Hauser zusammen auf natürliche Weise weiter wachsen. Das heißt, dass wir mit unserer starken Position im Reisebürovertrieb im Rücken die Nachfrage steigern können. Wir wollen als mittelständischer Reiseanbieter eine umfangreiche Palette für Kunden anbieten, die Land und Leute kennenlernen wollen. Reisen für Menschen, die mehr möchten, als nur am Strand zu liegen.

Nachhaltigkeit ist bei beiden Firmen ein wichtiges Thema. Sollen künftig gemeinsame neue Projekte entstehen oder weitergeführt werden?

Peter-Mario Kubsch: Hauser hat eigene Nachhaltigkeitsprojekte zusammen mit dem Forum Anders Reisen gefördert und wir tun das über die Studiosus Foundation. Aber ich will nicht

ausschließen, dass wir künftig gemeinsam Projektförderung betreiben. In Zielgebieten, in denen wir beide präsent sind, macht das wahrscheinlich sogar Sinn.

Manfred Häupl: Wir können künftig natürlich gemeinsam auf einen größeren Korb von Projekten zurückgreifen. Aber wir nehmen bei Hauser nur Projekte auf, die mit von uns durchgeführten Reisen zu tun haben. Ich kann mir gut vorstellen, dass da das eine oder andere von Studiosus auch zu uns passt.

Herr Häupl, fällt es Ihnen schwer, Ihr Lebenswerk bis Ende 2025 nun langsam loszulassen?

Manfred Häupl: Eigentlich nicht, im Gegenteil, ich wähne mich am Ziel. Ich freue mich, loslassen zu können und das Unternehmen in gute Hände zu übergeben. Außerdem wird es ohnehin kein Cut sein, sondern ein langsames Loslassen.

Peter-Mario Kubsch: Ich würde mich trotzdem freuen, wenn Manfred sein Lebenswerk weiter beratend begleiten würde.

Herr Häupl, Sie haben sicher schon Pläne für die Zeit nach Ihrem Ausscheiden?

Manfred Häupl: Stimmt, aber die sind vor allem auf privater Ebene. Ich werde mehr Zeit haben mit der Familie und den Enkeln. Ich spiele Gitarre und singe aber auch in einer Band, die sich mit christlicher Musik beschäftigt. Ich kann mir auch vorstellen, dass ich mich beim Forum Anders Reisen oder auch anderswo im großen Bereich des nachhaltigen Tourismus weiter engagiere. Ich werde also all das machen, was bisher zu kurz kam. Ich freue mich, dass ich wieder mehr Zeit für die Berge und das Reisen haben werde. ←



Gerhard von Kapff
... ist Reisejournalist, bis 2020 Sportredakteur einer Tageszeitung, Buchautor, Vortragsreferent und manchmal auch Abenteurer. Bei seinen Touren interessiert ihn, „wie weit ich als ganz normaler Familienvater komme, wenn ich mir Ziele setze, die ich mir eigentlich gar nicht zutraue?“ Antworten fand er bei einem Fatbike-Ride durch die Namibwüste an den Atlantik, mit dem Rad auf dem Leh-Manali-Highway, durch Jordanien und Madagaskar. Oder als Mountainbike-Neuling auf dem Trip mit einem Dutzend MTB-Verrückter quer durchs südliche Afrika nach Kapstadt, eine Tour von Hauser-Exkursionen. Die Bücher (u.a.): „Mit zwei Elefanten über die Alpen“, „Wüstenblues. Mit dem Mountainbike von den Viktoria-Wasserfällen bis Kapstadt.“, „Abenteuer für Vater und Sohn.“ und „111 Orte in Teneriffa.“
www.abenteuer-zum-nachmachen.de

Auf nachhaltigen Pfaden

zu neuen Höhen

„Wir wollen saubere Alpen. Nachhaltigkeit ist unsere oberste Priorität ...“

... daher verstärken wir das Angebot erdgebundener Reisen und sensibilisieren unsere Kunden vor Ort für Umweltschutzthemen wie Müllvermeidung, Reduktion von Plastikverbrauch oder nachhaltige Energieversorgung in den Unterkünften. Mit der Neuausrichtung gehen wir einen wichtigen Schritt in eine nachhaltige Zukunft und hoffen unseren Reisegästen ein attraktives Angebot an inspirierenden Reisen zu bieten. Wir möchten Ihnen besonders die heimischen Alpen auf eine nachhaltige Art und Weise näherbringen und Sie für die Schönheit dieser einmaligen Berg- und Kulturlandschaft begeistern.“

Andreas Höninger, Geschäftsführer der BergSpechte

Die neue Ausrichtung der BergSpechte

Die BergSpechte wurden 1978 von Edi Koblmüller, einem erfahrenen Bergsteiger und Abenteurer, in Linz gegründet. Edi Koblmüller war nicht nur ein renommierter Alpinist, sondern auch ein Pionier in der Organisation von geführten Berg- und Trekkingtouren. Seine Risikobereitschaft und sein unbändiger Wille brachten ihm spätestens nach der Erstbesteigung der Cho Oyu-Südwand im Jahr 1978 die Anerkennung in der gesamten alpinen Szene ein. Leider verunglückte er 2015 bei einer Skitour am Kasbek in Georgien und kam dabei zu Tode.

Seit 2014 gehören die BergSpechte zu Hauser Exkursionen und sind seither für anspruchsvolle Gipfeltrekkings sowie das Skitouren- und Alpinprogramm verantwortlich. Mit der Übernahme konnten wir die Kompetenzen und Erfahrungen der Marken „Hauser Alpin“ und BergSpechte bündeln. Die Reisen zu den hohen Gipfeln dieser Welt werden alle, im Unterschied zu Wander- & Trekkingreisen von Hauser Exkursionen, von erfahrenen und ausgebildeten Bergwanderführern und staatlich geprüften Berg- und Skiführern begleitet. Nach vielen erfolgreichen Jahren unter der Leitung von Winfried Flossdorf, der sich in seinen verdienten Ruhestand verabschiedet hat, übernahm Andreas Höninger im Juli 2023 die Geschäftsführung der BergSpechte. Seitdem arbeiten wir gemeinsam an der neuen



Andreas Höninger

Im internationalen Vertriebswesen blickt der gelernte Bankkaufmann seit 1997 auf mehr als 20 Jahre Erfahrung in leitender Position zurück. Zahlreiche interkontinentale Dienstreisen weckten Lust auf mehr: Seine ausgeprägte Leidenschaft fürs Bergsteigen im Alpenraum und auf den „Dächern“ der Welt, führte ihn in rund 60 Länder und auf eine Vielzahl von Gipfeln, darunter mehrere Fünftausender in Bolivien, Peru, Chile, Indien und Nepal. Trotzdem reifte erst 2017 der Entschluss, die Passion zum Beruf zu machen. Nach der Ausbildung zum UIMLA-Bergwanderführer und dem Projektmanagement „Bergwandern“ bei einer deutschen Bergschule, übernahm er im Juli 2023 die BergSpechte als Geschäftsführer.

Ausrichtung mit Fokus auf erdgebundene Reisen und Nachhaltigkeit. Dies hat sich schon im neuen Produktportfolio der BergSpechte widerspiegelt. Der Fokus der neuen Reisen liegt dabei vor allem auf den heimischen Alpen mit neuen Alpenüberquerungen und mehrtägigen Hüttenwanderungen. Weiterhin stehen die BergSpechte auch für unsere Gipfel-erlebnisse weltweit im Bereich Bergsteigen und Skitouren.

Foto: Igor/Adobe Stock



Alpenüberquerungen – mehr Komfort

Trekking in den Alpen erlebt seit Jahren wachsenden Zuspruch. Die kurze, klimafreundliche Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und die beeindruckende Vielfalt an Berg- und Kulturlandschaften haben die Alpen zu einem beliebten Reiseziel für Wanderbegeisterte gemacht. Übernachtungen auf Hütten oder in kleinen gemütlichen Gasthöfen stärken zudem eine sanfte und verträgliche touristische Infrastruktur in den heimischen Alpen.

Seit diesem Jahr bieten wir bei unseren Alpenüberquerungen neben klassischen Varianten von Hütte zu Hütte auch mehrere Komfort-Routen an. Bei denen sind unsere Reisegäste dank Gepäcktransport nur mit ihrem Tagesrucksack unterwegs, übernachten in Hotels mit Doppelzimmern oder können auf Wunsch einzelne Etappen aussparen. Wir folgen auf den Routen unserer Slow-Trekking-Philosophie, indem wir uns ausreichend Zeit für Pausen nehmen und die Natur bewusst erleben. Unsere ausgebildeten Bergwanderführer erklären während den Wanderungen viel über die Gebirgsregionen sowie die beheimatete Flora und Fauna. Regionale Highlights an Kultur und Kulinarik runden das Reiseerlebnis ab. Schwierigkeitsgrade und technische Anforderungen variieren je nach Reise, sodass sowohl für Anfänger als auch versierte Bergwanderer das passende Angebot dabei ist.



Alpenüberquerung
hauser-exkursionen.de/
alpenueberquerung

Hüttenzauber mit BergSpechte – mehrtägige Hüttenwanderung

Neben dem breiteren Angebot an Alpenüberquerungen, möchten wir die Bergwelt in den Alpen zukünftig auch wieder vermehrt auf eine ursprünglichere Art erkunden – zu Fuß von Hütte zu Hütte. Wir wandern auf aussichtsreichen Pfaden durch die imposante Berglandschaft, übernachten in gemütlichen Hütten und kehren tagsüber immer wieder in urigen Almen und Berggasthöfen ein. Auf unseren neuen Hüttenwanderungen folgen wir dem geschichtsträchtigen Friedensweg, dem Karnischen Höhenweg oder umrunden den höchsten Berg Österreichs, den Großglockner.



Hüttenwanderung
hauser-exkursionen.de/
huettenwanderung



Skitourenreisen – Pulverschnee und Panorama

Eine Spur durch den unberührten Schnee, Spitzkehre für Spitzkehre, bis zum Gipfel ziehen und eine Traumabfahrt durch Pulverschnee als Belohnung: Das ist die Faszination des Skibergsteigens. Der Skitourenbereich wird auch in den nächsten Jahren ein fester Bestandteil im Programm der BergSpechte sein. Wir entdecken das Dreiländereck im Balkan mit Skiern, erklimmen die Gipfel in den Lyngen Alpen in Norwegen oder erleben einmalige Abfahrten vom Vulkan Parinacota in Bolivien. In den nächsten Jahren werden wir auch vermehrt wieder Skitouren und Schneeschuh-Wanderungen in den heimischen Alpen ins Programm nehmen.

Skitouren-Expedition zwischen Vulkanen:
atemberaubende Ausblicke von 6000ern im faszinierenden Bolivien erleben



Skitouren
hauser-exkursionen.de/
ski-ski-touren

Gipfeltrekking weltweit – ein Abenteuer über den Wolken

Ein Trekking zu den hohen Gipfeln dieser Welt ist mehr als nur eine körperliche Herausforderung; es ist eine Reise zu sich selbst, die bleibende Eindrücke hinterlässt. Sie suchen die alpine und sportliche Herausforderung? Dann sind die BergSpechte Ihr zuverlässiger Partner. Mit unserer fast 50-jährigen Erfahrung bieten wir Ihnen spannende Gipfeltouren, klassische Hochtouren und fordernde Gipfeltrekking weltweit. Besteigen Sie mit Mera und Island Peak zwei der schönsten Aussichtsgipfel in Nepal oder erklimmen Sie die Vulkane Lateinamerikas: Chimborazo oder Ojos del Salado.



Bergsteigen
hauser-exkursionen.de/
bergsteigen



Der Gipfel des Mera Peak in Nepal (6.461 m) → sh. Seite 27

Fotos linke Seite: Henry Czauderna/Adobe Stock; Martin Jung; Andreas Höniger
Fotos rechte Seite: Bergspechte ; Gregor Hartl; Hansjörg Breithaupt

AUF NACHHALTIGEN PFADEN ZU NEUEN HÖHEN



Alpenüberquerung – vom Tegernsee nach Sterzing

Die Alpen, der größte Gebirgszug Europas, wurden schon immer überquert. Historisches Beispiel ist da wohl Hannibal mit seinem Heer. Heute wandern wir in friedlicher Absicht in kleinen Gruppen und mit ausreichend Komfort vom Tegernsee bis nach Sterzing. Wir tauchen in spektakuläre Berglandschaften ein und genießen die kulinarische Vielfalt unterschiedlicher Bergregionen. Im historischen Städtchen Sterzing blicken wir zufrieden auf sieben erlebnisreiche Wandertage zurück.

II - III 2.275 m

7 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/DEB16

€ ab 1.590,- p.P.



Alpentraversale – Vom Watzmann zu den Drei Zinnen

Eine Alpenüberquerung der besonderen Art – faszinierend, ruhig und natürlich im wahrsten Sinne des Wortes. Wir durchschreiten steile Kare, überqueren hohe Pässe und genießen fantastische Gipfelpanoramen – und das jeden Tag in einer vollkommen anderen Gruppe der Alpen. Die Strecke von Nord nach Süd – vom mystischen Königssee, unter der steilen Ostwand des Watzmanns bis zum UNESCO-Welterbe Dolomiten mit ihrem Zentrum, den Drei Zinnen – wird uns in ihren Bann ziehen.

III 2.946 m

6 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/DEB59

€ ab 1.175,- p.P.



Alpenüberquerung von Garmisch nach Meran

Eine Woche voller Highlights erwartet uns bei dieser Alpenüberquerung. Dabei durchwandern wir drei außergewöhnlich schöne Alpenregionen – Bayern, Tirol und Südtirol. Wir erleben die Zugspitze, Deutschlands höchsten Gipfel, hohe Passübergänge, urige Almen, genauso wie einsame Bergseen und rauschende Bergbäche in den Stubai-er Alpen. Das Panorama der vergletscherten Dreitausender wird uns nachhaltig beeindrucken.

III 3.149 m

6 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/DEB60

€ ab 1.280,- p.P.



Fotos: Andreas Hönninger, Winfried Flossdorf



Alpenüberquerung – von Kitzbühel zu den Drei Zinnen

Wer möchte die weltberühmten Drei Zinnen nicht einmal hautnah selbst erleben? Wir starten eine erlebnisreiche Wanderwoche im mondänen Skiort Kitzbühel. Gemütlich geht es durch die Kitzbühler Alpen bis in den Nationalpark Hohe Tauern. Im osttiroler Villgratental überschreiten wir auf alten Schmugglerpfaden die Grenze nach Südtirol und sind unserem Traumziel Drei Zinnen ganz nahe.

II 2.663 m

6 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ATB09

€ ab 1.240,- p.P.



Top of Germany: Zugspitze – Das Trekking auf den Gipfel

Eine Trekkingtour auf Deutschlands höchsten Berg. Weicher Waldboden federt anfangs unter unseren Bergschuhen. Am zweiten Tag säumt die grünblaue Partnach unseren Weg und kühlt, wenn wir wollen, unsere heißen Füße. Noch einen weiteren Tag dauert es, bis wir das Gipfelkreuz von Deutschlands höchstem Berg, der Zugspitze, erreicht haben. Wir wandern auf dem Weg der Erstbegeher, die vor über 200 Jahren den höchsten Punkt Deutschlands – die Zugspitze – bestiegen haben. Ein wirklich erheben- des Gefühl.

III 2.962 m

2 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/DEB03

€ ab 395,- p.P.



Hüttenwanderung rund um den Großglockner

Der Großglockner, der steil und imposant über die übrigen Bergspitzen und Täler blickt, ist der König der österreichischen Alpen. 6 Tage geht es durch den Nationalpark Hohe Tauern von Hütte zu Hütte, vorbei an glitzernden Hochgebirgsseen, mit einem Panorama auf die vergletscherten Berge, das man so schnell nicht vergisst. Wahrlich eine Runde der Superlative: im Reich des Königs und der 3000er!

III 2.663 m

5 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ATB41

€ ab 890,- p.P.



Fotos: Harald Wisthaler/Hotel Kreuzbergpass; Winfried Flossdorf; Andreas Hönninger



Der Karnische Höhenweg – Traumpfad an der Grenze Österreich – Italien

Der Traumpfad an der Grenze Österreich – Italien zählt vielleicht zu den schönsten Weitwanderwegen der Alpen. Als geschichtsträchtiger Friedensweg führt er uns immer aussichtsreich durch schroffe, ehrfurchtgebietende Kalkriesen. All dies gespickt mit Mahnmalen des Ersten Weltkriegs, die uns an die wechselvolle Geschichte im Herzen Europas erinnern. Wahrlich in jeder Hinsicht ein Juwel unter den Hüttenwanderungen.

IV 2.678 m
5 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ATB43

€ ab 990,- p.P.



Wandern mit Genuss und Kultur im ursprünglichen Villgratental

Wandern mit Genuss und Kultur, das ist in einem der ursprünglichsten Natur- und Kulturlandschaften im Alpenraum, dem Villgratener Tal, nach wie vor möglich. Vom Standort-Hotel aus erkunden wir in moderaten Tageswanderungen ein bergbäuerlich geprägtes Hochtal, verbunden mit jahrhundertealten Traditionen und nachhaltiger Bewirtschaftung. Es erwartet Sie eine unvergessliche Wanderwoche, reich an Vielfältigkeit und Intensität.

III 2.663 m
6 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ATB21

€ ab 1.390,- p.P.



Auf dem Alta Via 1 durch die Dolomiten

Zu Fuß von Nord nach Süd durch die grandiosen Dolomitenberge! Auf spektakulären Steigen und Wegen von Berghütte zu Berghütte, vorbei an den schroffen Gipfeln der östlichen Dolomiten. Diese Bergwanderwoche führt uns aus dem Pustertal vom Pragser Wildsee über die Hauptkämme der wichtigsten Dolomitengruppen bis in den Süden in die Region des Trentino. Schroffe Bergspitzen und steil aufragende Felswände, an denen Klettergeschichte geschrieben wurde, hinterlassen unvergessliche Erlebnisse an diese Reise.

III 2.752 m
6 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ITB16

€ ab 1.075,- p.P.



Fotos: Andreas Höniger, Ralf Eggarner, Winfried Flossdorf

Unterwegs mit Schneeschuhen im Nationalpark Bayerischer Wald

Eine unberührte und verschneite Winterlandschaft, lockerer Pulverschnee, Ruhe und Einsamkeit erwarten den Schneeschuhwanderer im Bayerischen Wald. Ideal für „Nicht-Skifahrer“, Genießer und Familien, die mit unserem einheimischen Bergwanderführer auf acht ausgewählte Gipfel steigen, um die Faszination und Stille dieser weißen Winterlandschaft zu genießen.

II 1.453 m
3 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/DEB01

€ ab 745,- p.P.



Herrliche Schneeschuhwanderungen in der Wildschönau

Oberhalb des Tiroler Inntales liegt das schneesichere Hochtal der Wildschönau in den Kitzbüheler Alpen. Auf rund 800 m Seehöhe verteilen sich vier wunderschön gelegene Dörfer und bieten für Schneeschuhwanderer ideale Touren im Tal und auf die umliegenden Gipfel. Mit unseren Schneeschuhen ziehen wir eine eigene Spur durch den knirschenden Schnee. Unsere einheimische Wanderführerin führt Sie bei dieser Reise zu ihren Lieblingsplätzen in ihrem Heimattal.

II 1.964 m
4 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ATB19

€ ab 870,- p.P.



Schneeschuhwandern im idyllischen Obernbergtal

Ein ruhiges Seitental des Tiroler Wipptales an der Grenze zu Südtirol bietet ein ideales Terrain für unsere Schneeschuhwanderungen. Wir befinden uns im Obernbergtal im gleichnamigen Dorf Obernberg. Ein kleines beschauliches Dörfchen mit einer pittoresken Kirche, einigen Bauernhöfen und ganz viel Ruhe. Die werden wir auch auf unseren leichten Schneeschuhwanderungen im Tal erleben.

II 2.131 m
3 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ATB20

€ ab 690,- p.P.



Fotos: Peter Maier, Rita Mauracher



Ojos del Salado,
6.893 m – höchster Vulkan
der Welt

Der höchste Gipfel Chiles liegt an der Grenze zu Argentinien nahe der extrem trockenen Atacama-Wüste. Der Name Nevado Ojos del Salado bedeutet in Anspielung auf die Salzseen hier „Schneeberg der Salzaugen“. Mit seiner Höhe von 6.893 Metern ist er der höchste Vulkanberg der Welt und bietet ambitionierten Bergsteigern ein einmaliges Gipfel-erlebnis. Das Gipfelpanorama ist atemberaubend – die Brauntöne des Hochlands, die Farbtupfer der Seen, ringsum kein Punkt höher als der Himmel ...

IV - V 6.893 m
3 x 12 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/CLT08

€ ab 3.945,- p.P.

inkl. Flug



Chimborazo, 6.268 m
und Vulkan-5000er –
Gipfelglück pur

Ecuador bietet unzählige Möglichkeiten zum Bergsteigen, für das Trekking und zum Wandern. Unsere Reise entlang der „Straße der Vulkane“ ist ein beliebter und bewährter Klassiker und ein Traum für Alpinisten! Hohe Gipfel mit guter Erreichbarkeit in einer tollen Reise für Bergsteiger im Zentrum der Anden. Wir sind nach jedem Gipfel wieder im Tal im Hotel und gehen frisch gestärkt den nächsten Berg an. Das nennen wir Gipfelglück pur.

IV - V 6.268 m
12 x 2 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ECT08

€ ab 2.995,- p.P.

inkl. Flug



Trilogie
Acotango 6.052 m,
Chachacomani 6.074 m
und Illimani 6.438 m

Alpinisten und Naturfreunde kommen bei dieser erlebnisreichen Reise zu den schönsten Bergen in Bolivien voll auf ihre Kosten. Den Beginn macht ein Ausflug zum 3.800 Meter hoch gelegenen Titicacasee. Hier genießen wir entspannte Tage mit traumhaften Ausblicken in die Cordillera Real mit ihren verschneiten Sechstausendern. Ausreichend Akklimatisierungsmöglichkeiten eröffnen uns eine tolle Gipfel-parade im zentralen Südamerika.

IV - V 6.438 m
13 x 5 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/BOT02

€ ab 2.870,- p.P.

inkl. Flug



Fotos: Noradna/AdobeStock; Camillo Andrade; Michael Dirminger



Mera Peak, 6.461 m
als komfortables Lodge-
Trekking

Ein 15-tägiges Lodgetrekking durch den Baruntse Nationalpark mit einem großen Finale – der Besteigung des Mera Peak – 6.461 m. Von Phaplu geht es ins einsame Hinku-Tal und durch verschiedene Vegetationszonen des Himalaya in Richtung unseres Gipfelzieles, dem Mera Peak. Das Panorama vom Gipfel auf die umliegenden Berge der Everest-Region mit ihren vielen 7.000ern und den vier 8.000ern entschädigt sicher für alle Mühen und bleibt unvergesslich.

IV - V 6.461 m
17 x 1 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/NPT90

€ ab 2.690,- p.P.

inkl. Flug



Chulu Far East,
6.060 m

Chulu Far East, auch „Tiger-Baby“ genannt, ist ein selten bestiegener Sechstausender zwischen der Annapurna und Tibet. Das Trekking beginnt in moderater Höhe im Grünen und wir akklimatisieren uns tageweise, um zum Finale den Gipfel gut vorbereitet besteigen zu können. Der Ausblick vom Gipfel bietet einen atemberaubenden Blick zu den drei 8.000ern Annapurna, Dhaulagiri und Manaslu. Auch deshalb zählt er zu den schönsten Aussichtsgipfeln Nepals.

IV - V 6.060 m
11 x 4 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/NPT33

€ ab 2.890,- p.P.

inkl. Flug



Ruwenzori Margherita Peak,
5.109 m – höchster Punkt der
Mondberge

Orchideen säumen unseren Weg. Johanniskraut oder Lobelien, die in unseren Breiten gerade 50 cm hoch werden, wachsen am Ruwenzori zu Baumriesen heran. Die Mondberge in Uganda mit ihrer einzigartigen Pflanzenwelt erwarten uns. Der Reiz dieses Rundtrekkings am Ruwenzori beschränkt sich nicht nur auf ein exotisches Gipfelerlebnis, sondern auch auf ein konditionell anspruchsvolles, aber technisch nicht ganz so schwieriges Trekking bis zu den Kitandara-Seen.

IV 5.109 m
4 x 7 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/UGT01

€ ab 3.995,- p.P.

inkl. Flug



Fotos: Peter Schatz; Wolfgang Drexler; Manfred Haupt

Skitouren Reisen

Albanien, Kosovo – Im Land der Ski-Petaren

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ALT02



Bulgarien – Skitouren im Rila- und Pirin-Gebirge

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/BGT01



Rumänien – Skibergsteigen in den Karpaten

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ROT02



Island – Genuss-Skitourenwoche

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/IST01



Norwegen – Skitourenträume in den Lyngen Alpen

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/NOT04



Bolivien – Vulkane mit Ski: Huayna Potosi, 6.088 m und Parinacota, 6.348 m

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/BOT01



Fotos: zhukovskiy/AdobeStock; Bergspechte; Winfried Flossdorf; Bernd Jüngling; Ruth Zeller



Das Institut wurde 2008 von der Diplom Sportwissenschaftlerin Jutta Stephan gegründet. Wir blicken also mittlerweile auf viele, viele Jahre Erfahrung zurück und können mit Stolz sagen, dass wir in diesen Jahren unzählige Bergsteiger, Wanderer und Trekking-Reisende auf die Gipfel dieser Welt gebracht haben.

Den Standort des Instituts verdanken wir, wie so viele Dinge im alltäglichen Leben, glücklichen Umständen. Wir sitzen im gleichen Haus wie unser Kooperationspartner Hauser Exkursionen. Unsere Tätigkeitsfelder ergänzen sich also perfekt. Und was sind jetzt die glücklichen Umstände? Als wir die Idee, ein Zentrum für Höhentherapie in München zu gründen, in unserem Hypoxie-Netzwerk kommuniziert haben, hat auch Manfred Häupl von Hauser Exkursionen davon gehört, kam auf uns zu und sagte: „Bei uns im Haus wäre noch Platz. Kommt doch zu uns!“ Wir fanden optimale Bedingungen vor, um unsere Höhenkammern einzubauen und freuten uns sehr über die freundschaftliche Atmosphäre unter Gleichgesinnten. Da mussten wir nicht lange überlegen und haben sofort zugeschlagen!

Gutschein-Code

Jetzt Reaktion des Körpers auf Höhenluft testen lassen: Mit dem Code "Zukunft" sparst du 10% beim Höhenverträglichkeitstest. Einzulösen in unserem Online-Shop oder direkt bei der Terminvereinbarung am Telefon/per Mail. Dieser Code gilt bis zum 31.12.2024



www.hypoxicum.de



einfach. gut. vorbereitet.

- ✓ Höhenverträglichkeit testen
- ✓ individuell vorbereiten
- ✓ Höhenkrankheit vermeiden
- ✓ Gipfel genießen

Ob Kilimanjaro oder Nepal - eine Bergtour oder ein Trekking in größeren Höhen will gut geplant sein. Sowohl die Organisation als auch die körperliche Leistungsfähigkeit spielen dabei eine große Rolle. Damit wir am Berg unsere Fitness abrufen können, muss unser Körper akklimatisiert sein. Jeder Mensch reagiert unterschiedlich auf Höhenluft. Dies liegt vor allem an der genetischen Veranlagung, welche mit Hilfe eines Höhenverträglichkeitstests untersucht werden kann. Die Ergebnisse geben nicht nur Aufschluss über die Wahrscheinlichkeit an einer Akuten Höhenkrankheit (AMS) zu leiden, sondern dienen auch als Basis für die Erstellung eines individuellen Akklimatisierungsplans. Die Adaption des Körpers auf die Höhe findet dann in unseren Höhenkammern oder ganz einfach Zuhause mit Hilfe eines Höhengenerators statt. Das Risiko an AMS zu erkranken wird dadurch signifikant verringert. Dank der erreichten Vorakklimatisierung können wir mit einem sicheren Gefühl ins Abenteuer starten!

Der nachhaltige Weg in die Zukunft

Text: Roman Wagener, Hauser Exkursionen

Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Seit der Verabschiedung der „Sustainable Development Goals“ im Jahr 2015 durch die Vereinten Nationen ist klar, dass Nachhaltigkeit der einzige Weg in die Zukunft ist. Doch Lippenbekenntnisse sind heute nicht mehr genug, das zeigen die letzten Enthüllungen zum Thema „Greenwashing“ oder die gesetzlichen Bestimmungen zu „Green Claims“. Es ist höchste Zeit, dass auf Worte auch Taten folgen. Nachhaltig ist nicht gleich nachhaltig und für den Konsumenten ist es nicht immer einfach, die wirklich nachhaltigen Produkte zu erkennen.

»Die Unternehmen sind in der Pflicht, Verantwortung zu übernehmen«

Grundsätzlich gewinnt Nachhaltigkeit in der Gesellschaft zunehmend an Bedeutung, wie auch Ulf Sonntag vom NIT im Interview bestätigte (Mehr dazu lesen Sie unter „Die Zukunft des Reisens“ ab Seite 6). Dennoch handeln nur wenige Menschen konsequent danach. Die Diskrepanz zwischen eigenem Anspruch und tatsächlichem Verhalten wird in der Wissenschaft „Intention-Behaviour-Gap“ genannt. Die Ursache dieses Gaps liegt zum einen in der kognitiven Verzerrung und zum anderen in der begrenzten mentalen Kapazität der Menschen. Umweltfreundliche Handlungen erfordern mehr kognitive Anstrengung,

da wir uns stärker mit den Konsequenzen unseres Handelns auseinandersetzen müssten. Im Alltag vermeiden wir diese Bemühung häufig dadurch, dass Entscheidungen intuitiv und spontan getroffen werden. Mental ist es eine Herausforderung, die Verbindung zwischen eigenem Handeln und Klimawandel herzustellen, da die Konsequenzen erst sehr viel später spürbar werden. Der Aspekt der Nachhaltigkeit tritt dadurch im Entscheidungsprozess häufig in den Hintergrund, obwohl der eigene Anspruch grundsätzlich ein anderer ist.

Wir sehen hier ganz klar die Unternehmen in der Pflicht, Verantwortung zu übernehmen. Sie befassen sich täglich mit ihren Prozessen und ihren Produkten und können alle Aspekte der Nachhaltigkeit direkt integrieren. Es ist ein dynamischer Prozess, den alle Unternehmen stetig neu evaluieren müssen, so dass es für Kunden zunehmend schwieriger wird, den Überblick zu behalten. Für uns als Reiseveranstalter besteht unsere Dienstleistung somit nicht nur in der Reiseplanung, sondern auch darin, unseren Reisegästen die Verantwortung für die Nachhaltigkeit ihrer gesamten Reise abzunehmen. Somit können sich unsere Reisegäste sicher sein, dass wir alle Bestandteile unserer Reisen sorgfältig auf Nachhaltigkeit prüfen. Nachhaltigkeit ist für uns eine Dienstleistung!

Die Tourismusbranche befindet sich derzeit im Wandel. Es ist an der Zeit einen Tourismus zu etablieren, der sowohl langfristig ökologisch tragbar als auch wirtschaftlich machbar ist und in dem ethische und soziale Gerechtigkeit eine große Rolle spielen. Ganzheitliche Nachhaltigkeit ist somit eine permanente Abwägung zwischen sozialer Verantwortung, fairer Wirtschaftsentwicklung und konsequentem Umweltschutz. Fest steht – in Zukunft führt kein Weg an der Nachhaltigkeit vorbei!

Unabhängige Zertifizierung als Schlüssel

Offizielle Zertifizierungen und veröffentlichte Nachhaltigkeitsberichte können dabei helfen, wirklich nachhaltige Produkte zu erkennen. Sie dienen nicht nur als Qualitätsstandard für Unternehmen, sondern auch als transparenter Nachweis für gelebte Nachhaltigkeit.

Unsere Entwicklung auf dem Weg der Nachhaltigkeit

Bei Hauser Exkursionen haben wir seit Gründung 1973 auf die Sozialverträglichkeit unserer Reisen geachtet. Als eines der ersten Unternehmen in Deutschland haben wir bereits 1989 ein umfassendes Unternehmensleitbild veröffentlicht, das in zehn Punkten alle auch heute noch relevanten Aspekte des nachhaltigen Reisens abdeckt. Schon damals haben wir uns dazu verpflichtet, uns für die Wahrnehmung und Verbesserung des nachhaltigen Tourismus in der Gesellschaft einzusetzen.

In den Folgejahren haben wir regelmäßig nachhaltige Projekte initiiert, unterstützt und vorangetrieben. Durch eine interne Umweltarbeitsgruppe wurden einzelne Themen verbessert, so zum Beispiel die Abschaffung von Kochen mit Holz, die Verbesserung der Ausrüstung unserer Träger sowie deren Versicherung. In den 90-Jahren wurde erstmals mit einer systematischen Herangehensweise begonnen, in dem unser Geschäftsführer Manfred Häupl den ATE, Arbeitskreis Trekking und Erlebnisreisen, mitbegründete. In seiner Funktion als Vorsitzender war er auf verschiedenen Tourismusforen als Sprecher unterwegs und präsentierte erste Erfolge, wie zum Beispiel die Etablierung respektvoller Standards von menschenwürdiger Sprache und Bildauswahl in Reisekatalogen. Nach Auflösung des ATE Mitte der 2000er-Jahre hat sich Hauser Exkursionen immer wieder zu nachhaltigen Themen mit dem Verband forum anders reisen sowie mit der Klimaschutzorganisation atmosfair und dem Zertifizierungssystem von TourCert, die beide aus dem Verband hervorgingen, ausgetauscht.

Im Jahr 2012 fiel schließlich die wegweisende Entscheidung für Hauser Exkursionen, Mitglied im Verband forum anders reisen e.V. zu werden und sich offiziell durch das unabhängige, international anerkannte System von TourCert zertifizieren zu lassen.

» Diese beiden Entscheidungen waren prägend für den Weg des Unternehmens. Ich habe damals die Möglichkeit gesehen, unser bisheriges Engagement im Bereich Nachhaltigkeit glaubwürdig und unabhängig von außen bestätigen zu lassen. Durch die Zertifizierung konnten wir unser bisheriges eher situatives Handeln der internen Umweltgruppe durch eine systematische Herangehensweise ablösen und uns somit maßgeblich weiterentwickeln. Im Verband forum anders reisen, wo ich insgesamt über acht Jahre im Vorstand aktiv war, konnten wir mithelfen einen nachhaltigen Tourismus weiter zu etablieren. Durch unsere Mitgliedschaft konnten wir auch dem zehnten Punkt unseres ersten Leitbilds und dem damit verbundenem gesellschaftlichen Engagement besser gerecht werden.

**Manfred Häupl, Geschäftsführer
von Hauser Exkursionen**



TourCert – „Travel for Tomorrow“

Das Tourcert-Siegel ist seit 2022 auch offiziell vom Global Sustainable Tourism Council anerkannt, welches globale Nachhaltigkeitsstandards entwickelt und implementiert. Alle Kriterienkataloge von TourCert beruhen auf den internationalen Qualitäts- und Umweltmanagementstandards nach ISO und EMAS sowie dem ISO-Leitfaden für Unternehmensverantwortung (ISO 26000). So wird sichergestellt, dass sich die Zertifizierung an den Sustainable Development Goals der Vereinten Nationen orientiert und alle internationalen Normen erfüllt. Für eine offizielle Zertifizierung von TourCert müssen Unternehmen über die gesetzlichen Vorgaben hinaus für Umwelt und Gesellschaft Verantwortung übernehmen.



Die Verbesserung der Ausrüstung unserer Träger sowie deren Versicherung wurde bereits in den 90er Jahren vorangetrieben

Ein Ziel unseres Verbesserungsprogramms ist die Reduzierung von Plastikflaschen

Die Abschaffung von Kochen mit Holz war eine der ersten Maßnahmen unserer internen Umweltarbeitsgruppe

In diesem Jahr haben wir den Re-Zertifizierungsprozess von TourCert bereits zum vierten Mal durchlaufen. Die Re-Zertifizierung durch die äußere Kontrollinstanz stellt unser Handeln in allen Bereichen auf den Prüfstand, wobei die kontinuierliche Weiterentwicklung und die Verbesserung unserer Produkte im Mittelpunkt stehen. Nach zahlreichen Erhebungen und Auswertungen haben wir ein Verbesserungsprogramm für jeden Bereich des Unternehmens ausgearbeitet und uns neue Ziele gesteckt, die es bis zur nächsten Re-Zertifizierung in drei Jahren zu erreichen gilt.

In unserem neuen Verbesserungsprogramm legen wir den Fokus auf noch mehr Transparenz in der Nachhaltigkeitskommunikation sowie auf die Verbesserung aller nachhaltigen Aspekte unserer Reisen. Wir möchten unsere Nachhaltigkeitsbemühungen gegenüber Mitarbeitenden, Reisegästen, Reiseleitungen, Partnern und Gefährten noch deutlicher kommunizieren und durch regelmäßige Updates und Schulungen, die Wahrnehmung unseres Bestrebens nachvollziehbar und erlebbar machen.

Großes Verbesserungspotenzial sehen wir auf unseren Reisen zum Beispiel bei der Bereitstellung von Trinkwasser. Durch den Einsatz von Filtersystemen zur Trinkwasseraufbereitung kann der Verbrauch von Plastikflaschen drastisch reduziert werden. In Sri Lanka wurde das Pilotprojekt bereits gestartet und das Filtersystem von einer Reisegruppe erfolgreich getestet. Ziel ist es die Filtersysteme sukzessiv auf unseren Reisen zu etablieren, um so eine nachhaltige Wasserversorgung sicherstellen zu können.

Auch bei den von uns gewählten Unterkünften sowie bei der Verpflegung sehen wir Ansatzpunkte zur Verbesserung. Beispielsweise arbeiten wir an einer Verpflegungsrichtlinie, die unsere Partner vor Ort sensibilisieren soll, auf lokale und regionale Küche zu setzen.



» Der Re-Zertifizierungsprozess durch TourCert fordert uns jedes Mal aufs Neue heraus, unser Wirken kritisch zu betrachten und zu hinterfragen. Mithilfe dieses Prozesses haben wir uns stetig weiterentwickelt und dabei zahlreiche Widerstände überwunden. Über die Jahre ist unser Streben nach Nachhaltigkeit kontinuierlich gereift, so dass es heute auf allen Ebenen des Unternehmens gelebt wird. Aus meiner Sicht ist es für uns als Reiseveranstalter unglaublich wertvoll, dass TourCert den Fokus bei der Re-Zertifizierung nicht nur auf die Überprüfung der reinen Zahlen und Fakten legt, sondern genauso auf den gesamten Prozess und die kontinuierliche Weiterentwicklung. Denn mit „der Nachhaltigkeit“ wird man niemals ganz fertig sein, sie erfordert stetige Anpassungen und Neuausrichtungen. Unser neues Verbesserungsprogramm spiegelt genau dies wider und ist für uns damit das wichtigste Ergebnis der Re-Zertifizierung. Wir reagieren mit unseren definierten Maßnahmen auf aktuelle interne Herausforderungen sowie gemeinsam mit unseren Partnern auf die Entwicklungen weltweit.

**Kim Ascher, CSR Management
Hauser Exkursionen**



**Mehr zu unserem nachhaltigen Weg in die Zukunft
sowie den vollständigen Nachhaltigkeitsbericht finden
Sie auf unserer Website unter:**



Go Green – Nachhaltig reisen

hauser-exkursionen.de/go-green

Ausblick in eine *nachhaltige Zukunft*

Das Verbesserungsprogramm der Re-Zertifizierung ist auf die nächsten drei Jahre ausgelegt und erfordert stetige Weiterentwicklung. Wir achten aber nicht nur darauf, dass unsere Reisen möglichst umweltfreundlich und sozial verantwortlich gestaltet sind, sondern arbeiten auch darüber hinaus an zukunftsorientierten Lösungen. Folgende Herausforderungen und Chancen sehen wir im Ausblick auf die Zukunft des nachhaltigen Tourismus:

KENNZEICHNUNG NACHHALTIGER REISEN

Um die Transparenz und Vergleichbarkeit von nachhaltigen Reiseangeboten zu erhöhen, werden zukünftig einheitliche Messkriterien wichtig sein. Nur so können soziale, ökologische und ökonomische Auswirkungen einer Reise gleichwertig dargestellt werden. Wir befürworten als ersten Schritt die Festlegung eines gemeinsamen Standards zur Berechnung des CO₂-Ausstoßes. Ein weiterführendes Konzept zur Kennzeichnung nachhaltiger Reisen haben wir bereits durch das forum anders reisen und die Leuphana Universität als Praxispartner mit entwickelt. Im nächsten Schritt soll das Konzept technisch umgesetzt werden.

UMWELTFREUNDLICHE ANREISE

Die Wahl des Transportmittels für die Anreise ist entscheidend für die Klimabilanz einer Reise. Wir arbeiten am Ausbau unserer Reiseangebote mit einer umweltfreundlichen An- und Abreise mit der Bahn. Dabei sind wir auf eine bessere Anbindung an die Deutsche Bahn sowie auf die damit verbundene Buchbarkeit von internationalen Zügen für Gruppen angewiesen. Doch nicht immer ist die Bahnreise eine Alternative – daher arbeiten wir an alternativen Lösungen. Ein erster Schritt zum klimaverträglicheren Fliegen ist gemacht: Anfang Juli hat unser Partner atmosfair im niedersächsischen Emsland die ersten fünf Tonnen eines CO₂-neutralen Flugzeugtreibstoffs hergestellt. Als Pionier der Branche unterstützen wir das weltweit erste Projekt dieser Art und haben eine Abnahme des weitestgehend klimafreundlichen Kerosins zugesichert. Wir sehen dies als wichtigen Pfeiler der Gesamtstrategie, nicht aber als alleinige Methode. Wir arbeiten weiter an Konzepten, die das Fliegen per se reduzieren und folgen dabei unserem Motto „Reise weniger, dafür richtig“.

FAIRNESS AUF ALLEN EBENEN

Als Reiseveranstalter bringen wir unsere Gäste in die ganze Welt und pflegen dementsprechend wirtschaftliche Beziehungen in zahlreichen Ländern. Die Achtung der Menschenrechte betrachten wir als unsere Verantwortung und integrieren sie als wesentlichen Bestandteil in all unsere unternehmerischen Prozesse. Durch die Unterzeichnung unseres „Supplier Code of Conduct“ verpflichten sich auch unsere Partner zur Erfüllung aller für sie relevanten Gesetze und Verordnungen in Bezug auf Gesundheits-, Sicherheits-, Arbeits- und Umweltaspekte sowie Anti-Korruption. Dadurch übernehmen wir die Verantwortung für unsere touristische Wertschöpfungskette. Auch durch unser Engagement am Projekt des „Roundtable Menschenrechte im Tourismus“ zur Entwicklung von Online-Trainings zur menschenrechtlichen Sorgfaltspflicht gehen wir noch einen Schritt weiter, denn wir möchten diesen Standard im Tourismus grundsätzlich etablieren. Eine große Herausforderung wird dabei die Umsetzung der EU-Richtlinien im Bereich der Green Claims und in den Lieferketten sein.

WASSER, PFLANZEN UND TIERE

Die Grundlage eines umweltverträglichen Tourismus ist die Schonung bzw. der Erhalt natürlicher Ressourcen, wie zum Beispiel Boden, Luft und Wasser. Die Verantwortung gegenüber unserer Natur haben wir bisher vor allem projektbasiert übernommen. Beispielsweise durch die Wiederaufforstung beim Projekt „Ein Tag ein Baum“ in Nepal oder durch den aktiven Beitrag zur Abfallvermeidung im Gastland mit dem „Take me Home“-Beutel. Zukünftig möchten wir unser Engagement im Bereich Naturschutz und Biodiversität weiter ausbauen und eine systematische Herangehensweise im Unternehmen etablieren.

Mehr zu unseren Projekten lesen Sie auf
www.hauser-exkursionen.de/go-green/soziale-projekte

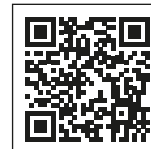
UNWIDERSTEHLICH.

ZEITSCHRIFTEN AUS LEIDENSCHAFT



▶ Jetzt einfach bequem online bestellen!
shop.msv-medien.de

Telefon: **+49 7221 9521-0**



MSV Medien Baden-Baden GmbH | Schulstraße 12 | 76532 Baden-Baden

Tel. +49 7221 9521-0 | Fax +49 7221 9521-45 | info@msv-medien.de | www.msv-medien.de

MSV MEDIEN

Die Welt und sich selbst (nachhaltig) entdecken



Von der **Kunst**, **authentische Reiseerlebnisse** zu gestalten

Text: Martina Macht, Hauser Exkursionen

“

Es ist noch früh am Morgen. Die ersten Sonnenstrahlen glitzern auf der Terrasse des Agriturismo auf Sardinien. Die Luft ist frisch und nur das Zwitschern der Vögel unterbricht die Stille. Die Sonne wärmt unsere Haut und ein Hauch von frischem Kaffee streift unsere Nase. Unsere Gastgeberin Donatella bereitet gerade das Frühstück für die kleine Hauser-Gruppe zu. Unsere Reiseleiterin Lisa kommt zur Gruppe und stimmt uns auf den heutigen Tag ein. Wir lauschen ihren Erzählungen, und während wir unseren Espresso trinken, schweifen unsere Gedanken zu dem bereits Erlebten der letzten Tage. Bilder von alten

Köhlersteigen und holprigen Maultierpfaden erscheinen vor unserem inneren Auge, wir können den Duft des frischen Meeres, der würzigen Kräuter und der trockenen Erde förmlich riechen. Wir denken an lauschige, schattige Rastplätze und an enge Gassen in uralten Dörfern – und natürlich an die herzlichen Sarden, die Lisa alle zu kennen scheint. Wir erinnern uns an den Hirten, der spontan seinen Ziegenkäse mit uns geteilt hat oder die Nonna, die uns mit viel Liebe ein traditionell-sardisches Gericht gezaubert hat. Bei diesen Erinnerungen kommt unser Geist zur Ruhe, wir fühlen uns entspannt, zufrieden und glücklich.

Sardinien hat uns entschleunigt, uns in seinen Bann gezogen und uns gezeigt, dass die wahren Schätze oft in den einfachsten Dingen liegen. Es sind meist die Kleinigkeiten auf Reisen, die uns persönlich am meisten bereichern – das Gespräch mit einem lokalen Hirten, das Abendessen bei einer Familie im idyllischen Bergdorf oder einfach ein Moment der Stille ganz oben am Gipfel. Jeder Reisetag auf unseren Wander- und Trekkingreisen eröffnet Ihnen die Möglichkeit, die Welt und sich selbst zu entdecken. Beim nachhaltigen Reisen steht dabei keineswegs der Verzicht im Vordergrund, sondern der Mehrwert für die Natur, die lokale Bevölkerung und den Reisenden selbst.

Leidenschaft, große Gefühle und Erfahrungen – geht das mit strukturierter Planung zusammen? Muss man nicht den Moment wirken und auf sich zukommen lassen? Ja und Nein – nur durch gut strukturierte Planung unter Achtung nachhaltiger Kriterien schaffen wir die Räume für solche Momente. Daher halten wir wenig von der aktuellen Verzichtsdebatte. Verzicht bedeutet mitunter, das gut ausgewählte intensiver zu erleben und bewusst nicht alles mitnehmen zu müssen, wo man am Ende nicht mal die Bildmotive wiedererkennt. Daher sind wir



Traditionell sardisches Essen: Selbstgemachte Ravioli mit Ricotta

achtsam unterwegs auf den von unseren Partnern ausgewählten Reiserouten, die alles beinhalten, worauf es ankommt und bei denen Sie auf nichts verzichten müssen.

Welche Leitgedanken uns dabei begleiten, erfahren Sie im nächsten Abschnitt. ➡➡



Unsere CSR-Beauftragte Kim Ascher nimmt Sie mit hinter die Kulissen

Was ist der wichtigste Nachhaltigkeitsaspekt bei der Konzeption einer Hauser Reise?

Den einen „wichtigsten“ Nachhaltigkeitsaspekt gibt es meines Erachtens nicht. Es geht immer darum, eine gute Balance zu finden. Ziel ist es, dass die Reisen am Ende einen möglichst großen Mehrwert für alle bieten, also für unsere Gäste, unsere Partner, die lokale Bevölkerung, die Umwelt und natürlich auch für uns. Wenn man die Frage umgekehrt betrachtet, wäre der vielleicht wichtigste Aspekt der Wunsch, niemandem Schaden zuzufügen, also möglichst wenig negativen Einfluss zu generieren. Je nach Reise und Destination kann der Schwerpunkt aber sehr unterschiedlich sein. In Ländern, in denen die Arbeitsbedingungen eher schwierig sind, gilt es den Fokus auf die touristische Wertschöpfungskette zu legen. In anderen Regionen sind wir eher auf einen umweltschonenden Transport konzentriert und stellen den Naturschutz stärker in den Vordergrund. Wir versuchen immer ein besonderes Augenmerk auf die Wertschöpfung an der richtigen Stelle zu legen, d.h. die lokale Bevölkerung zu unterstützen. Daher ist es für uns wichtig, bei der Reiseentwicklung alle Aspekte genau zu betrachten und dann entsprechend den Schwerpunkt zu legen.

Gibt es klare Leitlinien für die nachhaltige Reiseentwicklung und falls ja, welche sind das?

Natürlich gibt es Leitlinien, an die wir uns bei der Reiseentwicklung halten. Durch unsere Mitgliedschaft im forum anders reisen (far)* verpflichten wir uns, die Vorgaben des Kriterienkatalogs des Verbands einzuhalten. Parallel dazu gibt es weitere Vorgaben für die Entwicklung einer Reise, um den Anforderungen der Zertifizierung mit TourCert gerecht zu werden. Zusätzlich gibt es unseren eigenen Anspruch und die grundsätzliche Wertevorstellung von Hauser, die sich unter anderem in unserem Manifest verdeutlicht. Auch hier werden grundlegende Fragen beantwortet, die sich auch in unseren Reisen widerspiegeln. So wurde zum Beispiel ein Kriterienkatalog für Unterkünfte auf Hauser Reisen entwickelt, der weit über die Vorgaben von far und TourCert hinaus geht. Aber auch diese Ansätze werden regelmäßig hinterfragt und im Team neu diskutiert.

Wie erfolgt die Kontrolle der Ergebnisse?

Die Kontrolle der Nachhaltigkeit auf Produktebene ist eine herausfordernde Aufgabe. Die Zertifizierung spielt hierbei eine wichtige Rolle. In jedem Re-Zertifizierungsprozess werden Länder- und Reiseschwerpunkte gewählt, die exemplarisch genauer betrachtet werden. Neben den Produktmanagern werden auch unsere Partner vor Ort und unsere Reiseleiter dazu befragt, um so genau analysieren zu können, wo noch Verbesserungspotential besteht. Ansonsten setzen wir bei der Planung

sehr auf eine Kommunikation auf Augenhöhe mit unseren Partnern vor Ort. Wir sind davon überzeugt, dass wirkliche Nachhaltigkeit nicht einfach eingefordert werden kann, sondern in Gesprächen und Diskussionen erarbeitet werden muss. Dieser Prozess ist nicht immer einfach und häufig sehr zeitintensiv. Aber wenn wir uns gemeinsam alle Aspekte der Reise anschauen, mögliche Schwierigkeiten besprechen und uns dann auf Maßnahmen und Ziele einigen, dann kommen wir in der nachhaltigen Reiseentwicklung tatsächlich weiter. Natürlich sind auch unsere Gäste ein wichtiges Barometer. Wir freuen uns über Fragen und Feedbacks nach jeder Reise.

Was ist zurzeit die größte Herausforderung in der nachhaltigen Planung?

Aus meiner Sicht ist die größte Herausforderung derzeit, unseren Einsatz zur Nachhaltigkeit in den Reisen sichtbar zu machen. Nachhaltigkeit ist inzwischen in aller Munde, und jedes Unternehmen wirbt aktiv mit den eigenen Bestrebungen. Für Gäste ist es oftmals schwierig aus dieser Informationsflut herauszulesen, welche Aussagen glaubhaft sind und wer das Gesagte auch wirklich umsetzt. Wir müssen also einen Weg finden, unseren Gästen zu beweisen, dass wir es ernst meinen und dabei unser Bestes geben, in den Zielgebieten einen positiven Abdruck zu hinterlassen. Das ist nicht immer einfach, da viele Maßnahmen auf den ersten Blick nicht sichtbar sind. Häufig fallen auch Kompromiss-Entscheidungen, die zunächst nicht nachhaltig erscheinen, aber aktuell die bestmögliche Lösung darstellen.



* Das forum anders reisen e.V. ist ein Verband von kleinen und mittelständischen Reiseunternehmen, deren gemeinsames Ziel die Entwicklung und Verbreitung einer nachhaltigen Form des Tourismus ist.



Foto: Stefania Longa/Adobe Stock, Illustrationen: Ali/Adobe Stock

Was Sie erwarten können:



Reiseentwicklung mit Herz und Verstand

Unsere Reiseentwicklung beginnt häufig im Herzen. Oft nachdem wir ein Land, eine Region, selbst zu Fuß erkundet haben. Es entwickelt sich eine vage Idee, die jedoch noch kein Garant dafür ist, dass später auch eine einzigartige Reise daraus entsteht. Die „gute Idee“ ist vergleichbar mit dem Samenkorn einer Blume. Ist es erst einmal gepflanzt, bestimmen viele Einflüsse, ob die Pflanze gedeiht und später eine Blüte hervorbringt.

Wir wählen unsere Reiseländer und auch die Routenplanung mit Bedacht. Unsere Partner agieren fair mit den Menschen und respektvoll mit der Natur. Wann immer es möglich ist, verzichten wir auf eine motorisierte Fortbewegung und sind zu Fuß oder per Rad unterwegs. Wir nutzen öffentliche Verkehrsmittel – Züge, Busse und Fähren. Dabei setzen wir in der Regel Kleinbusse ein und greifen nur dann auf Inlandsflüge zurück, wenn ein bodengebundenes Transportmittel für die zurückzulegende Entfernung zu viel Zeit in Anspruch nehmen würde oder Sicherheitsaspekte eine Überlandfahrt nicht zulassen. Der größte Anteil an CO₂-Emissionen und somit die stärksten Umweltbelastungen resultieren aus An- und Abreise. Wir haben uns daher entschieden, bei allen Reisen mit Fluganreise das Rail & Fly Bahn-ticket für die Anfahrt zum Flughafen mit einzuschließen. Darüber hinaus kompensieren wir die anfallenden CO₂-Emissionen der Flüge weltweit zu 100 % über unseren Partner und Testsieger Stiftung Warentest atmosfair. Nur so können wir sicherstellen, dass Ihre Reise verantwortungsbewusst ist – für Sie selbst und für kommende Generationen.



Gemeinsam mit den Menschen vor Ort

Unsere Reisen sollen Brücken der Freundschaft und des Verständnisses sein. Daher sind es meist Begegnungen, die uns inspirieren und Gespräche, die wir als Erinnerung mit nach Hause nehmen. Die Bauersfrau in der Steppe, der Träger im Himalaya oder der Ranger im Nationalpark – es sind Momente die bleiben. Beim Slow-Trekking nehmen wir uns Zeit, diese zwischenmenschlichen Schätze zu finden. Wir arbeiten mit lokalen Guides und sorgen mit unserer „Porter Policy“ dafür, dass alle Träger am Berg angemessene Kleidung und Verpflegung erhalten sowie über eine Unfallversicherung verfügen, die eine

medizinische Versorgung gewährleistet. Darüber hinaus gibt es eine klare Gewichtsbeschränkung beim Gepäck sowie ein Mindestalter der Träger. Wir pflegen langfristige und faire Partnerschaften und sorgen dafür, dass ihre Familien und ihre Angestellten ein faires Auskommen haben. Dabei ist es uns immer ein Anliegen, die lokale Wirtschaft zu fördern und zum Erhalt traditioneller Lebensweisen beizutragen. Wir unterstützen eine Vielzahl von Sozial- und Umweltprojekten auf ganz unterschiedliche Weise. Veranstaltungen oder Hilfsprojekte, einmalig oder längerfristig, finanziell, materiell oder organisatorisch. Manchmal sind diese Projekte fester oder auch fakultativer Bestandteil unserer Reisen, damit Sie Einblicke bekommen und bleibende Erlebnisse mit nach Hause nehmen können.



Unterkünfte zum Wohlfühlen

Die Wahl unserer Unterkünfte erfolgt nicht willkürlich. Wenn möglich fällt unsere Wahl aber immer auf kleine, landestypische Quartiere mit Wohlfühlcharakter. Die Palette ist dabei vielschichtig – Zelt oder Jurte, Hütten, Gästehäuser oder Lodges und natürlich familiäre, landestypische Hotels. Dabei spielt auch die Verpflegung eine wichtige Rolle. Uns ist es wichtig, dass wir so weit wie möglich die lokale Küche kennenlernen und dass die Gerichte aus regionalen und saisonalen Produkten zubereitet werden.



Inspiration und Bewusstsein

Während Ihrer Reise möchte unsere Reiseleitung Sie nicht nur begleiten und Ihnen die Geschichte nahebringen, sie möchte Sie auch inspirieren und mit Ihnen hinter die Kulissen blicken. Sie werden zu einem respektvollen Umgang mit der Natur sensibilisiert und lernen den Umgang mit der lokalen Kultur. Unsere Slow-Trekking-Philosophie garantiert Ihnen ein abwechslungsreiches Tagesprogramm mit ausreichend Freiraum für tiefgreifende Erlebnisse und genügend Zeit für persönliche Momente.



KURZ UND KNAPP – UNSERE NACHHALTIGE REISEENTWICKLUNG



Das tun wir für nachhaltige Reisen

**SLOW-TREKKING PHILOSOPHIE**

Slow-Trekking Philosophie garantiert ausgewogene Programme

**FAIRE VERTRÄGE**

Faire Verträge mit Partnern (gerechte Bezahlung, Schutz vor Ausbeutung)

**KLEINE GRUPPEN**

Intensive Reiseerlebnisse durch kleine Gruppen (max. 12 Reisegäste)

**MENSCHENRECHTE**

Menschenrechte sind Grundrechte – wir stehen dafür ein

**UMWELTFREUNDLICHE ANREISE**

Umweltfreundliche Anreise zum Flughafen (Rail & Fly Ticket) inklusive

**SOZIALE EINRICHTUNGEN UND PROJEKTE**

Unterstützung von sozialen Einrichtungen und Projekten

**MINDESTREISEDAUER**

Bei Flugstrecken bis 3.800 km Entfernung Mindestreisedauer von 1 Woche, bei Flugstrecken über 3.800 km Entfernung 2 Wochen

**FAMILIÄRE UNTERKÜNFTE**

Bevorzugung von familiären Unterkünften

**100 % FLUGKOMPENSATION**100 % Kompensation der anfallenden CO₂-Flug-Emissionen über atmosfair**SLOW-FOOD**

Slow-Food – lokale Gerichte bzw. regionale und saisonale Produkte

**TOURCERT ZERTIFIZIERUNG**

Qualität und Transparenz durch TourCert Zertifizierung

**KINDERSCHUTZ**

Kinderschutz ist uns wichtig!

**KRITERIENKATALOG DES FORUM ANDERS REISEN**

Vollumfängliche Berücksichtigung des Kriterienkatalogs des forum anders reisen

**TIERSCHUTZ**

Keine Ausbeutung oder Misshandlung von Tieren. „Tragtier-Policy“ – klar definierte Leitlinien für Lasttiere auf Reisen

UND WAS KÖNNEN SIE TUN?

**TIPPS ZUR SELBSTKONTROLLE – WAS KÖNNEN SIE BEITRAGEN:**

- Wählen Sie umwelt- und sozialverträgliche Angebote und respektieren Sie die Bedürfnisse der örtlichen Bevölkerung.
- Beachten Sie geltende Verhaltensregeln.
- Begegnen Sie anderen Menschen stets mit Respekt.
- Unterstützen Sie die lokale Bevölkerung sowie lokale Projekte.
- Respektieren Sie sensible Lebensräume und die dort vorkommende Tier- und Pflanzenwelt.
- Achten Sie auf Ihren Wasserverbrauch.
- Sparen Sie Strom, indem Sie Klimaanlage mit Bedacht nutzen.
- Vermeiden Sie Plastik, wenn möglich.
- Lassen Sie keine Abfälle liegen, nutzen Sie unseren „Take me Home“-Beutel oder andere Behältnisse für Problemabfälle.
- Nehmen Sie nichts mit außer Ihre Erlebnisse.
- Gleichen Sie Treibhausgasemissionen Ihrer Flugreise durch freiwillige Überkompensation aus, über den Testsieger bei Stiftung Warentest atmosfair: www.atmosfair.de. Mit diesem Geld werden Klimaschutzprojekte finanziert, in denen die entsprechende Menge an Treibhausgasen eingespart wird.

SIR-EDMUND-HILLARY-STIFTUNG DEUTSCHLAND E.V.

Seit über 30 Jahren ist Hauser Exkursionen ein starker Partner der Stiftung. Dazu gehören Spenden für das Krankenhaus in Paphlu, das Projekt „Ein Tag – ein Baum“ und nicht zuletzt das Engagement von Geschäftsführer Manfred Häupl im Stiftungsvorstand.

Sie möchten sich ebenfalls engagieren, Mitglied werden oder spenden?

Sir Edmund Hillary Stiftung Deutschland e.V.

Spenden-Konto:

Kreissparkasse Miesbach-Tegernsee

IBAN DE76 7115 2570 0620 6210 11

Mehr Infos unter: <https://www.hillary-stiftung.de/>

Illustrationen: flatiron; iconfinder; Levih/AdobeStock

Nordis
DAS IST SKANDINAVIEN

Zu Hause im NORDEN.

Und das seit 30 Jahren.



Bestell dein kostenloses Nordis-Magazin zum Kennenlernen per E-Mail an verlag@nordis.com, Stichwort: **Nordis+Hauser 2024**

Außerdem bekommst du mit dem Gutscheincode **Nordis-Hauser-2024** fünf Euro bei deinem ersten Einkauf in unserem Webshop auf www.skandinavien.de geschenkt.

www.skandinavien.de



Lofoten – Zwischen Bergspitzen und Fischerdörfern

Die Lofoten ragen mit ihren zackigen Gipfeln wie ungeschliffene Diamanten aus dem arktischen Meer und setzen in der imposanten Landschaft Norwegens einen besonderen Akzent. Wir bummeln durch bunte Dörfer, tauchen ein in die Welt der Wikinger und beobachten das rege Treiben in den Häfen. Wir wandern über sattgrüne Wiesen und Blockgestein auf unserem Weg hinauf – die Bergspitzen und Fjorde immer im Blick. Und das Beste: Die Tage sind endlos! Das helle Licht der Mitternachtssonne lässt uns die Zeit komplett vergessen.

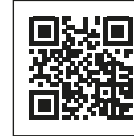
Go Green Auf einem Biohof ökologischen Käse verkosten

11 x 10 x

Neu!

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:
hsr.reisen/NOK11

€ ab 3.995,- p.P.
inkl. Flug und 100%
Flugkompensation



Grönland – Arktische Auszeit

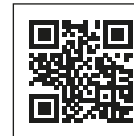
Mit den Booten der Inuit tauchen wir tief ein in das verzweigte Fjordsystem Ostgrönlands. Die Eisriesen ziehen an uns vorbei Richtung Nordmeer und inmitten der schroffen Natur schlagen wir unsere Zelte auf. Wir erkunden auf intensiven Tagestouren die beeindruckende Naturlandschaft der Arktis, kommen den gewaltigen Gletschern nahe und lernen das Leben in den kleinen Siedlungen Ostgrönlands kennen. Nur das Knacken des Eises unterbricht die Stille, wenn wir im abendlichen Licht der Mitternachtssonne sitzen.

Go Green In den Siedlungen Tasiilaq und Tiniteqilaaq die Kultur der Inuit kennenlernen

11 x 11 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:
hsr.reisen/GLK02

€ ab 3.945,- p.P.
inkl. Flug und 100%
Flugkompensation



Mallorca – Mediterrane Lebensart

Während wir in der Tramuntana auf einen traditionellen Einklang zwischen Natur und Landwirtschaft treffen und die malerischen Bergdörfer erwandern, erwartet uns endemische Flora und Fauna im ursprünglich erhaltenen Naturpark auf der Halbinsel von Llevant. Wir erleben das ländliche Mallorca, lernen ein Naturschutzprojekt zum Erhalt der wenigen Mönchsgeier kennen und kosten Wein aus ökologischem Anbau in der Bodega Can Colet. Wir tauchen eben gänzlich ein in das mediterrane Leben!

Go Green In einer familiengeführten Bodega Wein aus ökologischem Anbau verkosten

11 x 7 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:
hsr.reisen/ESK12

€ ab 1.795,- p.P.



Fotos: Nick Fox/Shutterstock; Alexander Dichter, AdobeStock

Reisen mit Zukunft

Wir haben wieder eine Auswahl von über 60 Reisen weltweit für Sie zusammengestellt, mit denen Sie in Zukunft die Welt und sich selbst entdecken können. Unsere Gesamtübersicht aller über 400 Reisen finden Sie ab Seite 67.



Albanien – High Scardus Trail

Auf dem High Scardus Trail warten atemberaubende Panoramen und authentische Begegnungen auf uns. Wir wandern durch das majestätische Korab-Gebirge, besteigen den höchsten Gipfel des Westbalkans und lassen uns von der herzlichen Gastfreundschaft der Einheimischen verzaubern. Vom Grama Pass blicken wir über die abgelegenen Bergketten und werden am Abend mit typisch albanischer Hausmannskost verköstigt. Der Trail wurde entwickelt um abgeschiedene Gebiete des Westbalkans durch eine nachhaltige Tourismusentwicklung zu fördern.

III - IV 2.764 m 7x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/ALK08**
€ ab 995,- p.P.



Go Green Den typischen Alltag der Schäfer in den Bergen kennenlernen



Portugal – Jakobsweg und Aroma des Nordens

Wir erkunden den Jakobsweg sowohl im Landesinneren als auch auf dem Küstenabschnitt bei Caminha. Schattige Kastanienalleen, urige Dörfer und breite Sandstrände erwarten uns. In Lousã genießen wir den besonderen Likör und Honig der Region und in Porto können wir den weltbekannten Portwein probieren. Aber auch die kleinen Städte ziehen uns in ihren Bann – wir lauschen den musizierenden Laternen in Ponte de Lima, gehen auf Zeitreise im historischen Ortskern von Guimarães und erkunden die alten Stadtmauern von Valença.

II 8x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/PTK18**
€ ab 2.245,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green In Lousã Einblicke in eine lokale familiengeführte Imkerei erhalten



Zypern – Auf Aphrodites Spuren durch die mediterrane Macchia

Die Wellen schlagen sanft gegen die zerklüftete Küste, während die Sonne über das glitzernde Wasser tanzt. Duftende Kräuter begleiten uns auf unserem Weg durch die mediterrane Macchia und im Schatten uralter Zypressen finden wir Zeit tief in die Vergangenheit Zyperns einzutauchen. Wir erkunden den mythischen Geburtsort der Göttin Aphrodite, folgen den verschlungenen Pfaden des Avakas-Flusses, erklimmen den höchsten Gipfel Zyperns und genießen die kulinarische Vielfalt der zypriotischen Küche.

II 1.952 m 7x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/CYK02**
€ ab 1.995,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Das typisch zypriotische Leben im traditionellen Bergdorf Omodos kennenlernen

Fotos: Zulu; Elke Peters; ElenaKo/AdobeStock



Rumänien – Wasserwege und Karpatendörfer

Fast lautlos gleitet das Kanu durch seerosenbedeckte Flussarme, vorbei an nistenden Vogelkolonien und idyllischen Dörfern. Nach dem Erleben der unberührten Wasserlandschaft des Donaudeltas folgt das Eintauchen in die Wildnis der Karpaten. Wir wandern zum sagenumwobenen Schloss von Graf Dracula und die siebenbürgische Küche verwöhnt die Sinne. Unsere rumänischen Partner setzen sich seit vielen Jahren führend für den Naturschutz und die Unterstützung der lokalen Gemeinschaft durch nachhaltigen Tourismus ein.

II - III 14x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/ROK08**
€ ab 2.345,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Auf einem Bauernhof traditionelle rumänische Spezialitäten kosten



Italien – Appenninisches Bergorakel mit Giovanni Nori

Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner Giovanni tauchen wir in die märchenhafte Welt des zentralitalienischen Apennins ein. Wir wandern im Nationalpark Monti Sibillini, besteigen den höchsten Berg der Marken und schlendern durch malerische Bergdörfer. Untergebracht sind wir dabei in handverlesenen, familiengeführten Unterkünften der Region. Im Agriturismo Lu Ceppe beherbergt und bewirtet die Familie Gentili bereits seit Generationen ihre Gäste mit viel Herzblut und biologisch angebauten Lebensmitteln.

III 2.912 m 9x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/ITK43**
€ ab 2.445,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Im Agriturismo Lu Ceppe die typischen Spaghetti Amatriciana probieren



Kappadokien – Feenkamine und Felsenkirchen

Zwischen bizarren Felsformationen und tiefen Schluchten entfaltet sich Kappadokien wie eine Märchenlandschaft. Tuffstein-Pilze recken sich gen Himmel, und in die Erde gegrabene Höhlenkirchen flüstern Geschichten aus längst vergangener Zeit. Bei Wanderungen durch die Täler tanzen Heißluftballons am Horizont, während die Landschaft in leuchtenden Ocker- und Rottönen glüht. Die herzliche Gastfreundschaft der Menschen, tief verwurzelt in der Geschichte, begleitet uns auf Schritt und Tritt. Kappadokien verzaubert uns mit seiner unvergleichlichen Schönheit.

I - II 7x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/TRK01**
€ ab 1.985,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Den traditionellen kappadokischen Testi Kebap aus dem Tontopf probieren

Fotos: Inter Pares; Ralph Glas; Giovanni Nori; Artur/AdobeStock



Jordanien, Saudi-Arabien – Grenzenlose Wüste am Roten Meer

Vom Gipfel des Dschabal Umm ad-Dami sehen wir, wo uns unsere Route in den nächsten Tagen entlangführt: nach Tabuk, ins Wadi Disah und ans Rote Meer. Ehrfürchtig stehen wir etwas später vor den Grabstätten von Hegra, die an die Felsenstadt Petra erinnern. Und schon geht es zurück bis ans Tote Meer und nach Amman. Diese Reise verbindet die Highlights Jordaniens wie Petra und Wadi Rum mit denen Saudi-Arabiens, wie die Hisma-Wüste und die Wüsten-Oase Al'Ula. Diese beiden Länder ergänzen sich nicht nur historisch sondern auch landschaftlich perfekt.

Go Green Mit einer für nachhaltigen Tourismus zertifizierten Partneragentur verreisen

I - II 1.820 m 8 x 3 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/JOK03

€ ab 5.550,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Usbekistan – Mythos Seidenstraße zwischen Wüste und Bergen

Usbekistans Kultur fesselt, aber auch die Natur des Landes fasziniert. In den Städten Taschkent, Samarkand, Buchara und Chiwa widmen wir uns den architektonischen Highlights der antiken Seidenstraße. Zwischen den Stadtbesichtigungen entdecken wir die Bergwelt von Chimgan und Nuratau. Besonderer Fokus liegt auf dem gemeindebasierten Tourismus-Projekt im Nuratau-Gebirge – es geht von Dorf zu Dorf und in den Homestays erhalten wir Einblick in das Leben der Menschen in dieser abgelegenen Region.

Go Green Gemeindebasiertes Tourismus-Projekt und dessen Homestays im Nuratau unterstützen

II - III 14 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/UZK04

€ ab 3.125,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Aserbaidshan – Im Land des Feuers

Jahrtausende alte Felsgravuren und antike Festungen, raue Bergwelt und Schlamm spuckende Vulkane. Aserbaidshan überrascht – Tradition trifft auf Moderne, der Orient auf futuristische Architektur. Beim Trekken durch die Berglandschaft des Großen Kaukasus sind wir in Homestays zu Gast und tauchen in den Alltag der Einheimischen ein. In den Regionen Qax und Sheki spüren wir der Seidenstraßenvergangenheit nach und in der Hauptstadt Baku lassen wir uns von den vielen kulturellen Einflüssen überraschen.

Go Green In der kaukasischen Bergregion das Konzept der Homestays unterstützen

II 3.400 m 13 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/AZK01

€ ab 2.495,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Fotos: neom Saudi-Arabien; dinozaver/AdobeStock; Doris Minke



Nepal – Langtang und Helambu Lodge-Trek

Ob als erste Trekkingtour oder für Wiederholer – die Kombination aus Langtang und Helambu bietet eine Vielzahl an Höhepunkten, die Nepal so reizvoll machen. In den Dörfern auf dem Weg lernen wir den Alltag der Bergvölker und deren tibetisch geprägte Kultur kennen. Beim Aufstieg zum Aussichtsgipfel Kyanjin Ri sowie an den Gosainkund-Seen und während der Passüberquerung des Laurebina La steht die bezaubernde Bergwelt im Mittelpunkt. Zusätzlicher Pluspunkt: Es ist kein Inlandsflug notwendig.

Go Green Mit lokaler Crew trekken und durch Lodgeübernachtungen örtliche Gemeinden fördern

III 4.650 m 14 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/NPK68

€ ab 2.895,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Sichuan & Yunnan – Wandern vom Goldenen Gipfel ins Shangri-La

Auf unserer Reise durch die faszinierenden Regionen Sichuan und Yunnan tauchen wir ein in die majestätische Schönheit der Tigersprungschlucht, wo die tosenden Wasser des Jangtse-Flusses sich durch steile Felswände schlängeln. Wir begegnen charmannten Pandas, erklimmen den heiligen Emei Shan und lassen uns von der atemberaubenden Landschaft und der reichen Kultur verzaubern. Diese Reise verspricht unvergessliche Erlebnisse und tiefe Einblicke in zwei der beeindruckendsten Regionen Chinas.

Go Green Mit einem Besuch in Jishan die dortige Bevölkerung unterstützen

II 3.970 m 12 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/CNK04

€ ab 3.890,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Altai-Trekking: Zwischen Seen und Gipfeln durch die West-Mongolei

Glitzernde Seen, weite Steppe und dazu der Kontrast von schneebedeckten Gipfeln und Gletschern – die Westmongolei besticht mit ihrer ursprünglichen, wilden Schönheit. Wir trekken gemeinsam mit Packkamelen für 5 Tage durch den Altai-Tawan-Bogd-Nationalpark, halten Ausschau nach Wildschafen und staunen am Fuße des Malchin Peak über den massiven Potanin-Gletscher. Am Tolbo-See lernen wir die Kunst der Adlerjagd kennen, genießen den Sonnenuntergang am Chjargas-See und spüren in Nariinii Ekh Els eine Flussquelle mitten im Dünenfeld auf.

Go Green In der Tuul Riverside Lodge in traditionellen, mongolischen Jurten übernachten

II - III 4 x 16 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/MNK05

€ ab 5.275,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Fotos: Dmitri/AdobeStock; Marina Knylova/Shutterstock; jpmar65/AdobeStock; Kirill/AdobeStock



Sri Lanka – Kleine Insel, große Vielfalt

Die schneeweiße Kuppel der Ruwanwelisaya Dagoba wirkt wie ein gestrandetes Raumschiff, ist aber ein Meisterwerk der Architektur. Wir erkunden die ehemaligen Königsstädte Anuradhapura und Polonnaruwa, wandern durch die Teeplantagen von Nuwara Eliya, lernen die Wolkenmädchen von Sigiriya kennen und kochen in Jaffna mit einer tamilischen Familie. Im Wilpattu-Nationalpark begeben wir uns auf Leopardenspirsch und bei Thiriyay halten wir Ausschau nach wilden Elefanten. Kaum ein anderes Land bietet so viel Abwechslung auf so kleinem Raum.

Go Green Durch die Nutzung von SteriPEN gutes Trinkwasser aus Leitungswasser gewinnen

1 - II 17 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/LKK04

€ ab 3.890,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Philippinen – Wunder der Tropeninseln im Pazifik

Leuchtend rot-orange geht die Sonne auf und wärmt unser Gesicht. Seit kurz nach Mitternacht sind wir unterwegs, über schroffe Felsen bergauf. Das frühe Aufstehen hat sich gelohnt. Bald erreichen wir den Gipfel des Mt. Apo und genießen den Blick auf die Inselwelt. Der Aufstieg auf den höchsten Berg der Philippinen kontrastiert mit den grün-gelben Reisterrassen in Luzon, den sprudelnden Maquinit Hot Springs und den blauen Buchten von Coron. Die Tropeninseln im Pazifik sind voller Wunder und Abwechslung.

Go Green In Homestays die Kultur und Gastfreundschaft der Einheimischen kennen lernen

II - III 2.956 m 13 x 4 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/PHK01

€ ab 6.590,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Vietnam – Farbenfrohe Völker und zauberhafte Bergwelten

Dichter Dschungel, sattgrünes Blätterdach und Stille umgeben uns – doch ein Geräusch dringt durch. Mit jedem Schritt wird es deutlicher, der Wald lichtet sich und gibt den Blick frei auf die rauschenden Ban-Gioc-Detian-Fälle. Neben der Natur sind es die Menschen, die diese Region besonders machen. Wir tauchen ein in die Kultur der Bergvölker, übernachten in Stelzenhäusern und lernen traditionelle Gerichte kennen. Wir wandern zur chinesischen Grenze, trekken durch Hoang Su Phi und sehen die Halong-Bucht. Unsere Erinnerungen werden ebenso bunt und abwechslungsreich sein wie diese Reise.

Go Green Zu Gast bei einheimischen Familien in den Dörfern der Bergvölker

II - III 13 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/VNK11

€ ab 3.790,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Fotos: Island Adventures; Anita Jochner; R.M. Nunes/AdobeStock; Sasini/AdobeStock



Japan – Land der aufgehenden Sonne

Der Horizont färbt sich langsam rot. Die ersten Strahlen treffen unsere Haut und verleihen dem vulkanischen Boden am Fuji einen magischen Glanz. Am Gipfel erwarten uns ein Shinto-Schrein und ein atemberaubendes Panorama. In Japan begeistern nicht nur Ausblicke, sondern auch Einblicke. Wir wandern durch die Lavawüste des Aso-Kraters, lauschen dem Nachi-Wasserfall, folgen den Pilgerpfaden Kumanos und tauchen in die Kultur des Buddhismus und Shintoismus ein. Wir bewundern das Torii vor Hiroshima, die Buddha-Statue in Nara und die Burg von Kumamoto. Nippon strahlt in Tradition und Moderne.

Go Green Mit dem Schnellzug Shinkansen klimafreundlich durch Japan reisen

II - III 3.776 m 18 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/JPK01

€ ab 6.590,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Kapverden – Überquerung Santo Antão

Grüne fruchtbare Täler, weite Hochebenen, traumhaft gelegene Buchten und schroffe Felswände prägen die zweitgrößte Insel der Kapverden. Bekannt als „Insel der Berge“, bietet Santo Antão ein einzigartiges Wanderparadies, welches wir auf dieser Reise mit viel Zeit im Gepäck zu Fuß erkunden. Das 10-tägige Trekking führt uns auch in die verstecktesten Winkel – vom fruchtbaren Nordosten über Ponta do Sol an der Küste entlang in die Hochebene von Norte bis in den trockenen, einsamen Westen der Insel.

Go Green Mit der Reise den gemeinnützigen Verein Sodade e. V. unterstützen

III - IV 1.979 m 13 x 2 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/CVK08

€ ab 3.125,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop

Marokkos Kultur gewürzt mit einem Kameltrekking in der Wüste ist die Essenz dieser Reise. Die vier Königsstädte mit den orientalischen Altstädten, sowie die unglaublichen Lehmbugen an der Straße der Tausend Kasbahs. Durch schattige Zedernwälder überqueren wir die Ausläufer des Hohen Atlas, fahren vorbei an großflächigen Palmenoasen und erreichen bei Merzouga die Ausläufer der Sahara. Beim viertägigen Wüstentrekking durchwandern wir ein weitestgehend unberührtes, einsames Dünengebiet.

Go Green Der einheimischen Begleitmannschaft ein gesichertes Einkommen gewähren

I - II 9 x 4 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/MAK10

€ ab 1.995,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Fotos: Sean Pavone/Shutterstock.com; Igor Tichonow/AdobeStock; Andrea Reck



Malawi – Der ungeschminkte Südosten Afrikas

Malawi, „das warme Herz Afrikas“, wie das Land aufgrund der Herzlichkeit der Menschen genannt wird, bietet eine Vielfalt an Landschaften. Beginnend mit dem Mulanje Bergmassiv, wo sich imposante Gipfel und üppige Teeplantagen erstrecken, geht es weiter in den Liwonde Nationalpark, einem Paradies für Naturliebhaber, wo wir Elefanten, Flusspferde und einer Vielzahl an Vogelarten bei spannenden Pirschfahrten begegnen. Zeit zur Erholung bieten die goldenen Strände des Malawi-Sees mit kristallklarem Wasser und einer bunten Unterwasserwelt.

Bei den Übernachtungen in Ökolodges über den Umweltschutz in Malawi lernen

III 3.002 m Neu! 13 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: [hsr.reisen/MLK01](#)

€ ab 5.590,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Namibia – Wunderwelt der Wüsten

Wanderungen im Süden Namibias zeigen die Wunderwelt der Wüsten: Kalahari-, Namib und die Naukluft-Berge am Ostrand der Namib Wüste. Wir wandern durch verwiterte Felsen aus Granit, durch zerklüftete Täler und meist ausgetrocknete Flussbetten in den Aua-Bergen. Der leuchtende Sternenhimmel, die Farbschattierungen der Berge am frühen Morgen und die goldenen Köcherbäume in der Ebene bleiben unvergessen. Zusätzlich bestaunen wir den Fish River Canyon, den zweitgrößten Canyon der Welt und besteigen eine der Sanddünen um Sossusvlei und Deadvlei.

Beim NaDEET Projekt erfahren, wie Kinder Achtsamkeit für das Ökosystem erlernen

II-III 1.717 m 2 x 11 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: [hsr.reisen/NAK01](#)

€ ab 3.790,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt

Die Kombination aus Wander- und Safari-Reise zeigt uns die Geschichte in Pretoria, die faszinierende Tierwelt bei Safaris im Krüger-Nationalpark, in Eswatini und im iSimangaliso Wetland Park. Die Drakensberge sind unser Wanderparadies, und nach einem Stopp auf einem Weingut besteigen wir in Kapstadt den Tafelberg. Zum Abschied erkunden wir noch das Kap der Guten Hoffnung und genießen den Flair von Kapstadt.

Das Sungubala Schulprojekt kennenlernen: Royal Drakensberg Primary School

II 19 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: [hsr.reisen/ZAK11](#)

€ ab 4.790,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Fotos: Radek/AdobeStock; EcoView/AdobeStock



Äthiopien – Trekking zu den Völkern des Südens

Eine Reise in den Süden Äthiopiens ist wie eine Reise in eine andere Welt – man könnte sagen, wir erleben das „echte“ Afrika, mit seinen Savannen, Schirmakazien und endloser Weite. Während des Trekkings lernen wir fünf unterschiedliche Volksstämme und ihre Lebensweisen kennen. Zusätzlich unterstützen wir auf dem von unserem Partner entwickelten Community Trekking in Gurage die lokale Bevölkerung. Eine Reise zu den Völkern des Südens in Äthiopien erfordert behutsames Auftreten und ist gleichzeitig der Schlüssel zu unvergesslichen Begegnungen.

Beim Community Trekking in Gurage die lokale Bevölkerung unterstützen

II-III 6 x 6 x Neu!

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: [hsr.reisen/ETK04](#)

€ ab 3.760,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Kilimanjaro Kikeleva-Route – Fester Termin

Auf keiner anderen Route ist die Aussicht auf das Dach Afrikas so fortwährend unser Begleiter, wie auf der wenig begangenen, wettersicheren und relativ einfachen Kikeleva-Route. Von der trockenen Nordseite startend, haben wir die Sonne im Rücken und ideale Bedingungen für die schönsten Panoramablicke auf die Gipfel des Kilimanjaro und Mawenzi. Mit der Gipfelüberschreitung wechseln wir die Szenerie: Lavasand und Geröll weichen dem immergrünen Regenwald und der kontrastreiche Süden erwartet uns!

Der einheimischen Begleitmannschaft ein gesichertes Einkommen gewähren

III 5.895 m 3 x 5 x Neu!

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: [hsr.reisen/TZK13](#)

€ ab 3.595,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Uganda, Ruanda – Mondberge und Gorillas

Drei Tage wandern wir im mystischen Ruwenzori-Gebirge, in den „Mondbergen“. Die einzigartige, von riesigen Lobelien und silbrig-glänzenden Flechten geprägte Vegetation verzaubert uns. Vor diesem Highlight sammeln wir bereits großartige Erinnerungen: Wir querten den Kivu-See, wanderten auf dem Kongo-Nile-Trail, bestaunten die Virunga-Vulkane und begegneten den Berggorillas im Bwindi Nationalpark. Im Queen Elizabeth Park suchten wir Elefanten, Löwen und Leoparden. Auf dem Kazinga-Kanal sahen wir Flusspferde und Krokodile. Diese Reise verbindet die Highlights der beiden Kleinode Ostafrikas.

Durch Nutzung des einmaligen Trinkwassersystems zur Müll-Reduzierung beitragen

II 3.170 m 12 x Neu!

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: [hsr.reisen/UGK05](#)

€ ab 4.995,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Fotos: hecker7/AdobeStock; Simien Ecotours; Mortz Eckert; Andrea Reck



Kanada – Lockruf des Westens

Wanderpfade schlängeln sich durch die Gletscherlandschaft – vorbei an schroffen Felswänden, ewigem Eis und glitzernden Schneefeldern. Westkanada ist berühmt für seine ausgedehnten Fichtenwälder vor nebelverhangenen Bergen, türkisblauen Seen und gewaltigen Gletschern. Auf unseren Wanderungen und der 3-tägigen Kanutour entdecken wir die Liebe zu Kanada. Bei der Besichtigung eines von indigener Bevölkerung betriebenen Weingutes wird unsere Sicht auf das Land um einige Perspektiven erweitert.

II - III
3 x 15 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/CAK21

€ ab 4.995,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Ein von indigener Bevölkerung betriebenes Weingut besichtigen und Wein verkosten



Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen

Auf unserer Reise in das tropische Paradies Costa Rica lernen wir nicht nur Kolibris, Brüllaffen, Tapire und eventuell den Quetzal kennen, sondern auch das Community-Projekt der Vanillebauern in Los Camposinos. Die Gemeinschaftskooperative wurde mit dem Ziel gegründet, lokale Beschäftigungsmöglichkeiten für die Bevölkerung zu schaffen. Da die Mitarbeitenden Miteigentümer der Genossenschaft sind, wird sichergestellt, dass alle wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Vorteile direkt oder indirekt der kleinen Gemeinde zugutekommen.

II 3.432 m
17 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/CRK03

€ ab 5.795,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Das Community-Projekt der Vanillebauern in Los Camposinos kennenlernen



Peru, Bolivien – Legendäre Inka-Stätten und Cordillera Real

Auf dieser Reise folgen wir einer alternativen, wenig begangenen Route durch das private Schutzgebiet der Misquiyaco Gemeinde nach Machu Picchu. Mit der Unterstützung unserer Partner vor Ort wurde das Gebiet zu einem von Perus jüngsten Naturschutzgebieten erklärt. Die nachhaltige Entwicklung soll durch die Förderung der Gesundheit und Bildung der Gemeindemitglieder weiterentwickelt und erhalten werden. Zusätzlich begleiten uns Mitglieder der Gemeinde als Teil der Begleitmannschaft während des Trekkings.

III 5.348 m
10 x 6 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/PEK31

€ ab 5.635,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Das private Schutzgebiet der Misquiyaco Gemeinde unterstützen

Fotos: lucky-photo/AdobeStock; birdiegal/AdobeStock; Tobias/AdobeStock; Franziska Maier



Peru – Von der Cordillera Blanca nach Machu Picchu

Peru ist eines der vielfältigsten Länder dieser Erde – schneebedeckte Gipfel stehen grünen Tälern gegenüber, kristallklare Bergseen gegenüber Kulturstätten. Auf dieser Reise entdecken wir die Highlights des Nordens und des Südens und haben nicht die Qual der Wahl, uns für eine Himmelsrichtung zu entscheiden. Uns erwartet eine Komposition aus atemberaubendem Bergpanorama und faszinierenden Einblicken in die jahrtausendealte Kultur der Inka. Ein besonderes Highlight stellt dabei eine Übernachtung im Luxuszelt dar!

II 4.700 m
13 x 1 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/PEK05

€ ab 4.795,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Die Huayllafara Community und ihr tägliches Leben kennenlernen

Ecuador – Humboldts Straße der Vulkane

Die Straße der Vulkane – so nannte Alexander von Humbolt die andine Bergwelt Ecuadors. Ein Blick auf den formschönen Cotopaxi oder über die Weite des Chimborazo Nationalparks lässt unser Herz höher schlagen! Bei dieser komfortableren Interpretation des Condortrekkings übernachten wir überwiegend in TourCert zertifizierten Unterkünften. Im Nebelwald nördlich von Quito sind wir zu Gast in der Gemeinde Yunguilla und bekommen einen Einblick in den gemeindebasierten, nachhaltigen Tourismus der Gemeinde.

II 4.631 m
14 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ECK14

€ ab 4.745,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Den gemeindebasierten Tourismus und dessen Homestay in Yunguilla unterstützen



Ecuador – Andenhochland, Amazonas & Galapagos

Freuen Sie sich darauf, die Vielfalt Ecuadors kennenzulernen – wir erkunden zu Fuß das Andenhochland und das Amazonasgebiet und lassen uns von dem einzigartigen Artenreichtum der Galápagos-Inseln verzaubern. Mit unserer Übernachtung im Inti Sisa Art Guesthouse unterstützen wir die gleichnamige Stiftung. Seit 25 Jahren fördert die Stiftung Bildungsmöglichkeiten für Kinder und Erwachsene in und um Guamote. Bei unserem Besuch lernen wir das Gemeindeprojekt kennen und bekommen einen Einblick in die Arbeit vor Ort.

II 15 x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ECK09

€ ab 4.995,- p.P.

inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Go Green Das Gemeindeprojekt IntiSisa besuchen und die Bildung von Mädchen fördern

Fotos: Sarah Rohrmoser, Suzanne Plumette/AdobeStock; Noradon/AdobeStock



Kolumbien – Zwischen Anden und Karibik

„El único riesgo es que te quieres quedar“ – „Das einzige Risiko ist, dass du bleiben möchtest“, so das Motto Kolumbiens. Wir entdecken wilden Dschungel, schneebedeckte Berge, spektakuläre Wüsten, karibische Buchten und blühende Landschaften – und verstehen das kolumbianische Motto von Tag zu Tag besser. Entlang unserer Route durch andinen Nebelwald zu kleinen Kaffeedörfern bis hin zur Karibikküste, bekommen wir im malerischen Magdalena-Tal morgens von Fischern Einblick in das traditionelle Handwerk.

Go Green Traditionelles Fischen am Río Magdalena von einheimischen Fischern lernen



I - II 3.700 m
 16 x
Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:
hsr.reisen/COK06
€ ab 4.295,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Kolumbien – Besteigung des Pico Cristobal Colón

Schneebedeckte Gipfel und gleichzeitig dem Meer ganz nahe – willkommen in der Sierra Nevada de Santa Marta! Wir trekken von Meereshöhe bis zum Gipfel und genießen dabei die Ruhe abseits jeglicher Zivilisation. Unser Ziel: Die Besteigung des Pico Cristobal Colón. Dabei werden wir von den Arhuaco Indigenen begleitet und erfahren auf diese Weise viel über das Leben in der Sierra Nevada. Uns erwartet eine Reise mit Expeditionscharakter, begleitet von den Nachfahren der Tayrona Indigenen zum Gipfel des höchsten Küstengebirges der Welt!

Go Green Gemeinsam mit den Arhuaco Indigenen durch deren Hoheitsgebiet trekken



IV 5.775 m
 8 x 9 x
Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:
hsr.reisen/COK05
€ ab 5.995,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Brasilien – von den Bergen Rios zu den größten Wasserfällen der Welt

Wer denkt bei Brasilien schon an Berge, Pizza und Straßenkunst? Das größte Land Südamerikas ist eher für Copa Cabana, Caipirinha und Zuckerhut bekannt. Auf unserer Reise erfahren wir die Schönheit von Brasiliens Berglandschaften hautnah, fahren mit dem Fahrrad entlang der Copacabana, staunen über die Kraft der Iguazú Wasserfälle und tauchen ein in das größte Binnenlandfeuchtgebiet der Erde. Wir lassen uns von der Vielfalt des Landes überraschen und verreisen dabei mit einer von Frauen gegründeten und geführten Agentur.

Go Green Die indigene Guarani Gemeinde und ihre Lebensweise kennenlernen und unterstützen



I - II 13 x
Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:
hsr.reisen/BRK01
€ ab 5.465,- p.P.
inkl. Flug und 100% Flugkompensation



Fotos: Molly Treicola/Shutterstock.com; Klubo, Nigel/AdobeStock

MEHR TREKKING-POWER MIT VOLLGAS

Mit natürlichem
KOFFEIN
aus Guaraná und Matcha

Vegan
Glutenfrei
Ohne künstlichen Quatsch

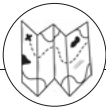


Foto: Felix Schmidt Fotografie



EXKLUSIVER
GUTSCHEIN
15%
„HAUSER15“
Einlösbar auf www.vollgasriegel.de

www.vollgasriegel.de



Albanien – Schatztruhe des Balkans (Selfguided)

Am Rand der Balkan-Halbinsel, zwischen Mittelmeer und Alpengipfeln, liegt Albanien – eine vielen Menschen noch verschlossene Schatzkiste. Der Besucher, der sie öffnet, entdeckt wahre Juwelen. Ein Rausch aus Bergpanorama, Meeresbrise, einsamen Pfaden, prächtiger Natur, märchenhaften Oasen und gelebten Traditionen. Wanderungen, so voller unterschiedlicher Eindrücke gepackt, dass Sie am Ende Ihrer Reise kaum die schönste Etappe bestimmen können.

7x

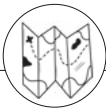
Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ALI60

€ ab 975,- p.P.



In idyllischen Gasthäusern die hausgemachten Spezialitäten der Wirte genießen



Korfu – Grüne Wälder im türkisblauen Meer (Selfguided)

Korfu – eine grüne Perle, umgeben von schimmern-dem Meer. Olivenhaine, faszinierende Bergwelt, malerische Strände und historische Paläste. Kein Wunder, dass schon Kaiserin Sissi sich in diese Insel-schönheit verliebte! Auf dieser Reise sind Sie auf dem südlichen Teil des Korfu-Trails unterwegs. Vom malerischen, flachen Süden geht es nordwärts Etappe für Etappe durch facettenreiche Landschaft, dabei säumen grandiose Ausblicke den Weg. Unterwegs lässt sich in den Dörfern die einheimische Küche kosten.

7x

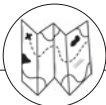
Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/GRI65

€ ab 745,- p.P.



In einer lokalen Taverne bei herzlichen griechischen Wirten frühstücken



Val Maira – Zwischen schroffen Gipfeln und zarten Blüten (Selfguided)

Wilde Romantik, alpine Landschaften, verschlafene Dörfer, herzliche Gastfreundschaft und authentische Traditionen – die Uhren scheinen stehen geblieben zu sein. Die Bevölkerung schlug bereits früh nach-haltige Pfade ein, um die Schätze Ihrer Heimat zu be-wahren. Tag für Tag, Schritt für Schritt tauchen Sie tiefer ein in die Natur und Kultur der Wanderperle im Piemont. Im prächtigen Bergblütenmeer, auf ein-samen Gipfeln oder am klaren Bergsee – wo erleben Sie Ihren ganz persönlichen, unvergesslichen Urlaubsmoment?

7x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ITI69

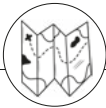
€ ab 1.399,- p.P.



Fotos: ZBULO; CL Huetter/AdobeStock; Pavel Kasák/AdobeStock; Illustration: Olga/AdobeStock



Nach Rezepten der Nonnas zubereitete okzitanische Spezialitäten kosten



Spanien – Schäferpfade und Seenzauber (Selfguided)

Diese Trekkingreise in den südlichen Pyrenäen ist eine Herzensangelegenheit in vielerlei Hinsicht. Ihre Existenz verdanken wir dem Engagement der Be-völkerung Senterada. Entlang fünf Seen und durch alte Dörfer begeben Sie sich auf die Pfade der Berg-bauern und in die Hände von privaten Gastgebern. Während Sie nach den Rezepten der Mütter bekocht werden und den Geschichten lauschen, ritzen Ihnen die Wirte ein weiteres Zeichen in Ihren Schäferstab. Kilometer für Kilometer wächst Ihr Verständnis und Ihre Verbundenheit zu dieser Region.

6x

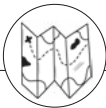
Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ESI63

€ ab 965,- p.P.



Mit jeder Reise ein lokales Projekt unterstützen und das Naturerbe erhalten



Südafrika – Wildlife, Wüste, Abenteuer (Selfguided)

Vom Tafelberg aus genießen Sie nach dem Aufstieg den Blick über ganz Kapstadt hinaus in die unend-liche Weite. Entlang der Garden Route entdecken Sie Südafrikas gesamte Bandbreite: schroffe Klippen, verträumte Sandstrände, verwilderte Wälder und ein scheinbar unendlicher Reichtum an Pflanzen- und Tierarten. Mit Gänsehaut am ganzen Körper stehen Sie schließlich am Ende der Reise vor den riesigen Dickhäutern im Addo Elephant Nationalpark. Nun begreifen Sie, warum man Südafrika nachsagt, das schönste Ende der Welt zu sein ...

14x

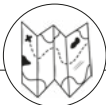
Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/ZAI60

€ ab 1.490,- p.P.



In Franschhoek beim Wine Tasting die lokalen Spezialitäten kosten



Costa Rica – Grünes Herz der Karibik (Selfguided)

Üppige Natur, unzählige Tierarten und traumhafte Küsten. Die gesamte Bandbreite lässt sich kaum in eine einzige Reise packen. Sie haben Costa Ricas touristische Highlights, wie den Vulkan Arenal und den Nationalpark Rincon de la Vieja schon besucht, und möchten weitere Facetten des Landes entdecken? Vielleicht suchen Sie auch schon bei Ihrem ersten Besuch nach den ganz besonderen Pfaden und versteckten Perlen? Dann sind Sie auf dieser Reise richtig. Abseits der gewohnten Route entdecken Sie wahre Naturschätze!

11x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf:

hsr.reisen/CRI61

€ ab 1.920,- p.P.



Fotos: PIRINEU eMOCi (); Juergeen WallstrabeAdobeStock; Alexander Paulini



Den für seinen Artenreichtum weltberühmten Corcovado-Nationalpark besuchen

Slowenien – Mit dem Rad Kultur und Natur erleben (Selfguided)

Umgeben von Hügeln und Ebenen, Bergriesen und Wäldern, dem Küstenland und der Karstlandschaft sowie entlang von Flüssen biken Sie von den Julischen Alpen über den Triglav Nationalpark mit dem Bleeder See und über Ljubliana bis an die Küste nach Piran. Unterwegs bestaunen Sie riesige Höhlen, wie die weltberühmte Grotte von Postojna und die UNESCO-geschützte Skocjan-Höhle mit ihrem unterirdischen Flußcanyon und Wasserfällen. Diese Reise kann mit dem Trekkingrad oder dem E-Bike geradelt werden.

Go Green Die Tradition rund um die Prga Frucht kennenlernen und verkosten



II 9x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/SIN01**
€ ab 1.320,- p.P.



Azoren – Mit dem Rad durch das „Hawaii Europas“ (Selfguided)

Die neun Inseln der Azoren mitten im Atlantik werden zu Recht auch „das Hawaii Europas“ genannt. Die größte Insel São Miguel vereint das gesamte Spektrum dieser vielfältigen vulkanischen Landschaften. Sie biken durch üppige Tropenvegetation, und entlang von immergrünen Vulkankratern und bizarren Lavalandschaften. Sie baden in heißen Quellen unter exotischen Baumfarmen mitten im sattgrünen Regenwald, oder in Wasserfällen und an Lavastränden. Diese Reise kann gegen Aufpreis auch mit dem E-Bike geradelt werden.

Go Green Das Beobachtungs- und Forschungszentrum für endemische Pflanzen in Furnas besuchen



II-III 9x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/PTN02**
€ ab 1.390,- p.P.



Indien – Durch Südindien mit dem Rad von Küste zu Küste

Die Route führt uns zur UNESCO-Weltkulturerbestätte Mahabalipuram, zu malerischen Dörfern und bunten Märkten, nach Pondicherry und zur prächtigen Tempelanlage von Mandurai. Wir durchqueren Südindien von Küste zu Küste nicht nur auf kulturellen Pfaden, sondern auch umgeben von Naturschönheiten wie den Western Ghats, und dem Vembanad See. In Kerala wird Sie der Aufenthalt auf einem Hausboot in den Backwaters begeistern. Bei Fort Cochin tauchen wir zum Abschluss dieser abwechslungsreichen Radreise in die Kolonialzeit der Portugiesen, Holländer und Briten ein.

Go Green Dorfaktivitäten bei Kumarakom, eine Initiative für verantwortungsvollen Tourismus



III-IV 11x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/INM03**
€ ab 2.250,- p.P.



Fotos: Ursa Pipari; Astrid Angel; LUC KOHNEN/AdobeStock
Illustration: Aleksei Muravev/AdobeStock



Kambodscha – Mit dem Rad zu Tempeln, durch Dschungel und ans Meer

Angkor Wat – die weltbekannten Tempel des ehemaligen hinduistischen Königreichs zählen zu den architektonischen Meisterleistungen der Menschheit und sind UNESCO-Weltkulturerbe. Auf dieser abwechslungsreichen Genussreise erwarten Sie steinerne Zeugen alter Khmer-Kultur, wildromantische Rad-Pfade durch den Dschungel abseits der Touristenströme und romantische Bootsfahrten am Tonlap See und Mekong River. Zum Abschluss genießen Sie Südseefeeling an palmengesäumten Stränden.

Go Green Nächtigung bei Einheimischen und im Basislager in Phnom Kulen



I-II 12x 1x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/KHM01**
€ ab 1.950,- p.P.



Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst

Auf dieser Bike-Tour durch den Inselkontinent Madagaskar tauchen wir ein in ein exotisches Paradies: Wir bestaunen majestätische Baobabs in der Savanne, grasende Zebu-Rinder vor bizarren Felsformationen im Hochland und possierliche Lemuren, die durch den Regenwald huschen. Allen voran die Kattas mit ihren langen, schwarz-weiß geringelten Schwänzen. Unterwegs in kleinen traditionellen Dörfern, in denen die Zeit stehengeblieben scheint, plaudern wir mit den gastfreundlichen Madegassen. Als krönender Abschluss locken die Palmenstrände am Indischen Ozean.

Go Green Das Naturschutzprojekt der lokalen Bevölkerung – den Anja Park – kennenlernen



II-III 15x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/MGM02**
€ ab 3.100,- p.P.



Kolumbien – Andenpisten und Karibik-Feeling

Exotik pur: Grüne Andenlandschaften mit dichter Vegetation und tiefen Schluchten, wüstenartige Hochtäler und üppiger Urwald. Wir radeln durch Kaffeeplantagen und weißgetünchte koloniale Dörfer und Städte. Ein besonderes Bike-Erlebnis erwartet uns im Chicamocha Canyon auf herrlichen Trails und tollen Abfahrten. Wir relaxen an Karibik-Buchten am Tayrona-Nationalpark und erleben zum Abschluss die zauberhafte Kolonialstadt Cartagena.

Go Green Auf der Finca El Dorado einen einheimischen Baum pflanzen



III 3.040 m 14x

Termine, Preise und Leistungen zur Reise auf: **hsr.reisen/COM01**
€ ab 3.120,- p.P.



Fotos: Tobias Keil; boula1301/AdobeStock; Momotas; Wolfgang Neumüller

Reisekalender 2025

Unterteilt in Monat, Reiseregion, Datum des Reisebeginns, Reisetitel und Schwierigkeitsgrad

Januar

Afrika		
17.01. – 25.01.	Kilimanjaro Rongai-Route Gruppenreise inkl. Flug	3
18.01. – 02.02.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
24.01. – 03.02.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
25.01. – 07.02.	Marokko – Unberührter Süden	2–3
26.01. – 09.02.	Algerien – Die Dünen des Tadrart mit Egmont Strigl	2–3
31.01. – 09.02.	Algerien – Rendezvous mit der Sahara	2

Asien & Ozeanien

05.01. – 26.01.	Vietnam, Kambodscha, Laos – Südostasien pur	2
12.01. – 01.02.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
17.01. – 30.01.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2
17.01. – 02.02.	Thailand – Vielfalt des tropischen Königreichs	2
25.01. – 09.02.	Indien – Geheimnisvolles Bergland von Kerala	2–3
26.01. – 09.02.	Sri Lanka – Auf neuen Trails durchs Wanderparadies	2–3

Europa

04.01. – 11.01.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
04.01. – 11.01.	Finnland – Husky-Safari	1–2
05.01. – 08.01.	Österreich – Skitouren-Training BASIC Tuxer Alpen	2
09.01. – 12.01.	Schneeschuhwandern im idyllischem Oberbergtal	2
11.01. – 18.01.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
11.01. – 18.01.	Finnland – Husky-Safari	1–2
11.01. – 14.01.	Schneeschuh-Alpintraining BASIC Tuxer Alpen	2
18.01. – 25.01.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
18.01. – 25.01.	Finnland – Husky-Safari	1–2
22.01. – 26.01.	Schneeschuhwanderungen in der Wildschönau	2
25.01. – 01.02.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
25.01. – 01.02.	Finnland – Husky-Safari	1–2

Nord- & Mittelamerika

11.01. – 29.01.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2
26.01. – 08.02.	Kuba – Grüne Täler und karibisches Flair	1–2

Orient

10.01. – 22.01.	Oman – Berge, Wüste, Fjordlandschaften	2
18.01. – 08.02.	Oman – Durch die drei Wüsten Arabiens	1–2
24.01. – 07.02.	Oman – Höhepunkte zu Fuß	1–2
25.01. – 07.02.	Oman – Anspruchsvolle Pfade im Sultanat	3–4

Südamerika

10.01. – 26.01.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3
25.01. – 09.02.	Ecuador – Humboldts Straße der Vulkane	2
31.01. – 16.02.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3

Februar

Afrika

01.02. – 08.02.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	2–3
02.02. – 09.02.	Marokko – Gipfelträume aus Schnee und Eis	3–4
02.02. – 11.02.	Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp	3–4
03.02. – 16.02.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2
03.02. – 15.02.	Uganda – Ruwenzori Margherita Peak, 5109 m	4
06.02. – 21.02.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
07.02. – 22.02.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
07.02. – 17.02.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
08.02. – 23.02.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
08.02. – 22.02.	Kapverden – Afrikas Inselwelt im Atlantik	2
08.02. – 22.02.	Kenia – Schönste Trekking Afrikas & Safari	3
08.02. – 15.02.	Marokko – MTB Wüste, Canyons und Oasen	3
08.02. – 22.02.	Äthiopien – Trekking zu den Völkern des Südens	2–3
09.02. – 23.02.	Algerien – Durch Oasen und Schluchten des Tassili	2–3
15.02. – 28.02.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2

20.02. – 07.03.	Kapverden – Überquerung Santo Antão	3–4
21.02. – 01.03.	Kilimanjaro Kikeleva-Route – Fester Termin	3
22.02. – 09.03.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
22.02. – 09.03.	Seychellen – Naturwunder, Traumstrand & Granitfels	1–2
23.02. – 08.03.	Kapverden – Inseln des Südens	2
23.02. – 03.03.	Kilimanjaro Marangu-Route – Fester Termin	3
26.02. – 08.03.	Marokko – Sahara-Feeling auf Tourenskiern	4
27.02. – 14.03.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
28.02. – 13.03.	Marokko – Unberührter Süden	2–3
28.02. – 15.03.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
28.02. – 09.03.	Algerien – Rendezvous mit der Sahara	2
28.02. – 14.03.	Uganda, Ruanda – Mondberge und Gorillas	2

Asien & Ozeanien

01.02. – 16.02.	Vietnam – Schätze aus dem Land des Drachens	1–2
04.02. – 23.02.	Indien – Im Reich der Maharajas	1–2
08.02. – 08.03.	Neuseeland – Zwischen Vulkanen und Regenwäldern	2–3
09.02. – 01.03.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
10.02. – 02.03.	Neuseeland – Trekking Land der langen weißen Wolke	3–4
14.02. – 27.02.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2
14.02. – 01.03.	Nepal – Climate Trek Langtang	2–3
14.02. – 02.03.	Thailand – Vielfalt des tropischen Königreichs	2
15.02. – 02.03.	Indien – Geheimnisvolles Bergland von Kerala	2–3
15.02. – 02.03.	Vietnam – Farbenfrohe Völker & zauberhafte Bergwelt	2–3
16.02. – 02.03.	Sri Lanka – Auf neuen Trails durchs Wanderparadies	2–3
22.02. – 09.03.	Nepal – Annapurna Panorama Lodge-Trek	2–3
23.02. – 08.03.	Kambodscha – MTB Tempel, Dschungel und Meer	1–2
28.02. – 15.03.	Nepal – Climate Trek Langtang	2–3
28.02. – 14.03.	Sri Lanka – Auf neuen Trails durchs Wanderparadies	2–3

Europa

01.02. – 08.02.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
01.02. – 08.02.	Finnland – Husky-Safari	1–2
06.02. – 09.02.	Mit Schneeschuhen im Nationalpark Bayerischer Wald	2
07.02. – 09.02.	Skitouren-Training BASIC Sellrain/Kühtai	2
08.02. – 15.02.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
08.02. – 15.02.	Finnland – Husky-Safari	1–2
09.02. – 16.02.	Albanien, Kosovo – Im Land der Ski-Petaren	3
15.02. – 22.02.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
15.02. – 22.02.	Finnland – Husky-Safari	1–2
22.02. – 01.03.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
22.02. – 01.03.	Finnland – Husky-Safari	1–2
22.02. – 01.03.	Bulgarien – Skitouren im Rila- und Pirin-Gebirge	3
22.02. – 25.02.	Mit Schneeschuhen im Nationalpark Bayerischer Wald	2
22.02. – 01.03.	Andalusien – Stille, Weite, Wüste	1–2
23.02. – 26.02.	Skitouren-Training BASIC Tuxer Alpen	2
23.02. – 02.03.	Albanien, Kosovo – Im Land der Ski-Petaren	3
23.02. – 27.02.	Schneeschuhwanderungen in der Wildschönau	2
23.02. – 02.03.	La Gomera – Dem Paradies zum Greifen nahe	2–3
23.02. – 02.03.	Rumänien – Skibergsteigen in den Karpaten	4
26.02. – 06.03.	Sardinien – Masken, Mythen und Musik	1–2
28.02. – 09.03.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2

Nord- & Mittelamerika

08.02. – 26.02.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2
23.02. – 11.03.	Kuba – Die Isla Bella zu Fuß entdecken	3
23.02. – 13.03.	Mexiko – Vulkane, Maya und Karibik	2

Orient

07.02. – 19.02.	Oman – Berge, Wüste, Fjordlandschaften	2
08.02. – 21.02.	Oman – Anspruchsvolle Pfade im Sultanat	3–4
08.02. – 22.02.	Oman – Rote Berge und grüne Wadis	3
14.02. – 28.02.	Oman – Höhepunkte zu Fuß	1–2
22.02. – 07.03.	Oman – Anspruchsvolle Pfade im Sultanat	3–4
22.02. – 15.03.	Oman – Durch die drei Wüsten Arabiens	1–2
28.02. – 14.03.	Oman – Höhepunkte zu Fuß	1–2

Südamerika

01.02. – 22.02.	Argentinien, Chile – Granit und Eis in Patagonien	3–4
07.02. – 22.02.	Ecuador – Galapagos – Verzauberte Inseln	1–2
08.02. – 22.02.	Kolumbien – MTB Andenpisten und Karibik Feeling	3
15.02. – 05.03.	Kolumbien – Zwischen Anden und Karibik	1–2
20.02. – 08.03.	Ecuador – Andenhochland, Amazonas & Galapagos	2
22.02. – 13.03.	Chile – Ojos del Salado, 6.893 m	5
23.02. – 15.03.	Kolumbien – Durch die Anden zur verlorenen Stadt	3
28.02. – 16.03.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3

März

Afrika

01.03. – 08.03.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	2–3
01.03. – 22.03.	Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt	2
02.03. – 09.03.	Marokko – Gipfelträume aus Schnee und Eis	3–4
07.03. – 17.03.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
08.03. – 23.03.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
09.03. – 22.03.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2
09.03. – 18.03.	Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp	3–4
09.03. – 29.03.	Afrika – MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt	4–5
14.03. – 29.03.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
15.03. – 05.04.	Südafrika – Trekking & Wandern im Regenbogenland	3
16.03. – 29.03.	Marokko – Traumland stilvoll genießen	1–2
16.03. – 30.03.	Algerien – Durch Oasen und Schluchten des Tassili	2–3
16.03. – 24.03.	Kilimanjaro Marangu-Route – Fester Termin	3
19.03. – 03.04.	Kapverden – Überquerung Santo Antão	3–4
20.03. – 04.04.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
21.03. – 05.04.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
22.03. – 06.04.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
23.03. – 07.04.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
31.03. – 07.04.	Marokko – MTB Wüste, Canyons und Oasen	3

Asien & Ozeanien

01.03. – 16.03.	Nepal – Annapurna Panorama Lodge-Trek	2–3
01.03. – 17.03.	Bhutan, Nepal – Trekking und Feste im Himalaya	2
01.03. – 16.03.	Vietnam – Schätze aus dem Land des Drachens	1–2
02.03. – 21.03.	Sri Lanka – Kleine Insel, große Vielfalt	1–2
02.03. – 22.03.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
02.03. – 13.03.	Indien – Mit dem MTB zu Maharajas und Palästen	2
02.03. – 21.03.	Philippinen – Wunder der Tropeninseln im Pazifik	2–3
05.03. – 23.03.	Nepal – Annapurna Circuit Lodge-Trek	3
07.03. – 20.03.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2
07.03. – 20.03.	Nepal – Climate Trek Helambu	2
08.03. – 29.03.	Nepal – Höhepunkte der Everest-Region	3–4
08.03. – 23.03.	Nepal – Mount Everest Komfort-Trek	2–3
08.03. – 05.04.	Neuseeland – Zwischen Vulkanen und Regenwäldern	2–3
09.03. – 23.03.	China – Wandern vom Goldenen Gipfel ins Shangri-La	2
11.03. – 30.03.	Indien – Im Reich der Maharajas	1–2
12.03. – 29.03.	Nepal – Everest Base Camp & Kala Pattar Lodge-Trek	3
12.03. – 30.03.	Nepal – Renjo La Lodge-Trek	3–4
13.03. – 30.03.	Nepal – Gokyo Lodge-Trek	3
14.03. – 30.03.	Nepal – Annapurna & Everest Komfort-Trek	2
15.03. – 03.04.	Nepal – Makalu Lodge-Trek	3
15.03. – 06.04.	Nepal – Khumbu-Durchquerung	4–5
15.03. – 30.03.	Nepal – Climate Trek Langtang	2–3
16.03. – 29.03.	Japan – Die Pracht der Farben	1–2
16.03. – 05.04.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
17.03. – 30.03.	Nepal – Climate Trek Helambu	2
19.03. – 06.04.	Nepal – Manaslu Lodge-Trek	3–4
21.03. – 01.04.	Indien – Südinien mit dem Rad von Küste zu Küste	3–4
21.03. – 06.04.	Nepal – Annapurna & Everest Komfort-Trek	2
21.03. – 30.03.	Georgien – Kasbek, 5.033 m mit Ski	4
22.03. – 06.04.	Vietnam – Schätze aus dem Land des Drachens	1–2
22.03. – 06.04.	Nepal – Langtang und Helambu Lodge-Trek	2–3

22.03. – 06.04.	Nepal – Mount Everest Komfort-Trek	2–3
23.03. – 11.04.	Sri Lanka – Kleine Insel, große Vielfalt	1–2
23.03. – 13.04.	Vietnam, Kambodscha, Laos – Südostasien pur	2
26.03. – 13.04.	Nepal – Manaslu Lodge-Trek	3–4
27.03. – 13.04.	Nepal – Gokyo Lodge-Trek	3
29.03. – 13.04.	Vietnam-Farbenfrohe Völker & zauberhafte Bergwelt	2–3
29.03. – 14.04.	Bhutan, Nepal – Trekking und Feste im Himalaya	2
29.03. – 26.04.	Neuseeland – Zwischen Vulkanen und Regenwäldern	2–3
30.03. – 17.04.	Nepal – Annapurna Circuit Lodge-Trek	3
30.03. – 11.04.	Nepal – MTB Panoramatour Himalaya	3
30.03. – 19.04.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
30.03. – 19.04.	Neuseeland – Trekking Land der langen weißen Wolke	3–4
31.03. – 13.04.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2

Europa

01.03. – 08.03.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
01.03. – 08.03.	Finnland – Husky-Safari	1–2
01.03. – 04.03.	Schneeschuh-Alpintraining BASIC Tuxer Alpen	2
01.03. – 04.03.	Skitouren-Eldorado in den Stubaier Alpen	3
01.03. – 09.03.	Türkei – Skireise in die Einsamkeit Taurusgebirge	4
08.03. – 15.03.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
08.03. – 15.03.	Finnland – Husky-Safari	1–2
08.03. – 15.03.	Bulgarien – Skitouren im Rila- und Pirin-Gebirge	3
08.03. – 15.03.	Andalusien – Stille, Weite, Wüste	1–2
08.03. – 15.03.	Norwegen – Skitourenvergnügen in Sunnmore-Alpen	2–3
08.03. – 15.03.	Nordzypern – Kleintod am Rande Europas	4
09.03. – 16.03.	Rumänien – Skibergsteigen in den Karpaten	4
14.03. – 16.03.	Skitouren-Training BASIC Sellrain/Kühtai	2
15.03. – 22.03.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
15.03. – 22.03.	Finnland – Husky-Safari	1–2
15.03. – 22.03.	Norwegen – Skitoureträume in den Lyngen Alpen	4
15.03. – 23.03.	Portugal – Wellen, Wind und Weite	1–2
15.03. – 22.03.	Zypern – Auf Aphrodites Spuren durch die Macchia	2
16.03. – 23.03.	La Gomera – Dem Paradies zum Greifen nahe	2–3
16.03. – 27.03.	Andalusien – Schatzkammer des Südens	1–2
16.03. – 23.03.	La Palma – Quer über die Isla Bonita	3
19.03. – 28.03.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2
20.03. – 30.03.	Apulien – Bunte Vielfalt am Stiefelabsatz	1–2
22.03. – 29.03.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
22.03. – 29.03.	Finnland – Husky-Safari	1–2
22.03. – 25.03.	Skitouren-Eldorado in den Stubaier Alpen	3
22.03. – 29.03.	Island – Genuss-Skitourenwoche	3
23.03. – 03.04.	Andalusien – Schatzkammer des Südens	1–2
29.03. – 05.04.	Finnland – Saija's Wintertraum	1
29.03. – 05.04.	Finnland – Husky-Safari	1–2
29.03. – 06.04.	Portugal – Wellen, Wind und Weite	1–2
29.03. – 05.04.	Andalusien – Stille, Weite, Wüste	1–2
30.03. – 12.04.	Sardinien – Auf Hirtenpfaden durch die Insel	2

Nord- & Mittelamerika

01.03. – 19.03.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2
19.03. – 06.04.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2
23.03. – 08.04.	Kuba – Die Isla Bella zu Fuß entdecken	3
25.03. – 03.04.	Costa Rica – E-Bike Exotik, Dschungel und Vulkane	3

Orient

01.03. – 15.03.	Oman – Rote Berge und grüne Wadis	3
01.03. – 15.03.	Jordanien – Felsenstadt und Wüstenland	2–3
05.03. – 16.03.	Jordanien, Saudi-Arabien – Grenzenlose Wüste	1–2
07.03. – 19.03.	Oman – Berge, Wüste, Fjordlandschaften	2
08.03. – 16.03.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
15.03. – 23.03.	Jordanien – Glanzlichter	1–2
21.03. – 02.04.	Oman – Berge, Wüste, Fjordlandschaften	2
22.03. – 30.03.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
22.03. – 05.04.	Jordanien – Felsenstadt und Wüstenland	2–3

Südamerika

01.03. – 22.03.	Argentinien, Chile – Granit und Eis in Patagonien	3–4
21.03. – 06.04.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3
23.03. – 11.04.	Chile, Bolivien – Wüsten, Salzseen und Geysire	2
28.03. – 12.04.	Ecuador – Galapagos – Verzauberte Inseln	1–2
30.03. – 13.04.	Chile – Land der Kontraste	2–3

April

Afrika

05.04. – 26.04.	Südafrika – Trekking & Wandern im Regenbogenland	3
06.04. – 26.04.	Afrika – MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt	4–5
11.04. – 26.04.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
11.04. – 19.04.	Marokko – Kameltrekking entlang des Atlantiks	2
11.04. – 03.05.	Südafrika, Namibia, Botswana, Simbabwe – Outback	1–2
12.04. – 27.04.	Seychellen – Naturwunder, Traumstrand & Granitfels	1–2
12.04. – 20.04.	Marokko – Mit dem Rennrad rund um den Toubkal	3
12.04. – 03.05.	Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt	2
12.04. – 26.04.	Äthiopien – Trekking zu den Völkern des Südens	2–3
12.04. – 27.04.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
13.04. – 27.04.	Kapverden – Afrikas Inselwelt im Atlantik	2
13.04. – 26.04.	Marokko – Traumland stillvoll genießen	1–2
13.04. – 26.04.	Kapverden – Inseln des Südens	2–3
13.04. – 04.05.	Madagaskar – Auf den Spuren der Lemuren	3
13.04. – 27.04.	Algerien – Hoggargebirge & Tassili n' Ajjer-Plateau	2–3
14.04. – 27.04.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2
14.04. – 23.04.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	1–2
16.04. – 04.05.	Namibia – Zwischen Dünen im Federkissen	2–3
17.04. – 25.04.	Marokko – Wilder Norden & das Erbe von Al-Andalus	2–3
18.04. – 03.05.	Namibia, Botswana – Tiervielfalt und Wüstenbergen	1–2
18.04. – 04.05.	Mauritius, Rodrigues – Inselwandern im Ind. Ozean	2
18.04. – 27.04.	Algerien – Rendezvous mit der Sahara	2
20.04. – 27.04.	Marokko – Wandern im Tal der Glückseligen	2
25.04. – 10.05.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
25.04. – 16.05.	Madagaskar – Makis, Tsingys, Baobabs	2
26.04. – 11.05.	Marokko – Von den Königsstädten zum höchsten Berg	2–3
26.04. – 04.05.	Marokko – Mit dem Rennrad rund um den Toubkal	3
26.04. – 11.05.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3



Foto: Jenny Sturm/AdobeStock

25.05. – 15.06.	Vietnam, Kambodscha, Laos – Südostasien pur	2
29.05. – 13.06.	Armenien, Georgien – Schatzkammer der Kulturen	1–2
30.05. – 14.06.	Usbekistan, Kirgistan – Oasen und Bergspitzen	1–2

Europa		
02.05. – 11.05.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2
03.05. – 11.05.	Portugal – Wellen, Wind und Weite	1–2
03.05. – 10.05.	Albanien – Verborgene Täler, lebendige Traditionen	3
03.05. – 10.05.	Kappadokien – Feenkamine und Felsenkirchen	1–2
04.05. – 15.05.	Andalusien – Schatzkammer des Südens	1–2
04.05. – 11.05.	Portugal – Schmuigglerpfade und Lagunen	2
04.05. – 11.05.	Menorca – Traumbuchten und Küstenpfade	2
04.05. – 11.05.	Mallorca – Mediterrane Lebensart	2
04.05. – 11.05.	Mallorca – Duft der Tramuntana	3
07.05. – 14.05.	La Palma – Quer über die Isla Bonita	3
07.05. – 21.05.	Griechenland – E-Bike Inselhüpfen auf den Kykladen	2–3
09.05. – 19.05.	Italien – Zu Fuß von Assisi nach Rom	3
10.05. – 22.05.	Andalusien – Al-Andalus und die Sierra Nevada	2–3
10.05. – 18.05.	Portugal – Jakobsweg und Aroma des Nordens	2
10.05. – 17.05.	Island – Genuss-Skitourenwoche	3
10.05. – 24.05.	Westbalkan – Mit Rad von Kroatien bis Griechenland	2–3
10.05. – 25.05.	Albanien, Nordmazedonien – Balkan-Begegnungen	1–2
10.05. – 17.05.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
10.05. – 11.05.	Österreich – MTB Fahrtechniktraining in Spital	1
11.05. – 24.05.	Sardinien – Umrundung des kleinen Kontinents	1–2
11.05. – 24.05.	Sardinien – Abseits klassischer Routen	1–2
11.05. – 18.05.	Toskana – Auf den Spuren der Renaissance	1–2
12.05. – 24.05.	Kreta – Schluchten und Buchten	2–3
15.05. – 25.05.	Apulien – Bunte Vielfalt am Stiefelabsatz	1–2
17.05. – 25.05.	Portugal – Wellen, Wind und Weite	1–2
17.05. – 24.05.	Albanien – Verborgene Täler, lebendige Traditionen	3
17.05. – 31.05.	Rumänien – Wasserwege und Karpatendörfer	2–3
17.05. – 24.05.	Zypern – Auf Aphrodites Spuren durch die Macchia	2
18.05. – 29.05.	Andalusien – Schatzkammer des Südens	1–2
19.05. – 30.05.	Italien – Zu Fuß durch die Bergwelt der Abruzzen	3–4
20.05. – 28.05.	Albanien mit dem Rad – Nationalpark Vjosa	2–3
21.05. – 04.06.	Griechenland – Inselhüpfen Kykladen mit dem Rad	2–3
24.05. – 01.06.	Portugal – Jakobsweg und Aroma des Nordens	2
24.05. – 31.05.	Montenegro – Kleines Land, große Vielfalt	2–3
24.05. – 31.05.	Korsika – Gebirge im Meer	2
24.05. – 06.06.	Italien – Vulkane des Mittelmeers	1–2
24.05. – 31.05.	Nordzypern – Kleinod am Rande Europas	2–3
24.05. – 31.05.	Griechenland – Götterthron Olymp	3
24.05. – 31.05.	Kappadokien – Feenkamine und Felsenkirchen	1–2
25.05. – 07.06.	La Réunion – Vulkan trekking im Indischen Ozean	3–4
25.05. – 07.06.	Sardinien – Umrundung des kleinen Kontinents	1–2
25.05. – 07.06.	Sardinien – Auf Hirtenpfaden durch die Insel	2
25.05. – 31.05.	Österreich – Wandern und Kultur im Villgratental	3
26.05. – 09.06.	Westbalkan – Mit Rad von Kroatien bis Griechenland	2–3
26.05. – 07.06.	Kreta – Schluchten und Buchten	2–3
29.05. – 08.06.	Baltikum – Küste, Kultur und Kurische Nehrung	1
30.05. – 08.06.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2
31.05. – 04.06.	Gipfelparade über Passionsspielort Oberammergau	2
31.05. – 07.06.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
31.05. – 07.06.	Kroatien – Wasserfälle, Karst und Küsten	2

Orient		
03.05. – 11.05.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3

Südamerika		
01.05. – 16.05.	Brasilien – Zu den größten Wasserfällen der Welt	1–2
04.05. – 22.05.	Peru, Bolivien – Inka-Stätten und Cordillera Real	3
17.05. – 31.05.	Peru – der neue Inka Inka Trail nach Machu Picchu	3

Juni

Afrika		
06.06. – 21.06.	Südafrika – Vielfalt im Nordosten	2–3
06.06. – 13.06.	Marokko – Faszination Toubkal	3
06.06. – 21.06.	Namibia – Wunderwelt der Wüsten	2–3
06.06. – 21.06.	Malawi – Der ungeschminkte Südosten Afrikas	3
07.06. – 28.06.	Madagaskar – Auf den Spuren der Lemuren	3
07.06. – 22.06.	Marokko – Von den Königstädten zum höchsten Berg	2–3
07.06. – 22.06.	Namibia, Botswana – Tiervielfalt und Wüstenbergen	1–2
07.06. – 21.06.	Botswana, Simbabwe – Länder der Giganten	1–2
08.06. – 28.06.	Afrika – MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt	4–5
09.06. – 17.06.	Marokko – Wilder Norden & das Erbe von Al-Andalus	2–3
12.06. – 02.07.	Angola, Namibia – Sinfonie im Herz Südwestafrikas	1–2
13.06. – 21.06.	Marokko – Überschreitung des Djebel Mgoun	3
13.06. – 23.06.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
14.06. – 29.06.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
15.06. – 24.06.	Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp	3–4
21.06. – 28.06.	Marokko – Faszination Toubkal	3
22.06. – 12.07.	Marokko – Die große Atlas-Durchquerung	3–4
27.06. – 10.07.	Marokko – Viertausender des Hohen Atlas	3–4
28.06. – 18.07.	Sambia – Zeit für die Wildnis mit Egmont Strigl	1–2

Asien & Ozeanien		
04.06. – 21.06.	Mongolei – Zu Gast in der Weite	2–3
06.06. – 20.06.	Georgien – Sagenumwobener Kaukasus	1–2
07.06. – 22.06.	Mongolei – MTB Durch Berge, Steppen & Wüste Gobis	2–3
08.06. – 28.06.	China – Symphonie der Heiligen Berge	2
08.06. – 20.06.	Aserbaidsschan – Im Land des Feuers	2
11.06. – 02.07.	Mongolei – Altai-Trekking: Zwischen Seen & Gipfeln	2–3
12.06. – 27.06.	Armenien, Georgien – Schatzkammer der Kulturen	1–2
13.06. – 29.06.	Indonesien – Auf dem Feuergürtel der Erde	2–3
14.06. – 28.06.	Usbekistan, Tadschikistan – Seidenstraße und Berge	3
20.06. – 04.07.	Georgien – Sagenumwobener Kaukasus	1–2
20.06. – 08.07.	Tibet – Im Angesicht des heiligen Kailash	3
21.06. – 06.07.	Usbekistan, Kirgistan – Oasen und Bergspitzen	1–2
21.06. – 05.07.	Im Rhythmus der Nomaden – Gobi, Berge und Steppe	1–2
22.06. – 11.07.	Indien – Schönheit der Berge zweier Welten	2–3
22.06. – 03.07.	Armenien – Land aus Stein	2–3
25.06. – 20.07.	China – Expedition Muztagh Ata, 7546 m	6
28.06. – 12.07.	Usbekistan, Tadschikistan – Seidenstraße und Berge	3
28.06. – 15.07.	Japan – Wilde Schönheit und historische Stätten	2–3
29.06. – 18.07.	Japan – Land der aufgehenden Sonne	2–3
29.06. – 11.07.	Aserbaidsschan – Im Land des Feuers	2

Europa		
01.06. – 08.06.	Italien – Die Berge der Römer mit Giovanni Nori	1–2
04.06. – 18.06.	Griechenland – E-Bike Inselhüpfen auf den Kykladen	2–3
06.06. – 08.06.	Österreich – Trekking-Vorbereitungstraining	3
06.06. – 15.06.	Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking	3–4
07.06. – 20.06.	La Réunion – Tropisches Europa	1–2
07.06. – 15.06.	Sardinien – Insel der vielen Gesichter	1
07.06. – 21.06.	Rumänien – Wasserwege und Karpatendörfer	2–3
07.06. – 14.06.	Korsika – Gebirge im Meer	2
07.06. – 15.06.	Polen – Wandern mit den Dünen	1–2
07.06. – 11.06.	Gipfelerlebnisse rund um Garmisch-Partenkirchen	3
08.06. – 18.06.	Italien – Zu Fuß von Assisi nach Rom	3
09.06. – 21.06.	Kreta – Schluchten und Buchten	2–3
10.06. – 17.06.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
12.06. – 15.06.	BASIC Bergsteigen lernen in Fels und Eis	3
13.06. – 15.06.	Über den Dächern von Innsbruck – Karwendelgebirge	3
14.06. – 21.06.	Albanien – High Scardus Trail	3–4
14.06. – 21.06.	Griechenland – Götterthron Olymp	3
15.06. – 22.06.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
17.06. – 24.06.	Madeira – Auf einsamen Pfaden durchs Zentralmassiv	3
18.06. – 02.07.	Griechenland – Inselhüpfen Kykladen mit dem Rad	2–3
18.06. – 29.06.	Italien – Zu Fuß durch die Bergwelt der Abruzzen	3–4
19.06. – 29.06.	Lofoten – Zwischen Bergspitzen und Fischerdörfern	2
19.06. – 02.07.	Grönland – Wunderwelt der Eisberge	3
20.06. – 28.06.	Grönland – Komfort in der Wildnis	2
20.06. – 29.06.	Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking	3–4
21.06. – 28.06.	Bulgarien – Berge des Balkans	2–3
21.06. – 05.07.	Bulgarien – Berge, Küste und Kultur	1–2
21.06. – 22.06.	Österreich – Expeditions-Training	2
21.06. – 28.06.	Montenegro – Kleines Land, große Vielfalt	2–3
21.06. – 28.06.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
21.06. – 28.06.	Spanien – Unberührte Berge Asturiens	3
22.06. – 06.07.	Azoren – Zu Besuch bei den Wettergöttern	2
22.06. – 28.06.	Auf dem Alta Via 1 durch die Dolomiten	3
22.06. – 29.06.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
22.06. – 27.06.	Alpenüberquerung von Kitzbühel zu den Drei Zinnen	2
22.06. – 05.07.	Island – Rundum begeisternd	2
22.06. – 29.06.	Polen, Slowakei – Durch wilde Nationalparks	2
26.06. – 06.07.	Baltikum – Küste, Kultur und Kurische Nehrung	1
28.06. – 06.07.	Andorra – Wanderoase der Pyrenäen	3
28.06. – 05.07.	Albanien – High Scardus Trail	3–4
28.06. – 06.07.	Rumänien – Trekking in Transsilvanien	3–4
28.06. – 04.07.	Piemont – E-Bike in den wunderbaren Monviso-Tälern	2–3
28.06. – 04.07.	Türkei – Ararat Besteigung	3
29.06. – 06.07.	Irland, Nordirland – Wandern im wilden Norden	2
29.06. – 05.07.	Wanderungen mit Hotelstützpunkt im Valle Stura	3
29.06. – 08.07.	Italien-Appenninisches Bergorakel (Giovanni Nori)	3
29.06. – 06.07.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
29.06. – 05.07.	Schweiz – Wandern in Graubünden mit Komforthotel	2
29.06. – 08.07.	Norwegen – Durch die Berge zu den Fjorden	3
30.06. – 06.07.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3

Nord- & Mittelamerika		
03.06. – 12.06.	Costa Rica – E-Bike Exotik, Dschungel und Vulkane	3
07.06. – 22.06.	Yukon – Zwischen Gletschern und Goldrausch	2–3
07.06. – 25.06.	Hawaii – Wanderparadies in der Südsee	2
08.06. – 27.06.	Kanada – Lockruf des Westens	2–3
29.06. – 18.07.	Kanada – Lockruf des Westens	2–3

Südamerika		
07.06. – 22.06.	Ecuador – Humboldts Straße der Vulkane	2
07.06. – 24.06.	Peru – einmal quer über die Anden	2–3
07.06. – 22.06.	Brasilien – Zu den größten Wasserfällen der Welt	1–2
08.06. – 27.06.	Bolivien – Land der magischen Vielfalt	2

Juli

Afrika		
05.07 – 19.07.	Botswana, Simbabwe – Länder der Giganten	1–2
05.07 – 20.07.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
06.07 – 26.07.	Afrika – MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt	4–5
10.07 – 25.07.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
11.07 – 26.07.	Namibia – Wunderwelt der Wüsten	2–3
11.07 – 26.07.	Südafrika – Vielfalt im Nordosten	2–3
11.07 – 02.08.	Südafrika, Namibia, Botswana, Simbabwe – Outback	1–2
11.07 – 19.07.	Kilimanjaro Kikeleva-Route – Fester Termin	3
11.07 – 26.07.	Malawi – Der ungeschminkte Südosten Afrikas	3
12.07 – 26.07.	Kenia – Schönste Trekking Afrikas & Safari	3
13.07 – 20.07.	Marokko – Faszination Toubkal	3
18.07 – 31.07.	Marokko – Viertausender des Hohen Atlas	3–4
18.07 – 26.07.	Marokko – Kameltrekking entlang des Atlantiks	2
18.07 – 28.07.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
19.07 – 03.08.	Namibia, Botswana – Tiervielfalt und Wüstenbergen	1–2
19.07 – 02.08.	Botswana, Simbabwe – Länder der Giganten	1–2
26.07 – 10.08.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
28.07 – 09.08.	Uganda – Ruwenzori Margherita Peak, 5109 m	4

Asien & Ozeanien		
02.07. – 16.07.	Mongolei – Land des blauen Himmels	1
04.07. – 18.07.	Georgien – Sagenumwobener Kaukasus	1–2
05.07. – 19.07.	Kirgistan – Steppen, Seen und Nomaden	2–3
06.07. – 17.07.	Armenien – Land aus Stein	2–3
10.07. – 24.07.	Mongolei – Land des blauen Himmels	1
10.07. – 27.07.	Mongolei – Zu Gast in der Weite	2–3
10.07. – 25.07.	Armenien, Georgien – Schatzkammer der Kulturen	1–2
11.07. – 30.07.	Georgien – Hohe Berge und tausend Türme	3
12.07. – 26.07.	Usbekistan, Tadschikistan – Seidenstraße und Berge	3
13.07. – 01.08.	Japan – Land der aufgehenden Sonne	2–3
16.07. – 03.08.	Kasachstan, Kirgistan – Siebenstromland & Gebirge	2–3
17.07. – 03.08.	Japan – Wilde Schönheit und historische Stätten	2–3
18.07. – 01.08.	Georgien – Sagenumwobener Kaukasus	1–2
18.07. – 05.08.	Tibet – Im Angesicht des heiligen Kailash	1–2
18.07. – 10.08.	Japan – Ins Herz des Karakorum	4
19.07. – 02.08.	Kirgistan – Steppen, Seen und Nomaden	2–3
19.07. – 03.08.	Mongolei – MTB Durch Berge, Steppen & Wüste Gobis	2–3
20.07. – 08.08.	Japan – Land der aufgehenden Sonne	2–3
20.07. – 08.08.	Indien – Schönheit der Berge zweier Welten	2–3
20.07. – 31.07.	Armenien – Land aus Stein	2–3
25.07. – 13.08.	Georgien – Hohe Berge und tausend Türme	3
26.07. – 09.08.	Usbekistan, Tadschikistan – Seidenstraße und Berge	3
27.07. – 15.08.	Japan – Land der aufgehenden Sonne	2–3

Europa		
01.07. – 06.07.	Meraner Höhenweg – Einmal um die Texelgruppe	3
02.07. – 16.07.	Griechenland – E-Bike Inselhüpfen auf den Kykladen	2–3
03.07. – 17.07.	Grönland – Im Banne des ewigen Eises	3–4
03.07. – 15.07.	Grönland – Arktische Auszeit	3
04.07. – 06.07.	Top of Germany: Zugspitze-Trekking auf den Gipfel	3
04.07. – 13.07.	Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking	3–4
04.07. – 12.07.	Island – Mystisches Schauspiel aus Feuer und Eis	2–3
05.07. – 12.07.	Türkei – Ararat Besteigung	3–4
05.07. – 12.07.	Spanien – Unberührte Berge Asturiens	3
05.07. – 06.07.	Österreich – MTB Fahrtechniktraining in Spital	1
06.07. – 20.07.	Azoren – Zu Besuch bei den Wettergöttern	2
06.07. – 12.07.	Auf dem Alta Via 1 durch die Dolomiten	3
06.07. – 11.07.	Afrika – MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt	2
06.07. – 12.07.	Alpenüberquerung von Garmisch nach Meran	3
06.07. – 12.07.	Drei Länder – TransALP – Alpenüberquerung E5	3
07.07. – 15.07.	Grönland – Komfort in der Wildnis	3
07.07. – 13.07.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
08.07. – 19.07.	Italien – Zu Fuß durch die Bergwelt der Abruzzen	3–4
12.07. – 20.07.	Andorra – Wanderoase der Pyrenäen	3
12.07. – 19.07.	Bulgarien – Berge des Balkans	2–3
12.07. – 20.07.	Polen – Wasserwege und Urwaldpfade	1–2

12.07. – 26.07.	Türkei – Vom Hochgebirge auf den Berg der Legenden	3–4
12.07. – 20.07.	Island – Mystisches Schauspiel aus Feuer und Eis	2–3
13.07. – 18.07.	Hüttenwanderung rund um den Großglockner	3
13.07. – 20.07.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
13.07. – 19.07.	Alpenüberquerung von Garmisch nach Meran	3
13.07. – 19.07.	Drei Länder – TransALP – Alpenüberquerung E5	3
13.07. – 22.07.	Norwegen – Durch die Berge zu den Fjorden	3
13.07. – 26.07.	Island – Rundum begeisternd	2
14.07. – 20.07.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
14.07. – 26.07.	Grönland – Arktische Auszeit	3
14.07. – 20.07.	Auf dem Alta Via 1 durch die Dolomiten	3
17.07. – 27.07.	Lofoten – Zwischen Bergspitzen und Fischerdörfern	2
17.07. – 19.07.	Top of Germany: Zugspitze-Trekking auf den Gipfel	3
17.07. – 30.07.	Grönland – Wunderwelt der Eisberge	3
17.07. – 27.07.	Baltikum – Küste, Kultur und Kurische Nehrung	1
18.07. – 27.07.	Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking	3–4
18.07. – 01.08.	Grönland – Im Banne des ewigen Eises	3–4
19.07. – 26.07.	Slowakei – Bergsteigen auf Slowakisch	3
19.07. – 26.07.	Montenegro – Kleines Land, große Vielfalt	2–3
19.07. – 27.07.	Rumänien – Trekking in Transsilvanien	3–4
19.07. – 27.07.	Polen – Wandern mit den Dünen	1–2
20.07. – 03.08.	Azoren – Zu Besuch bei den Wettergöttern	2
20.07. – 29.07.	Italien-Appenninisches Bergorakel (Giovanni Nori)	3
20.07. – 25.07.	Meraner Höhenweg – Einmal um die Texelgruppe	3
20.07. – 25.07.	Alpenüberquerung von Kitzbühel zu den Drei Zinnen	2
20.07. – 25.07.	Der Karnische Höhenweg – Traumpfad an der Grenze	4
21.07. – 27.07.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
23.07. – 31.07.	Grönland – Komfort in der Wildnis	2
25.07. – 27.07.	Top of Germany: Zugspitze-Trekking auf den Gipfel	3
25.07. – 02.08.	Island – Mystisches Schauspiel aus Feuer und Eis	2–3
26.07. – 03.08.	Andorra – Wanderoase der Pyrenäen	3
26.07. – 01.08.	Alpenüberquerung von Garmisch nach Meran	3
26.07. – 02.08.	Albanien – High Scardus Trail	3–



Foto: Johannes Netzer/AdobeStock

07.08. – 14.08.	Bulgarien – Berge des Balkans	2–3
07.08. – 17.08.	Baltikum – Küste, Kultur und Kurische Nehrung	1
08.08. – 16.08.	Grönland – Komfort in der Wildnis	2
08.08. – 10.08.	Top of Germany: Zugspitze-Trekking auf den Gipfel	3
09.08. – 17.08.	Andorra – Wanderoase der Pyrenäen	3
09.08. – 16.08.	Albanien – High Scardus Trail	3–4
09.08. – 17.08.	Rumänien – Trekking in Transsilvanien	3–4
09.08. – 23.08.	Türkei – Vom Hochgebirge auf den Berg der Legenden	3–4
09.08. – 16.08.	Türkei – Ararat Besteigung	3–4
09.08. – 23.08.	Grönland – Im Banne des ewigen Eises	3–4
09.08. – 21.08.	Grönland – Arktische Auszeit	3
10.08. – 16.08.	Drei Länder – TransALP – Alpenüberquerung E5	3
11.08. – 17.08.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
14.08. – 24.08.	Lofoten – Zwischen Bergspitzen und Fischerdörfern	2
15.08. – 24.08.	Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking	3–4
15.08. – 28.08.	Grönland – Wunderwelt der Eisberge	3
15.08. – 23.08.	Island – Mysterisches Schauspiel aus Feuer und Eis	2–3
16.08. – 23.08.	Slowakei – Bergsteigen auf Slowakisch	3
16.08. – 24.08.	Polen – Wasserwege und Urwaldpfade	1–2
17.08. – 31.08.	Azoren – Zu Besuch bei den Wettergöttern	2
17.08. – 24.08.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
17.08. – 22.08.	Alpenüberquerung von Kitzbühel zu den Drei Zinnen	2
17.08. – 23.08.	Alpenüberquerung von Garmisch nach Meran	3
17.08. – 22.08.	Der Karnische Höhenweg – Traumpfad an der Grenze	4
18.08. – 24.08.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
21.08. – 23.08.	Top of Germany: Zugspitze-Trekking auf den Gipfel	3
23.08. – 31.08.	Andorra – Wanderoase der Pyrenäen	3
23.08. – 06.09.	Bulgarien – Berge, Küste und Kultur	1–2
23.08. – 06.09.	Rumänien – Wasserwege und Karpatendörfer	2–3
23.08. – 30.08.	Griechenland – Götterthron Olymp	3
23.08. – 30.08.	Türkei – Ararat Besteigung	3–4
23.08. – 29.08.	Piemont – E-Bike in den wunderbaren Monviso-Tälern	2–3
23.08. – 01.09.	Norwegen – Durch die Berge zu den Fjorden	3
23.08. – 31.08.	Island – Mysterisches Schauspiel aus Feuer und Eis	2–3
24.08. – 29.08.	Hüttenwanderung rund um den Großglockner	3
24.08. – 31.08.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
24.08. – 30.08.	Drei Länder – TransALP – Alpenüberquerung E5	3
24.08. – 31.08.	Polen, Slowakei – Durch wilde Nationalparks	2
25.08. – 31.08.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
27.08. – 10.09.	Griechenland – E-Bike Inselhüpfen auf den Kykladen	2–3
28.08. – 04.09.	Bulgarien – Berge des Balkans	2–3
28.08. – 07.09.	Baltikum – Küste, Kultur und Kurische Nehrung	1
29.08. – 07.09.	Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking	3–4
29.08. – 07.09.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2
30.08. – 07.09.	Sardinien – Insel der vielen Gesichter	1
30.08. – 10.09.	Italien – Zu Fuß durch die Bergwelt der Abruzzern	3–4
30.08. – 06.09.	Montenegro – Kleines Land, große Vielfalt	2–3
30.08. – 07.09.	Rumänien – Trekking in Transilvanien	3–4
30.08. – 06.09.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
30.08. – 07.09.	Polen – Wandern mit den Dünen	1–2
30.08. – 31.08.	Österreich – MTB Fahrtechniktraining in Spital	1
31.08. – 14.09.	Azoren – Zu Besuch bei den Wettergöttern	2
31.08. – 13.09.	Sardinien – Auf Hirtenpfaden durch die Insel	2
31.08. – 08.09.	Andorra – Wanderoase der Pyrenäen	3
31.08. – 06.09.	Wanderungen mit Hotelstützpunkt im Valle Stura	3
31.08. – 07.09.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2

Nord- & Mittelamerika

02.08. – 20.08.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2
02.08. – 16.08.	Alaska – Abenteuer Wildnis	1–2
10.08. – 29.08.	Kanada – Lockruf des Westens	2–3
10.08. – 26.08.	Kanada – Rocky Mountains für Genießer	2
16.08. – 30.08.	Alaska – Abenteuer Wildnis	1–2
17.08. – 01.09.	Yukon – Zwischen Gletschern und Goldrausch	2–3
26.08. – 04.09.	Costa Rica – E-Bike Exotik, Dschungel und Vulkane	3
28.08. – 13.09.	Kanada – Rocky Mountains für Genießer	2

Südamerika

01.08. – 16.08.	Peru – Lodge-Trekking mit Lamahirten	2–3
01.08. – 16.08.	Ecuador – Chimborazo, 6.268 m und Vulkan-5000er	4–5
03.08. – 22.08.	Chile, Bolivien – Wüsten, Salzseen und Geysire	2
09.08. – 24.08.	Brasilien – Zu den größten Wasserfällen der Welt	1–2
09.08. – 23.08.	Peru – der neue Inka Inka Trail nach Machu Picchu	3
10.08. – 30.08.	Kolumbien – Durch die Anden zur verlorenen Stadt	3
10.08. – 30.08.	Chile – Bolivien – Peru: Inka-Schätze & Salzwüsten	2–3
15.08. – 30.08.	Ecuador – Galapagos – Verzauberte Inseln	1–2
24.08. – 11.09.	Peru, Bolivien – Inka-Stätten und Cordillera Real	3
28.08. – 13.09.	Peru – Von der Cordillera Blanca nach Machu Picchu	2

September

Afrika

05.09. – 12.09.	Marokko – Faszination Toubkal	3
06.09. – 27.09.	Madagaskar – Makis, Tsingys, Baobabs	2
06.09. – 21.09.	Namibia, Botswana – Tiervielfalt und Wüstenbergen	1–2
06.09. – 21.09.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
07.09. – 27.09.	Afrika – MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt	4–5
12.09. – 20.09.	Kilimanjaro Marangu-Route – Fester Termin	3
12.09. – 20.09.	Kilimanjaro Kikeleva-Route – Fester Termin	3
13.09. – 28.09.	Marokko – Von den Königsstädten zum höchsten Berg	2–3
13.09. – 27.09.	Botswana, Simbabwe – Länder der Giganten	1–2
14.09. – 27.09.	Marokko – Traumland stilvoll genießen	1–2
14.09. – 23.09.	Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp	3–4
19.09. – 02.10.	Marokko – Viertausender des Hohen Atlas	3–4
19.09. – 04.10.	Namibia – Wunderwelt der Wüsten	2–3
19.09. – 11.10.	Südafrika, Namibia, Botswana, Simbabwe – Outback	1–2
19.09. – 29.09.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
20.09. – 11.10.	Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt	2
20.09. – 05.10.	Seychellen – Naturwunder, Traumstrand & Granitfels	1–2
20.09. – 05.10.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
20.09. – 12.10.	Namibia – Zeit für die Wüste mit Emgont Strigl	2
22.09. – 05.10.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2
26.09. – 03.10.	Marokko – Faszination Toubkal	3
26.09. – 11.10.	Südafrika – Vielfalt im Nordosten	2–3
26.09. – 11.10.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
26.09. – 12.10.	Mauritius, Rodrigues – Inselwandern im Ind. Ozean	2
27.09. – 18.10.	Madagaskar – Auf den Spuren der Lemuren	3
27.09. – 12.10.	Marokko – Von den Königsstädten zum höchsten Berg	2–3
27.09. – 12.10.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
27.09. – 12.10.	Namibia, Botswana – Tiervielfalt und Wüstenbergen	1–2
27.09. – 18.10.	Südafrika – Trekking & Wandern im Regenbogenland	3
27.09. – 11.10.	Botswana, Simbabwe – Länder der Giganten	1–2
28.09. – 18.10.	Marokko – Die große Atlas-Durchquerung	3–4

Asien & Ozeanien

03.09. – 20.09.	Mongolei – Zu Gast in der Weite	2–3
05.09. – 19.09.	Georgien – Sagenumwobener Kaukasus	1–2
06.09. – 21.09.	Usbekistan – Mythos Seidenstraße	2–3
07.09. – 27.09.	China – Symphonie der Heiligen Berge	2
11.09. – 26.09.	Armenien, Georgien – Schatzkammer der Kulturen	1–2
12.09. – 26.09.	Georgien – Sagenumwobener Kaukasus	1–2
12.09. – 28.09.	Indonesien – Auf dem Feuergürtel der Erde	2–3
14.09. – 05.10.	Nepal – Lower Dolpo Trek mit Peter Hinze	3–4
15.09. – 07.10.	Nepal – Mukot Peak – Durchquerung Lower Dolpo	4–5
19.09. – 07.10.	Tibet – Im Angesicht des heiligen Kailash	3
20.09. – 05.10.	Usbekistan – Mythos Seidenstraße	2–3
20.09. – 05.10.	Vietnam-Farbenfrohe Völker & zauberhafte Bergwelt	2–3
20.09. – 06.10.	Bhutan, Nepal – Trekking und Feste im Himalaya	2
22.09. – 05.10.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2
28.09. – 16.10.	Nepal – Mustang Lodge-Trek	3–4
28.09. – 16.10.	Nepal – Manaslu Lodge-Trek	3–4
28.09. – 16.10.	Japan – Fantastische Bergwelten mit Norbert Berger	2
28.09. – 11.10.	Japan – Die Pracht der Farben	1–2
30.09. – 20.10.	Bhutan – Chomolhari-Laya-Trek	3–4

Europa

01.09. – 07.09.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
03.09. – 11.09.	Grönland – Komfort in der Wildnis	2
04.09. – 07.09.	BASIC Bergsteigen lernen in Fels und Eis	3
04.09. – 14.09.	Apulien – Bunte Vielfalt am Stiefelabsatz	1–2
05.09. – 07.09.	Über den Dächern von Innsbruck – Karwendelgebirge	3
05.09. – 07.09.	Top of Germany: Zugspitze-Trekking auf den Gipfel	3
06.09. – 14.09.	Sardinien – Insel der vielen Gesichter	1
06.09. – 21.09.	Albanien, Nordmazedonien – Balkan-Begegnungen	1–2
06.09. – 13.09.	Korsika – Gebirge im Meer	2
06.09. – 13.09.	Spanien – Unberührte Berge Asturiens	3
07.09. – 14.09.	Irland, Nordirland – Wandern im wilden Norden	2
07.09. – 13.09.	Auf dem Alta Via 1 durch die Dolomiten	3
07.09. – 12.09.	Isar-Trekking – Bis zur Isarquelle (Emgont Strigl)	2–3
07.09. – 14.09.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
07.09. – 13.09.	Alpenüberquerung von Garmisch nach Meran	3
07.09. – 12.09.	Der Karnische Höhenweg – Traumpfad an der Grenze	4
07.09. – 12.09.	Klettersteige im Felsenparadies Brenta	3
07.09. – 13.09.	Drei Länder – TransALP – Alpenüberquerung E5	3
07.09. – 13.09.	Schweiz – Wandern in Graubünden mit Komforthotel	2
07.09. – 20.09.	Island – Rundum begeistert	2
07.09. – 14.09.	Polen, Slowakei – Durch wilde Nationalparks	2
08.09. – 14.09.	Alpenüberquerung – vom Watzmann zu den Drei Zinnen	3
08.09. – 13.09.	Hochtourenwoche Gran Paradiso und acht 4000er	4
09.09. – 16.09.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
10.09. – 24.09.	Griechenland – E-Bike Inselhüpfen auf den Kykladen	2–3
11.09. – 21.09.	Baltikum – Küste, Kultur und Kurische Nehrung	1
12.09. – 21.09.	Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking	3–4
12.09. – 22.09.	Italien – Zu Fuß von Assisi nach Rom	3
13.09. – 21.09.	Portugal – Jakobsweg und Aroma des Nordens	2
13.09. – 27.09.	Westbalkan – Mit Rad von Kroatien bis Griechenland	2–3
13.09. – 14.09.	Österreich – Expeditions-Training	2
13.09. – 20.09.	Albanien – Verborgene Täler, lebendige Traditionen	3
13.09. – 27.09.	Rumänien – Wasserwege und Karpatendörfer	2–3
13.09. – 26.09.	Italien – Vulkane des Mittelmeers	1–2
13.09. – 20.09.	Nordzypern – Kleinod am Rande Europas	2–3
13.09. – 20.09.	Griechenland – Götterthron Olymp	3
13.09. – 19.09.	Piemont – E-Bike in den wunderbaren Monviso-Tälern	2–3
14.09. – 27.09.	Sardinien – Umrundung des kleinen Kontinents	1–2
14.09. – 27.09.	Sardinien – Auf Hirtenpfaden durch die Insel	2

14.09. – 19.09.	Meraner Höhenweg – Einmal um die Texelgruppe	3
14.09. – 21.09.	Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing	2
14.09. – 19.09.	Alpenüberquerung von Kitzbühel zu den Drei Zinnen	2
15.09. – 27.09.	Kreta – Schluchten und Buchten	2–3
16.09. – 30.09.	Griechenland – Mit Rad Inselhüpfen Samos & Ikaria	2–3
18.09. – 20.09.	Top of Germany: Zugspitze-Trekking auf den Gipfel	3
19.09. – 21.09.	Österreich – Trekking-Vorbereitungstraining	3
20.09. – 02.10.	Andalusien – Al-Andalus und die Sierra Nevada	2–3
20.09. – 05.10.	Albanien, Nordmazedonien – Balkan-Begegnungen	1–2
20.09. – 27.09.	Montenegro – Kleines Land, große Vielfalt	2–3
20.09. – 27.09.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
20.09. – 27.09.	Kroatien – Wasserfälle, Karst und Küsten	2
20.09. – 27.09.	Zypern – Auf Aphrodites Spuren durch die Macchia	2
21.09. – 04.10.	La Réunion – Vulkantrekking im Indischen Ozean	3–4
21.09. – 02.10.	Andalusien – Schatzkammer des Südens	1–2
21.09. – 27.09.	Österreich – Wandern und Kultur im Villgratental	3
22.09. – 29.09.	Italien – Die Berge der Römer mit Giovanni Nori	1–2
24.09. – 08.10.	Griechenland – Inselhüpfen Kykladen mit dem Rad	2–3
26.09. – 05.10.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2
27.09. – 10.10.	La Réunion – Tropisches Europa	1–2
27.09. – 05.10.	Portugal – Jakobsweg und Aroma des Nordens	2
27.09. – 04.10.	Albanien – Verborgene Täler, lebendige Traditionen	3
27.09. – 04.10.	Korsika – Gebirge im Meer	2
27.09. – 04.10.	Griechenland – Götterthron Olymp	3
27.09. – 04.10.	Kappadokien – Feenkamine und Felsenkirchen	1–2
27.09. – 04.10.	Spanien – Unberührte Berge Asturiens	3
28.09. – 11.10.	Sardinien – Umrundung des kleinen Kontinents	1–2
28.09. – 11.10.	Sardinien – Abseits klassischer Routen	1–2
28.09. – 05.10.	Mallorca – Duft der Tramuntana	3
29.09. – 13.10.	Westbalkan – Mit Rad von Kroatien bis Griechenland	2–3
29.09. – 11.10.	Kreta – Schluchten und Buchten	2–3
30.09. – 10.10.	Italien – Zu Fuß von Assisi nach Rom	3
30.09. – 07.10.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3
30.09. – 08.10.	Albanien mit dem Rad – Nationalpark Vjosa	2–3

Nord- & Mittelamerika

06.09. – 20.09.	Kanada – Herbstliches Farbenspiel Indian Summer	2
13.09. – 27.09.	Costa Rica – MTB Pura Vida, Vulkane und Urwald	3–4
20.09. – 04.10.	Kanada – Herbstliches Farbenspiel Indian Summer	2

Orient

27.09. – 05.10.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
27.09. – 11.10.	Jordanien – Felsenstadt und Wüstenland	2–3

Südamerika

06.09. – 21.09.	Peru – Umrundung der Cordillera Huayhuash	3–4
19.09. – 04.10.	Peru – Lodge-Trekking mit Lamahirten	2–3
20.09. – 05.10.	Ecuador – Humboldts Straße der Vulkane	2
20.09. – 05.10.	Brasilien – Zu den größten Wasserfällen der Welt	1–2
21.09. – 10.10.	Chile, Bolivien – Wüsten, Salzseen und Geysire	2

Oktober

Afrika

01.10. – 19.10.	Namibia – Zwischen Dünen im Federkissen	1–2
03.10. – 11.10.	Marokko – Überschreitung des Djebel Mgoun	3
03.10. – 25.10.	Südafrika, Namibia, Botswana, Simbabwe – Outback	1–2
03.10. – 13.10.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
04.10. – 17.10.	Marokko – Traumland stilvoll genießen	1–2
05.10. – 25.10.	Afrika – MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt	4–5

05.10. – 19.10.	Algerien – Hoggargebirge & Tassili n´Ajjer-Plateau	2–3
09.10. – 24.10.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
10.10. – 23.10.	Marokko – Unberührter Süden	2–3
10.10. – 19.10.	Algerien – Rendezvous mit der Sahara	2
10.10. – 25.10.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
11.10. – 26.10.	Marokko – Von den Königsstädten zum höchsten Berg	2–3
11.10. – 26.10.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
11.10. – 01.11.	Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt	2
11.10. – 25.10.	Äthiopien – Trekking zu den Völkern des Südens	2–3
12.10. – 21.10.	Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp	3–4
12.10. – 26.10.	Algerien – Durch Oasen und Schluchten des Tassili	2–3
18.10. – 25.10.	Marokko – MTB Wüste, Canyons und Oasen	3
18.10. – 25.10.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	2–3
18.10. – 08.11.	Madagaskar – Makis, Tsingys, Baobabs	2
18.10. – 08.11.	Südafrika – Trekking & Wandern im Regenbogenland	3
18.10. – 02.11.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
23.10. – 31.10.	Marokko – Wilder Norden & das Erbe von Al-Andalus	2–3
23.10. – 07.11.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
24.10. – 07.11.	Uganda, Ruanda – Mondberge und Gorillas	2
24.10. – 09.11.	Mauritius, Rodrigues – Inselwandern im Ind. Ozean	2
25.10. – 09.11.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
25.10. – 02.11.	Marokko – Mit dem Rennrad rund um den Toubkal	3
25.10. – 01.11.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	2–3
25.10. – 09.11.	Seychellen – Naturwunder, Traumstrand & Granitfels	1–2
26.10. – 08.11.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2
31.10. – 10.11.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
31.10. – 15.11.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3

Asien & Ozeanien

03.10. – 19.10.	Indonesien – Auf dem Feuergürtel der Erde	2–3
04.10. – 19.10.	Nepal – Climate Trek Langtang	2–3
05.10. – 23.10.	Nepal – Annapurna Circuit Lodge-Trek	3
05.10. – 23.10.	Nepal – Mustang Lodge-Trek	3–4
05.10. – 26.10.	Nepal – Höhepunkte der Everest-Region	3–4
05.10. – 24.10.	Philippinen – Wunder der Tropeninseln im Pazifik	2–3
05.10. – 25.10.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
06.10. – 19.10.	Nepal – Climate Trek Helambu	2
07.10. – 29.10.	Nepal – Mukot Peak – Durchquerung Lower Dolpo	4–5
10.10. – 26.10.	Thailand – Vielfalt des tropischen Königreichs	2–3
10.10. – 29.10.	Nepal – Mera Peak als komfortables Lodge-Trekking	4–5
11.10. – 26.10.	Nepal – Langtang und Helambu Lodge-Trek	2–3
11.10. – 26.10.	Vietnam – Schätze aus dem Land des Drachens	1–2
12.10. – 01.11.	China – Symphonie der Heiligen Berge	2
12.10. – 30.10.	Nepal – Manaslu Lodge-Trek	3–4
12.10. – 25.10.	Japan – Die Pracht der Farben	1–2
12.10. – 26.10.	Sri Lanka – Auf neuen Trails durchs Wanderparadies	2–3
12.10. – 31.10.	Sri Lanka – Kleine Insel, große Vielfalt	1–2
12.10. – 26.10.	China – Wandern vom Goldenen Gipfel ins Shangri-La	2
13.10. – 26.10.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2
15.10. – 01.11.	Nepal – Everest Base Camp & Kala Pattar Lodge-Trek	3
15.10. – 02.11.	Nepal – Renjo La Lodge-Trek	3–4
16.10. – 02.11.	Nepal – Gokyo Lodge-Trek	3
17.10. – 04.11.	Japan – Fantastische Bergwelten mit Norbert Berger	2
17.10. – 03.11.	Nepal – Chulu Far East, 6.060 m	4–5
18.10. – 01.11.	Nepal – Annapurna Panorama Lodge-Trek	2–3
18.10. – 02.11.	Vietnam-Farbenfrohe Völker & zauberhafte Bergwelt	2–3
18.10. – 02.11.	Nepal – Climate Trek Langtang	2–3
18.10. – 02.11.	Nepal – Mount Everest Komfort-Trek	2–3
18.10. – 07.11.	Nepal – Rund um den Dhaulagiri – Zelt-Trekking	4
18.10. – 06.11.	Indien – Im Reich der Maharajas	1–2
19.10. – 06.11.	Nepal – Annapurna Circuit Lodge-Trek	3

23.10. – 01.11.	Umbrien – Das grüne Herz Italiens	2–3
25.10. – 07.11.	La Réunion – Tropisches Europa	1–2
25.10. – 01.11.	Andalusien – Stille, Weite, Wüste	1–2
25.10. – 01.11.	Kappadokien – Feenkamine und Felsenkirchen	1–2
26.10. – 02.11.	Toskana – Auf den Spuren der Renaissance	1–2
26.10. – 02.11.	Portugal – Schmugglerpfade und Lagunen	2
26.10. – 02.11.	Madeira – Auf einsamen Pfaden durchs Zentralmassiv	3
31.10. – 07.11.	Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren	2–3

Nord- & Mittelamerika

03.10. – 17.10.	Kanada – Herbstliches Farbenspiel Indian Summer	2
04.10. – 22.10.	Hawaii – Wanderparadies in der Südsee	2
05.10. – 23.10.	Mexiko – Vulkane, Maya und Karibik	2
07.10. – 16.10.	Costa Rica – E-Bik Exotik, Dschungel und Vulkane	3
18.10. – 01.11.	Kanada – Herbstliches Farbenspiel Indian Summer	2
25.10. – 12.11.	Hawaii – Wanderparadies in der Südsee	2
26.10. – 08.11.	Kuba – Grüne Täler und karibisches Flair	1–2

Orient

10.10. – 24.10.	Oman – Höhepunkte zu Fuß	1–2
11.10. – 25.10.	Oman – Rote Berge und grüne Wadis	3
11.10. – 19.10.	Jordanien – Glanzlichter	1–2
18.10. – 26.10.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
18.10. – 01.11.	Jordanien – Felsenstadt und Wüstenland	2–3
24.10. – 07.11.	Oman – Höhepunkte zu Fuß	1–2
24.10. – 05.11.	Oman – Berge, Wüste, Fjordlandschaften	2
25.10. – 15.11.	Oman – Durch die drei Wüsten Arabiens	1–2
25.10. – 02.11.	Jordanien – Glanzlichter	1–2
29.10. – 09.11.	Jordanien, Saudi-Arabien – Grenzenlose Wüste	1–2

Südamerika

03.10. – 20.10.	Peru – einmal quer über die Anden	2–3
03.10. – 18.10.	Peru – Umrundung der Cordillera Huayhuash	3–4
03.10. – 19.10.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3
11.10. – 01.11.	Argentinien, Chile – Granit und Eis in Patagonien	3–4
12.10. – 30.10.	Peru, Bolivien – Inka-Stätten und Cordillera Real	3
12.10. – 01.11.	Chile – Bolivien – Peru: Inka-Schätze & Salzwüsten	2–3
18.10. – 08.11.	Peru – Umrundung des Alpmayo	3
18.10. – 01.11.	Kolumbien – MTB Andenpisten und Karibik Feeling	3
19.10. – 08.11.	Kolumbien – Durch die Anden zur verlorenen Stadt	3
24.10. – 08.11.	Peru – Lodge-Trekking mit Lamahirten	2–3
24.10. – 09.11.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3
25.10. – 08.11.	Peru – der neue Inka Inka Trail nach Machu Picchu	3
26.10. – 09.11.	Chile – Land der Kontraste	2–3
30.10. – 15.11.	Peru – Von der Cordillera Blanca nach Machu Picchu	2
31.10. – 15.11.	Ecuador – Galapagos – Verzauberte Inseln	1–2
31.10. – 16.11.	Ecuador – Andenhochland, Amazonas & Galapagos	2

November

Afrika

01.11. – 22.11.	Madagaskar – Auf den Spuren der Lemuren	3
01.11. – 14.11.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2
01.11. – 22.11.	Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt	2
01.11. – 15.11.	Kapverden – Afrikas Inselwelt im Atlantik	2
02.11. – 22.11.	Afrika – MTB von der Victoria Fällen nach Kapstadt	4–5
02.11. – 17.11.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
02.11. – 16.11.	Algerien – Durch Oasen und Schluchten des Tassili	2–3
07.11. – 20.11.	Marokko – Unberührter Süden	2–3
07.11. – 22.11.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
08.11. – 23.11.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
08.11. – 15.11.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	2–3
08.11. – 29.11.	Südafrika – Trekking & Wandern im Regenbogenland	3
08.11. – 23.11.	Kapverden – Überquerung Santo Antão	3–4
14.11. – 29.11.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
15.11. – 30.11.	Seychellen – Naturwunder, Traumstrand & Granitfels	1–2
15.11. – 29.11.	Äthiopien – Trekking zu den Völkern des Südens	2–3
15.11. – 30.11.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
21.11. – 06.12.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
22.11. – 07.12.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
22.11. – 30.11.	Marokko – Mit dem Rennrad rund um den Toubkal	3
22.11. – 29.11.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	2–3
22.11. – 06.12.	Kapverden – Afrikas Inselwelt im Atlantik	2
23.11. – 07.12.	Algerien – Die Dünen des Tadrart mit Egmont Strigl	2–3
28.11. – 07.12.	Algerien – Rendezvous mit der Sahara	2

Asien & Ozeanien

01.11. – 22.11.	Nepal – Höhepunkte der Everest-Region	3–4
01.11. – 15.11.	Nepal – Annapurna Panorama Lodge-Trek	2–3
01.11. – 16.11.	Nepal – Langtang und Helambu Lodge-Trek	2–3
02.11. – 22.11.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
02.11. – 22.11.	Neuseeland – Trekking Land der langen weißen Wolke	3–4
05.11. – 23.11.	Nepal – Manaslu Lodge-Trek	3–4
06.11. – 23.11.	Nepal – Gokyo Lodge-Trek	3
07.11. – 22.11.	Nepal – Climate Trek Langtang	2–3
07.11. – 21.11.	Sri Lanka – Auf neuen Trails durchs Wanderparadies	2–3
07.11. – 20.11.	Nepal – Climate Trek Helambu	2
08.11. – 30.11.	Nepal – Khumbu-Durchquerung	4–5
08.11. – 27.11.	Nepal – Makalu Lodge-Trek	3
08.11. – 23.11.	Vietnam – Schätze aus dem Land des Drachens	1–2
08.11. – 23.11.	Indien – Geheimnisvolles Bergland von Kerala	2–3
09.11. – 21.11.	Nepal – MTB Panoramatour Himalaya	3
09.11. – 22.11.	Japan – Die Pracht der Farben	1–2
12.11. – 30.11.	Nepal – Annapurna Circuit Lodge-Trek	3
12.11. – 29.11.	Nepal – Everest Base Camp & Kala Pattar Lodge-Trek	3
14.11. – 27.11.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2
14.11. – 29.11.	Nepal – Mount Everest Komfort-Trek	2–3
15.11. – 29.11.	Nepal – Annapurna Panorama Lodge-Trek	2–3
15.11. – 13.12.	Neuseeland – Zwischen Vulkanen und Regenwäldern	2–3
16.11. – 05.12.	Indien – Im Reich der Maharajas	1–2
19.11. – 07.12.	Nepal – Manaslu Lodge-Trek	3–4
19.11. – 07.12.	Nepal – Renjo La Lodge-Trek	3–4
20.11. – 07.12.	Nepal – Gokyo Lodge-Trek	3
21.11. – 07.12.	Nepal – Annapurna & Everest Komfort-Trek	2
21.11. – 04.12.	Nepal – Climate Trek Helambu	2
22.11. – 13.12.	Nepal – Höhepunkte der Everest-Region	3–4
23.11. – 13.12.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
26.11. – 14.12.	Nepal – Annapurna Circuit Lodge-Trek	3
27.11. – 14.12.	Nepal – Everest Base Camp & Kala Pattar Lodge-Trek	3
28.11. – 14.12.	Thailand – Vielfalt des tropischen Königreichs	2
30.11. – 13.12.	Kambodscha – MTB Tempel, Dschungel und Meer	1–2
30.11. – 19.12.	Philippinen – Wunder der Tropeninseln im Pazifik	2–3

Europa

01.11. – 09.11.	Portugal – Wellen, Wind und Weite	1–2
02.11. – 15.11.	La Réunion – Vulkantrekking im Indischen Ozean	3–4
02.11. – 09.11.	La Gomera – Dem Paradies zum Greifen nahe	2–3
02.11. – 09.11.	Madeira – Auf einsamen Pfaden durchs Zentralmassiv	3
02.11. – 09.11.	Mallorca – Duft der Tramuntana	3
07.11. – 16.11.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2
08.11. – 21.11.	La Réunion – Tropisches Europa	1–2
08.11. – 15.11.	Andalusien – Stille, Weite, Wüste	1–2
09.11. – 16.11.	Portugal – Schmugglerpfade und Lagunen	2
09.11. – 16.11.	La Palma – Quer über die Isla Bonita	3
16.11. – 29.11.	La Réunion – Vulkantrekking im Indischen Ozean	3–4
22.11. – 05.12.	La Réunion – Tropisches Europa	1–2

Nord- & Mittelamerika

01.11. – 19.11.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2
15.11. – 03.12.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2
15.11. – 29.11.	Costa Rica – MTB Pura Vida, Vulkane und Urwald	3–4
16.11. – 02.12.	Kuba – Die Isla Bella zu Fuß entdecken	3
23.11. – 11.12.	Mexiko – Vulkane, Maya und Karibik	2
29.11. – 17.12.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2

Orient

01.11. – 09.11.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
01.11. – 14.11.	Oman – Anspruchsvolle Pfade im Sultanat	3–4
07.11. – 21.11.	Oman – Höhepunkte zu Fuß	1–2
08.11. – 16.11.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
08.11. – 29.11.	Oman – Durch die drei Wüsten Arabiens	1–2
08.11. – 22.11.	Jordanien – Felsenstadt und Wüstenland	2–3
14.11. – 26.11.	Oman – Berge, Wüste, Fjordlandschaften	2
15.11. – 28.11.	Oman – Anspruchsvolle Pfade im Sultanat	3–4
15.11. – 23.11.	Jordanien – Glanzlichter	1–2
19.11. – 30.11.	Jordanien, Saudi-Arabien – Grenzenlose Wüste	1–2
22.11. – 30.11.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
22.11. – 06.12.	Oman – Rote Berge und grüne Wadis	3

Südamerika

02.11. – 21.11.	Bolivien – Land der magischen Vielfalt	2
07.11. – 22.11.	Ecuador – Chimborazo, 6.268 m und Vulkan-5000er	4–5

15.11. – 03.12.	Kolumbien – Zwischen Anden und Karibik	1–2
16.11. – 05.12.	Chile, Bolivien – Wüsten, Salzseen und Geysire	2
21.11. – 07.12.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3
22.11. – 07.12.	Ecuador – Humboldts Straße der Vulkane	2
22.11. – 11.12.	Chile – Ojos del Salado, 6.893 m	5
22.11. – 13.12.	Argentinien, Chile – Granit und Eis in Patagonien	3–4
22.11. – 12.12.	Kolumbien – Besteigung des Pico Cristóbal Colón	4
30.11. – 20.12.	Kolumbien – Durch die Anden zur verlorenen Stadt	3

Dezember

Afrika

06.12. – 21.12.	Madagaskar – Biken wo der Pfeffer wächst	2–3
19.12. – 29.12.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
20.12. – 04.01.	Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich	1
20.12. – 03.01.	Kenia – Schönste Trekking Afrikas & Safari	3
20.12. – 10.01.	Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt	2
20.12. – 03.01.	Äthiopien – Trekking zu den Völkern des Südens	2–3
20.12. – 03.01.	Kapverden – Afrikas Inselwelt im Atlantik	2
20.12. – 04.01.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
21.12. – 03.01.	Marokko – Marokkanisches Kaleidoskop	1–2
21.12. – 29.12.	Kilimanjaro Marangu-Route – Fester Termin	3
21.12. – 04.01.	Algerien – Durch Oasen und Schluchten des Tassili	2–3
21.12. – 04.01.	Algerien – Hoggargebirge & Tassili n’ Ajjer-Plateau	2–3
22.12. – 30.12.	Kilimanjaro Kikeleva-Route – Fester Termin	3
24.12. – 06.01.	Marokko – Unberührter Süden	2–3
26.12. – 05.01.	Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit)	3–4
26.12. – 09.01.	Uganda, Ruanda – Mondberge und Gorillas	2
26.12. – 04.01.	Algerien – Rendezvous mit der Sahara	2
27.12. – 03.01.	Marokko – MTB Wüste, Canyons und Oasen	3
27.12. – 03.01.	Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken	2–3
27.12. – 11.01.	Kapverden – Überquerung Santo Antão	3–4
27.12. – 11.01.	Kapverden – Santo Antão, Santiago und Fogo	2–3
28.12. – 04.01.	Marokko – Gipfelräume aus Schnee und Eis	3–4
28.12. – 06.01.	Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp	3–4

Asien & Ozeanien

04.12. – 21.12.	Nepal – Gokyo Lodge-Trek	3
05.12. – 21.12.	Nepal – Annapurna & Everest Komfort-Trek	2
06.12. – 20.12.	Nepal – Annapurna Panorama Lodge-Trek	2–3
12.12. – 27.12.	Nepal – Climate Trek Langtang	2–3
13.12. – 28.12.	Nepal – Langtang und Helambu Lodge-Trek	2–3
14.12. – 04.01.	Vietnam, Kambodscha, Laos – Südostasien pur	2
17.12. – 30.12.	Nepal – Himalaya zum Kennenlernen	1–2
17.12. – 30.12.	Nepal – Climate Trek Helambu	2
20.12. – 04.01.	Indien – Geheimnisvolles Bergland von Kerala	2–3
21.12. – 01.01.	Indien – Südinien mit dem Rad von Küste zu Küste	3–4
21.12. – 09.01.	Sri Lanka – Kleine Insel, große Vielfalt	1–2
22.12. – 02.01.	Indien – Mit dem MTB zu Maharajas und Palästen	2
22.12. – 11.01.	Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv	1
27.12. – 15.01.	Indien – Im Reich der Maharajas	1–2

Europa

26.12. – 04.01.	Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen	2
27.12. – 03.01.	Andalusien – Stille, Weite, Wüste	1–2
28.12. – 04.01.	La Gomera – Dem Paradies zum Greifen nahe	2–3

Nord- & Mittelamerika

07.12. – 20.12.	Kuba – Grüne Täler und karibisches Flair	1–2
21.12. – 06.01.	Kuba – Die Isla Bella zu Fuß entdecken	3
29.12. – 16.01.	Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen	2

Orient

13.12. – 03.01.	Oman – Durch die drei Wüsten Arabiens	1–2
19.12. – 02.01.	Oman – Höhepunkte zu Fuß	1–2
20.12. – 02.01.	Oman – Anspruchsvolle Pfade im Sultanat	3–4
20.12. – 03.01.	Jordanien – Felsenstadt und Wüstenland	2–3
26.12. – 03.01.	Jordanien – MTB vom Toten Meer zum Roten Meer	3
27.12. – 04.01.	Jordanien – Glanzlichter	1–2

Südamerika

05.12. – 20.12.	Ecuador – Chimborazo, 6.268 m und Vulkan-5000er	4–5
07.12. – 21.12.	Chile – Land der Kontraste	2–3
19.12. – 04.01.	Argentinien, Chile – Patagonien pur	2–3



Hauser
Exkursionen

*Reisen mit **Zukunft***

Reiseregister A-Z

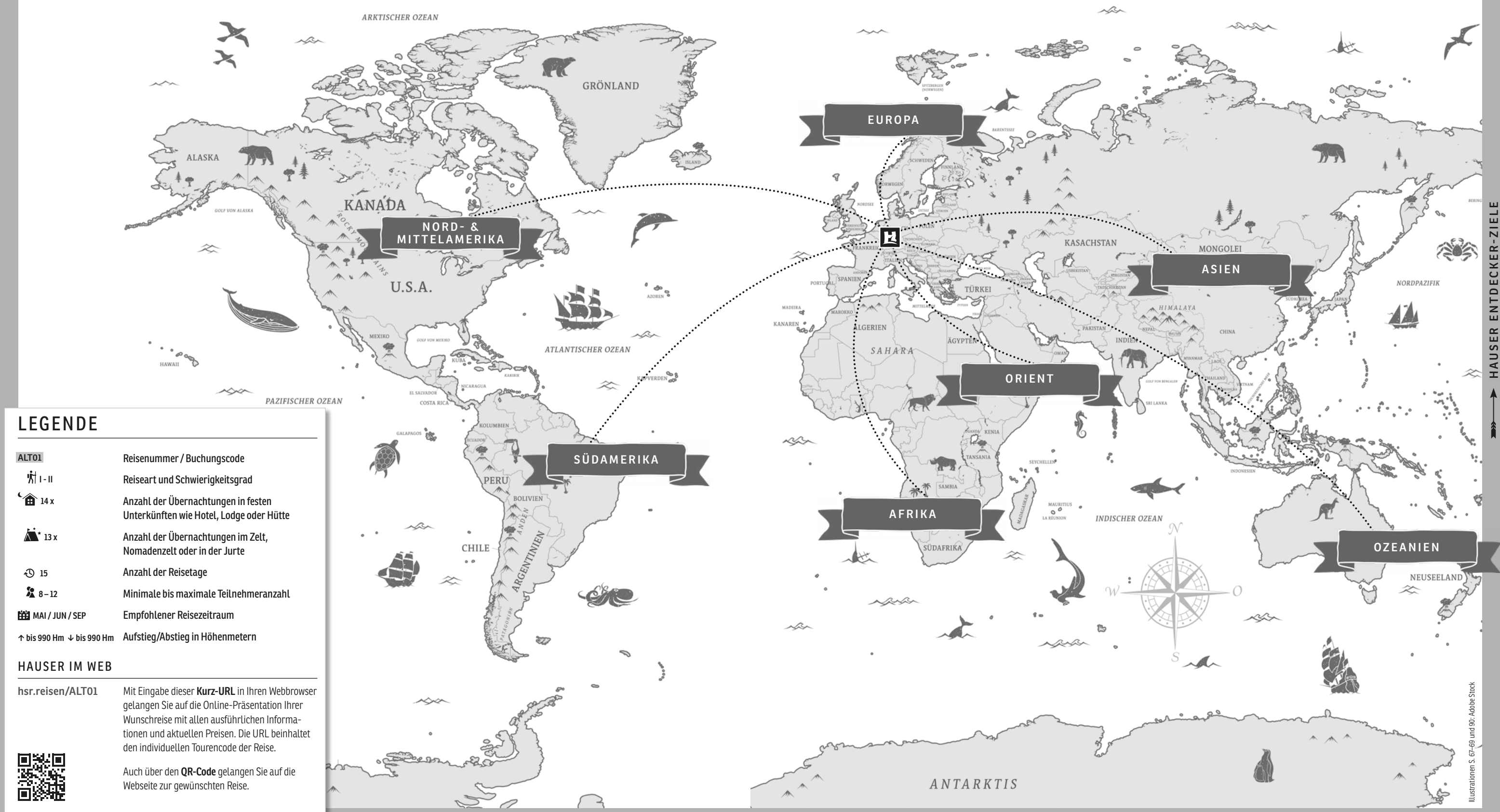


DIE HAUSER ENTDECKER-ZIELE

www.hauser-exkursionen.de

www.facebook.com/hauser.exkursionen

www.instagram.com/hauserexkursionen



LEGENDE

 ALTO1	Reisenummer / Buchungscode
 14 x	Reiseart und Schwierigkeitsgrad
 13 x	Anzahl der Übernachtungen in festen Unterkünften wie Hotel, Lodge oder Hütte
 15	Anzahl der Übernachtungen im Zelt, Nomadenzelt oder in der Jurte
 8 – 12	Anzahl der Reisetage
 MAI / JUN / SEP	Minimale bis maximale Teilnehmeranzahl
 ↑ bis 990 Hm ↓ bis 990 Hm	Empfohlener Reisezeitraum
	Aufstieg/Abstieg in Höhenmetern

HAUSER IM WEB

hsr.reisen/ALTO1 Mit Eingabe dieser **Kurz-URL** in Ihren Webbrowser gelangen Sie auf die Online-Präsentation Ihrer Wunschreise mit allen ausführlichen Informationen und aktuellen Preisen. Die URL beinhaltet den individuellen Tourencode der Reise.

Auch über den **QR-Code** gelangen Sie auf die Webseite zur gewünschten Reise.



ALBANIEN
HRM02 – Rad  II - III  14 x ↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 1.300 Hm Westbalkan – Mit dem Rad von Kroatien bis nach Griechenland Trekkingrad oder E-Bike Reise von Dubrovnik über Montenegro und Albanien nach Korfu  15  8–19  MAI - OKT hsr.reisen/HRM02 
ALM02 – Rad  III  7 x ↑ bis 827 Hm ↓ bis 1.742 Hm Albanien – Mit dem Rad im Land der Skipetaren Trekkingbike oder E-Bike Reise durch die abgeschiedene Bergwelt Südalbanians an die Riviera  8  4–12  APR - OKT hsr.reisen/ALM02 
ALM03 – Rad  III  8 x ↑ bis 827 Hm ↓ bis 1.742 Hm Albanien mit dem Rad – Flusslandschaft Nationalpark Vjosa Bergmassive, unberührte Täler und albanische Riviera  9  4–12  APR - OKT hsr.reisen/ALM03 
ALK03  I - II  15 x ↑ bis 550 Hm ↓ bis 625 Hm Albanien, Nordmazedonien – Balkan-Begegnungen Wanderreise entlang der Küste und in die abgeschiedene Bergwelt Südosteuropas  16  6–12  APR - MAI / SEP - OKT hsr.reisen/ALK03 
ALK02  I  III  6 x ↑ bis 1.250 Hm ↓ bis 950 Hm Albanien – Verborgene Täler, Lebendige Traditionen Trekkingreise in das Shushica-Tal mit intensiven Einblicken in die Natur und Kultur Südalbanians  8  4–10  MAI / SEP - OKT hsr.reisen/ALK02 
ALT02  III  2.764 m  7 x ↑ bis 1.500 Hm ↓ bis 1.500 Hm Albanien, Kosovo - Im Land der Ski-Petaren Das Dreiländereck im Balkan mit Ski entdecken  8  5–10  FEB hsr.reisen/ALT02 
ALK08  I  III - IV  2.764 m  7 x ↑ bis 1.025 Hm ↓ bis 1.550 Hm Albanien – High Scardus Trail Trekkingreise in der abgeschiedenen albanischen Bergwelt des Korab-Gebirgswegs an der Grenze zu Kosovo und Nordmazedonien  8  5–12  JUN - AUG hsr.reisen/ALK08 



Der Fitz Roy in Patagonien, Foto: saiko3p/AdobeStock

ALI60  II - III  7 x Selfguided ↑ bis 910 Hm ↓ bis 1.100 Hm
Albanien – Schatztruhe des Balkans (Selfguided) Wanderreise durch die Nationalparks von Valbona und Theth in den „verwunschenen Bergen“ der albanischen Alpen
 8  2–8  JUN - OKT
hsr.reisen/ALI60


ALGERIEN
DZK38  II  8 x
Algerien – Rendezvous mit der Sahara Trekkingreise von Djanet entlang des Tasilli n'Ajjer Plateaus zu den Dünen des Erg Admer
 10  6–12  JAN - FEB / APR / OKT - DEZ
hsr.reisen/DZK38

DZK36  I  II - III  13 x ↑ bis 480 Hm ↓ bis 480 Hm
Algerien – Durch die Dünen des Tadrart mit Egmont Strigl Trekkingreise durch das Wüstengebiet Tadrart in der Zentralsahara
 15  7–12  JAN / NOV
hsr.reisen/DZK36


DZK25  I  II - III  13 x ↑ bis 400 Hm ↓ bis 400 Hm
Algerien – Durch Oasen und Schluchten des Tassili zu den Dünen des Tadrart Trekkingreise durch drei unterschiedliche Saharagebiete um Djanet
 15  5–12  FEB - MAR / OKT - DEZ
hsr.reisen/DZK25


DZK11  I  II - III  3.003 m  1 x  12 x ↑ bis 750 Hm ↓ bis 650 Hm
Wüstentrekking in Süd-Algerien – Hoggar-Gebirge und das Tassili n'Ajjer-Plateau Trekkingreise in Südalgerien durch das Hoggar-Gebirge und im Nationalpark des Tassili N'Ajjer
 15  6–12  APR / OKT / DEZ
hsr.reisen/DZK11


ANGOLA
ANK01  I - II  14 x  4 x
Angola, Namibia – Unbekannte Sinfonie im Herzen Südwestafrikas Allradsafari über den Etosha Nationalpark , Lubango, den Colinas Canyon, Namibe Province bis zu den Kalandula Wasserfällen
 21  6–8  MAI - JUN
hsr.reisen/ANK01


ARGENTINIEN
ARK09  I  II - III  1.290 m  14 x ↑ bis 955 Hm ↓ bis 900 Hm
Argentinien, Chile – Patagonien pur Wanderreise von El Calafate über Torres del Paine nach Feuerland
 17  7–12  JAN - MAR / OKT - DEZ
hsr.reisen/ARK09

ARI07  I  II - III  14 x Selfguided ↑ bis 950 Hm ↓ bis 950 Hm
Patagonien - Naturparadies am Ende der Welt (Selfguided) Trekkingreise durch die Nationalparks in Argentinien und Chile
 15  1–6  OKT - APR
hsr.reisen/ARI07

ART01  VI  6.962 m  4 x  16 x ↑ bis 980 Hm ↓ bis 1600 Hm
Argentinien – Expedition Aconcagua, 6.962 m, Überschreitung 360 Grad um und auf den höchsten Berg der Welt außerhalb des Himalaya
 21  8–12  ganzjährig
hsr.reisen/ART01


CLK02 → Chile (Chile-Argentinien-Kombination)

ARMENIEN
AMK01  I  II - III  3.890 m  10 x ↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 700 Hm
Armenien – Land aus Stein Wanderreise zu Klöstern und Tempeln Armeniens und den Bergen Armaghan und Aragats
 12  8–12  JUN - AUG
hsr.reisen/AMK01


ASERBAIDCHAN
AZK01  I  II  3.400 m  12 x ↑ bis 800 Hm ↓ bis 1.520 Hm
Aserbaidshan – Im Land des Feuers Trekkingreise von Baku an den Berg Shahdag, in den Bezirk Qax und zum Nationalpark Qobustan
 13  6–12  MAI - JUN
hsr.reisen/AZK01


ÄGYPTEN
EGK07  I  13 x  2 x ↑ bis 50 Hm ↓ bis 50 Hm
Ägypten – Die Weiße Wüste und Pharaonenreich entlang des Nils Wanderreise ab Kairo in die Weiße Wüste, zum Nil mit Kreuzfahrt auf privatem Segelschiff und Zeit am Roten Meer
 16  5–12  JAN - MAR / SEP - DEZ
hsr.reisen/EGK07


ÄTHIOPIEN
ETK04  I  II - III  6 x  6 x ↑ bis 1.160 Hm ↓ bis 900 Hm
Äthiopien – Trekking zu den Völkern des Südens Trekkingreise durch das Omo-Tal und das Gebiet der Gurage
 15  6–12  FEB / APR / OKT - DEZ
hsr.reisen/ETK04


BALTIKUM → Estland

BHUTAN
BTk02  I  II  3.500 m  14 x ↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.075 Hm
Bhutan, Nepal – Trekking und Feste im Himalaya Trekkingreise durch die Helambu-Region in Nepal kombiniert mit dem Besuch eines farbenfrohen Klosterfestes in Bhutan
 17  5–8  FEB - MAI / SEP - NOV
hsr.reisen/BTK02


BTK10  I  III - IV  5.005 m  8 x  11 x ↑ bis 990 Hm ↓ bis 990 Hm
Bhutan – Chomolhari-Laya-Trek Trekkingreise entlang der Chomolhari-Kette über Laya nach Gasa
 21  6–12  APR - MAI / SEP - NOV
hsr.reisen/BTK10


BOLIVIEN
BOK08  I  II  17 x ↑ bis 590 Hm ↓ bis 770 Hm
Bolivien – Land der magischen Vielfalt Wanderreise von Santa Cruz über das Altiplano an den Salar de Uyuni, den Titicacasee und über die Königskordillere nach La Paz
 20  5–12  JUN / NOV
hsr.reisen/BOK08


BOT01  I  IV  6.342 m  11 x  3 x ↑ bis 1.600 Hm ↓ bis 1.600 Hm
Bolivien – Vulkane mit Ski: Huayna Potosi, 6.088 m und Parinacota, 6.348 m Skitouren-Expedition auf bis zu sechs hohe Paradegipfel
 16  4–10  APR
hsr.reisen/BOT01


BOT02  I  IV - V  6.438 m  13 x  5 x ↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.600 Hm
Bolivien – Trilogie Acotango 6.052 m, Chachacomani 6.074 m und Illimani 6.438 m Tolle Gipfelparade im zentralen Südamerika
 21  6–10  AUG
hsr.reisen/BOT02


PEK18 → Peru (Chile-Bolivien-Peru-Kombination)
--

PEK31 → Peru (Peru-Bolivien-Kombination)
--

BOTSWANA
BWK05  I  I  10 x  2 x
Botswana, Simbabwe – Länder der Giganten Safarireise vom Chobe Nationalpark zum Okavango Delta und weiter über Matobo- und Hwange- Nationalpark zu den Victoriafällen
 15  6–12  MAI - NOV
hsr.reisen/BWK05


BWK03  I  I  3 x  14 x
Botswana – Das grüne Herz der Kalahari mit Egmont Strigl Wander- und Safarireise mit naturnahen Camps von Maun rund um das Okavango-Delta bis zu den Tsodilo Hills
 21  6–11  AUG
hsr.reisen/BWK03


BRASILIEN
BRK01  I  I  13 x ↑ bis 650 Hm ↓ bis 650 Hm
Brasilien – Von den Bergen Rios zu den größten Wasserfällen der Welt Wanderreise von Paraty über Rio de Janeiro zu den Iguazú Wasserfällen ins Pantanal Sul
 16  7–12  MAI - JUN / AUG - SEP
hsr.reisen/BRK01


BULGARIEN
BGK06  I  I  14 x ↑ bis 690 Hm ↓ bis 800 Hm
Bulgarien – Berge, Küste und Kultur Wanderreise von den Rhodopen bis an die Schwarzmeerküste
 15  8–12  JUN / AUG
hsr.reisen/BGK06


BGK01  I  II - III  2.925 m  7 x ↑ bis 990 Hm ↓ bis 1.250 Hm
Bulgarien – Berge des Balkans Wanderreise in die spektakuläre Bergwelt des Pirin- und des Rila-Gebirges
 8  6–12  JUN - AUG
hsr.reisen/BGK01


BGT01  I  III  2.925 m  7 x ↑ bis 1.200Hm ↓ bis 1.200 Hm
Bulgarien – Skitouren im Rila- und Pirin-Gebirge Winterbergsteigen auf der Balkanhalbinsel
 8  6–10  FEB / MAR
hsr.reisen/BGT01


CHILE
CLK07  I  II  14 x  3 x ↑ bis 890 Hm ↓ bis 890 Hm
Chile, Bolivien – Wüsten, Salzseen und Geysire Wanderreise durch die Atacama-Wüste über das Altiplano auf den Salzsee Uyuni und nach Santiago de Chile
 20  5–12  MAR / AUG / SEP / NOV
hsr.reisen/CLK07


CLK21  I  II - III  4.200 m  10 x  2 x ↑ bis 850 Hm ↓ bis 600 Hm
Chile – Land der Kontraste Trekkingreise durch die Atacama-Wüste in die Einsamkeit Patagoniens
 15  5–12  MAR / OKT / DEZ
hsr.reisen/CLK21

CLK02

III - IV

10 x

9 x

↑ bis 850 Hm ↓ bis 800 Hm

Argentinien, Chile – Durch Granit und Eis in Patagonien

Trekkingreise im Torres del Paine-Nationalpark, zum Cerro Torre, Fitz Roy und durch das Aysén-Gebiet

22

6–12

FEB - MAR / OKT - NOV

hsr.reisen/CLK02

CLT08

V

6.893 m

3 x

12 x

↑ bis 1.330 Hm ↓ bis 1.630 Hm

Chile – Ojos del Salado, 6.893 m – höchster Vulkan der Welt

Begeisternde Bergreise auf einen Second Seven Summit

20

6–12

FEB / NOV

hsr.reisen/CLT08

PEK18

→ Peru (Chile-Bolivien-Peru-Kombination)

CHINA

CNK07

II

2.485 m

19 x

↑ bis 800 Hm ↓ bis 800 Hm

China – Symphonie der Heiligen Berge

Wanderreise in die schönsten Bergregionen von Peking bis Shanghai mit Abstecher zur Großen Mauer

21

6–12

MAI / JUN / AUG - OKT

hsr.reisen/CNK07

CNK04

II

3.970 m

12 x

↑ bis 700 Hm ↓ bis 670 Hm

Sichuan & Yunnan – Wandern vom Goldenen Gipfel ins Shangri-La

Wanderreise durch das ehemalige Ost-Tibet, die Tigersprungschlucht und zu den Pandas in der Bifeng-Schlucht

15

4–12

MAR - APR / AUG / OKT

hsr.reisen/CNK04

CXK03

III

5.600 m

16 x

↑ bis 650 Hm ↓ bis 900 Hm

Tibet – Im Angesicht des heiligen Kailash

Trekkingreise von Lhasa nach West-Tibet und rund um den Kailash

19

5–12

MAI - SEP

hsr.reisen/CXK03

CNT51

VI

7.546 m

6 x

18 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 630 Hm

China – Expedition Muztagh Ata, 7.546 m

Für Individualisten – mit Ski oder Schneeschuhen

26

6–10

JUL

hsr.reisen/CNT51

COSTA RICA

CRM01 – Rad

III

1.500 m

14 x

↑ bis 1.415 Hm ↓ bis 3.421 Hm

Costa Rica – Pura Vida, Vulkane und Urwald

MTB Reise im Naturparadies zwischen Karibik und Pazifik

15

8–12

APR - MAI / SEP / NOV

hsr.reisen/CRM01

CRM20 – Rad/E-Bike

III

9 x

↑ bis 1.260 Hm ↓ bis 1.580 Hm

Costa Rica – Exotik, Dschungel und Vulkane

E-Bike Reise durch Nationalparks zu Vulkanen und Traumstränden am Pazifik

10

2–10

MAR - OKT

hsr.reisen/CRM20

CRK03

II

3.432 m

17 x

↑ bis 500 Hm ↓ bis 500 Hm

Costa Rica – Wandern, Staunen und Genießen

Wanderreise zwischen Regenwald, Ozeanen und Traumstränden

19

8–12

JAN - APR / AUG / NOV - DEZ

hsr.reisen/CRK03

CRI60

I - II

16 x

Selfguided

↑ bis 600 Hm ↓ bis 630 Hm

Costa Rica – Naturparadies zwischen Karibik und Pazifik

Selbstfahrer-Wanderreise durch die schönsten Nationalparks mit Aufenthalt an der pazifischen und der karibischen Küste

17

2–10

ganzjährig

hsr.reisen/CRI60

CRI61

I - II

11 x

Selfguided

↑ bis 580 Hm ↓ bis 580 Hm

Costa Rica – Grünes Herz der Karibik

Selbstfahrer-Wanderreise im Süden des Landes mit Aufenthalt an der pazifischen und der karibischen Küste

12

2–12

NOV-SEP

hsr.reisen/CRI61

DEUTSCHLAND

Unsere Bergwanderungen, Hochtouren und Ausbildungskurse in Deutschland werden von Hauser Alpin durchgeführt.

DEB01

II

1.453 m

3 x

↑ bis 650 Hm ↓ bis 550 Hm

Unterwegs mit Schneeschuhen im Nationalpark Bayerischer Wald

Mit einem einheimischen Bergwanderführer in der Stille des Winters wandern

4

5–8

FEB

hsr.reisen/DEB01

DEB16

II - III

2.275 m

7 x

↑ bis 900 Hm ↓ bis 900 Hm

Deutschland, Österreich, Italien – Alpenüberquerung Tegernsee Sterzing

Die „leichte“ Alpenüberquerung mit Hotelkomfort und Gepäcktransport

8

6–10

JUN - SEP

hsr.reisen/DEB16

DEB58

II - III

1.250 m

5 x

↑ bis 400 Hm ↓ bis 200 Hm

Isar-Trekking – Von München bis zur Isarquelle mit Egmont Strigl

Trekkingreise entlang der Isar von München nach Scharnitz

6

6–10

SEP

hsr.reisen/DEB58

DEB68

II - III

1.755 m

4 x

↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.000 Hm

Gipfelparade über dem Passionsspielort Oberammergau

Ruhige Stützpunkt-Bergwanderungen in den Bayerischen Alpen

5

5–10

JUN / OKT

hsr.reisen/DEB68

DEB21

III

1.985 m

5 x

↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 1.200 Hm

Gipfelerlebnisse rund um den Olympiastützpunkt Garmisch-Partenkirchen

Herrlich aussichtsreiche Tage auf den Bergen in den oberbayerischen Alpen

5

5–10

JUN / OKT

hsr.reisen/DEB21

DEB03

III

2.962 m

2 x

↑ bis 1.600 Hm ↓ bis 650 Hm

Top of Germany: Zugspitze – Das Trekking auf den Gipfel

Auf dem Weg der Erstbesteiger in drei Tagen auf Deutschlands höchsten Berg

3

5–8

JUL - SEP

hsr.reisen/DEB03

DEB02

III

3.020 m

6 x

↑ bis 1.020 Hm ↓ bis 1.300 Hm

Drei Länder – TransALP – Alpenüberquerung E5

Der Klassiker unter den Alpenüberschreitungen von Nord nach Süd

7

6–10

JUL - SEP

hsr.reisen/DEB02

DEB59

III

2.946 m

6 x

↑ bis 1.300 Hm ↓ bis 1.050 Hm

Alpenüberquerung – Vom Watzmann zu den Drei Zinnen

Der Geheimtipp unter den Alpenüberquerungen – faszinierend, ruhig und natürlich im wahren Sinne des Wortes

7

6–10

JUN - SEP

hsr.reisen/DEB59

DEB60

III

3.149 m

6 x

↑ bis 1.300 Hm ↓ bis 1.600 Hm

Alpenüberquerung von Garmisch nach Meran

Die Alpenüberquerung von Deutschlands höchstem Berg ins sonnige Meran

7

6–10

JUL - SEP

hsr.reisen/DEB60

ECUADOR

ECK13

I - II

14 x

↑ bis 300 Hm ↓ bis 300 Hm

Ecuador – Galápagos – Verzauberte Inseln

Wanderreise auf den Inseln San Cristóbal, Floreana, Isabela und Santa Cruz

16

6–12

FEB - MAR / JUL - AUG / OKT

hsr.reisen/ECK13

ECK09

II

15 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 750 Hm

Ecuador – Andenhochland, Amazonas & Galápagos

Wanderreise auf dem Festland mit Tierbegegnungen auf den Galápagos-Inseln

17

6–12

FEB / APR / JUL / OKT

hsr.reisen/ECK09

ECK14

II

4.631 m

14 x

↑ bis 750 Hm ↓ bis 1.100 Hm

Ecuador – Humboldts Straße der Vulkane

Lodge-Trekking entlang der „Avenida de los Volcanes“ und in das Amazonas-Gebiet

16

6–12

JAN / JUN / SEP / NOV

hsr.reisen/ECK14

ECT08

IV - V

6.268 m

12 x

2 x

↑ bis 1.150 Hm ↓ bis 1.510 Hm

Ecuador – Chimborazo, 6.268 m und Vulkan-5000er – Gipfelglück pur

Hohe Gipfel mit guter Erreichbarkeit in einer tollen Reise für Bergsteiger

16

6–12

ganzjährig

hsr.reisen/ECT08

ESTLAND

LTK01

I

10 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 600 Hm

Baltikum – Küste, Kultur und Kurische Nehrung

Wanderreise in die schönsten Regionen von Estland, Lettland und Litauen

11

8–12

JUN - SEP

hsr.reisen/LTK01

FINNLAND

FIK02

I

7 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 600 Hm

Finnland – Saija's Wintertraum

Winterreise mit Komfort in die Wildnis Finnisch Laplands

8

2–12

DEZ - APR

hsr.reisen/FIK02

FIK01

I - II

7 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 600 Hm

Finnland – Husky-Safari

Husky-Reise für Einsteiger und Kenner nach Finnisch Lapland

8

2–6

DEZ - APR

hsr.reisen/FIK01

FRANKREICH / LA RÉUNION

REK03

I - II

2.460 m

11 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 600 Hm

La Réunion – Tropisches Europa

Wanderreise rund um die Insel mit den drei Talkesseln Cilaos, Salazie und Mafate und einer Wanderung am Vulkan Piton de la Fournaise

14

6–12

APR / JUN / SEP - NOV

hsr.reisen/REK03

FRK09

II

7 x

↑ bis 700 Hm ↓ bis 700 Hm

Korsika – Gebirge im Meer

Wanderreise von zwei Standorten in die zentrale Bergwelt und die nördliche Küstenregion Korsikas

8

7–12

MAI - JUN / SEP

hsr.reisen/FRK09

REK01

III - IV

3.070 m

11 x

↑ bis 1.250 Hm ↓ bis 1.660 Hm

La Réunion – Vulkantrekking im Indischen Ozean

Trekkingreise durch die drei Talkessel Mafate, Cilaos und Salazie mit Vulkanbesteigung

14

6–12

APR - MAI / SEP - NOV

hsr.reisen/REK01

E–G

REI60

III

10 x

Selfguided

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 1.300 Hm

La Réunion – Trekkingpfade, Tropenwälder, Traumstrände

Trekking- und Wanderreise durch den Mafate-Talkessel und zum Vulkan Piton de la Fournaise mit anschließendem Badeaufenthalt

11

1–8

APR - NOV

hsr.reisen/REI60

GEORGIEN

GEK02

I - II

14 x

↑ bis 550 Hm ↓ bis 550 Hm

Georgien – Sagenumwobener Kaukasus

Wanderreise von Tiflis zum Kasbek, in die Regionen Kachetien und Swanetien sowie zum Schwarzen Meer

15

8–12

MAI - SEP

hsr.reisen/GEK02

GEK04

I - II

15 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 600 Hm

Georgien, Armenien – Schatzkammer der Kulturen

Wanderreise von der Ararat-Ebene bis zum Großen Kaukasus

16

8–12

MAI - SEP

hsr.reisen/GEK04

GEK01

III

3.535 m

14 x

5 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 1.100 Hm

Georgien – Hohe Berge und tausend Türme

Trekkingreise in die Regionen Tuschetien und Swanetien sowie zum Kasbek

20

8–12

JUL - AUG

hsr.reisen/GEK01

GET04

IV

5.033 m

8 x

↑ bis 2.000 Hm ↓ bis 1.300 Hm

Georgien – Kasbek, 5.047 m – Mit viel Kultur zum heiligen Berg

Bergsteigen im östlichen Kaukasus – der „Wiege der griechischen Götter“

10

6–9

MAR / APR

hsr.reisen/GET04

GET01

IV

5.033 m

9 x

↑ bis 2.000 Hm ↓ bis 3.300 Hm

Georgien – Kasbek, 5.033 m mit Ski – Der höchste Gipfel im östlichen Kaukasus

Mit Ski auf den „Eisgipfel“

10

6–9

MAR / APR

hsr.reisen/GET01

La Réunion, Foto: Andrea Bahmann

72 Hauser Magalog | 2025/26

73



Griechenland, Foto: Chris/AdobeStock

GRIECHENLAND

GRM01 – Rad

II - III

14 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 1.340 Hm

Griechenland – Mit dem Rad auf Samos und Ikaria Inselhüpfen

Trekkingrad oder E-Bike Reise über die grünsten Inseln der Agäis

15 5–19 SEP

hsr.reisen/GRM02

GRM02 – Rad

II - III

14 x

↑ bis 650 Hm

Griechenland – Inselhüpfen auf den Kykladen

Trekkingbike Reise auf Paros - Antiparos - Naxos - Santorin

15 4–19 MAI - OKT

hsr.reisen/GRM02

GRM20 – Rad

II - III

14 x

↑ bis 590 Hm ↓ bis 1.160 Hm

Griechenland – Mit dem E-Bike Inselhüpfen auf den Kykladen

E-Bike Reise von Paros, über Antiparos nach Naxos und Santorin

15 6–19 MAI - OKT

hsr.reisen/GRM20

GRM21 – Rad

II - III

14 x

↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.020 Hm

Kreta – Wilde Schluchten und bizarre Küsten

E-Bike Reise im Westen Kretas

15 6–16 MAI - OKT

hsr.reisen/GRM21

HRM02 – Rad

→ Albanien (Kroatien-Montenegro-Albanien-Korfu-Kombination)

GRK03

II - III 2.080 m 12 x

↑ bis 830 Hm ↓ bis 1.230 Hm

Kreta – Schluchten und Buchten

Wanderreise in zentralen Gebirgen und an die Küsten entlang des Fernwanderweges E4

13 6–12 MAI / JUN / SEP

hsr.reisen/GRK03

GRK11

III 2.912 m 7 x

↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 1.760 Hm

Griechenland – Götterthron Olymp

Trekkingreise im höchsten Bergmassiv Griechenlands mit Besuch der Meteoraklöster

8 6–12 MAI / JUN / AUG / SEP / OKT

hsr.reisen/GRK11

GRI63

II 6 x *Selfguided*

↑ bis 600 Hm ↓ bis 760 Hm

Griechenland – Tiefe Schlucht und urige Dörfer im grünen Norden

Trekkingreise durch die Vikos-Schlucht in der abgelegenen Zagori Region

7 1–10 MAR - NOV

hsr.reisen/GRI63

GRI61

II - III 7 x *Selfguided*

↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 840 Hm

Kreta – Weiße Berge im tiefblauen Meer

Wanderreise vom Gebirge Lefka Ori und durch die Samaria-Schlucht quer über die Insel

8 2–10 MAR - OKT

hsr.reisen/GRI61

GRI62

II - III 7 x *Selfguided*

↑ bis 700 Hm ↓ bis 700 Hm

Griechenland – Inselperlen vor Athens Haustür

Wanderreise quer über die Inseln Poros und Hydra vor dem griechischen Festland

8 2–10 MAR - OKT

hsr.reisen/GRI62

GRI64

III 5 x *Selfguided*

↑ bis 1.400 Hm ↓ bis 1.250 Hm

Griechenland – Mystische Natur und schroffe Berge im wilden Norden

Wanderreise in der abgelegenen Zagori Region von Papingo bis Kipi

6 2–10 MAI - OKT

hsr.reisen/GRI64

GRÖNLAND

GLK18

II 7 x 1 x

↑ bis 700 Hm ↓ bis 700 Hm

Grönland – Komfort in der Wildnis

Standort-Wanderreise rund um Ammassalik mit unvergesslichem Erlebnis am Eis in Ostgrönland

9 6–12 JUN - SEP

hsr.reisen/GLK18

GLK03

III 8 x 5 x

↑ bis 900 Hm ↓ bis 900 Hm

Grönland – Wunderwelt der Eisberge

Wanderreise zu den Höhepunkten entlang der Küste Westgrönlands inklusive Diskobucht

14 8–11 JUN - AUG

hsr.reisen/GLK03

GLK02

III 11 x

↑ bis 850 Hm ↓ bis 850 Hm

Grönland – Arktische Auszeit

Wanderreise durch die einsame arktische Naturlandschaft zu den gewaltigen Gletschern Ostgrönlands

13 6–12 JUL - AUG

hsr.reisen/GLK02

GLK01

III - IV 13 x

↑ bis 900 Hm ↓ bis 900 Hm

Grönland – Im Banne des ewigen Eises

Trekkingreise durch die arktische Wildnis und entlang der Fjorde Ostgrönlands

15 6–12 JUL - AUG

hsr.reisen/GLK01

GLK20

IV 15 x

↑ bis 700 Hm ↓ bis 700 Hm

Grönland – Das große Trekking mit Martin Völker-Draxinger

Trekkingreise in die abgeschiedene arktische Wildnis in Ostgrönland

17 6–10 JUL

hsr.reisen/GLK20

GROSSBRITANNIEN

GBI64

II 7 x *Selfguided*

↑ bis 350 Hm ↓ bis 350 Hm

Cornwall – Klippen, Buchten, Meeresrauschen

Wanderreise entlang Englands Südwestküste auf dem South West Coast Path

8 1–10 MAR - OKT

hsr.reisen/GBI64

GBI60

III 7 x *Selfguided*

↑ bis 1.030 Hm ↓ bis 1.040 Hm

England – Von der Küste zu den Seen des Lake Districts

Trekkingreise auf dem westlichen Teil des Coast to Coast Walks

8 1–10 APR - OKT

hsr.reisen/GBI60

GBI61

III 9 x *Selfguided*

↑ bis 900 Hm ↓ bis 680 Hm

England – Täler und Hochebenen in Yorkshire

Wanderreise auf dem östlichen Teil des Coast to Coast Walks vom Landesinneren zur Nordseeküste

10 1–10 APR - OKT

hsr.reisen/GBI61

INDIEN

INM01 – Rad

II 1.100 m 10 x 1 x

↑ bis 700 Hm ↓ bis 400 Hm

Indien – Mit dem MTB zu Maharajas und Palästen

MTB Reise durch Rajasthan

12 4–16 MAR / DEZ

hsr.reisen/INM01

INM03 – Rad

III - IV 11 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 117 Hm

Indien – Durch Südindien mit dem Rad von Küste zu Küste

Über Ebenen und Berge von Pondicherry nach Kerala

12 7–12 MAR / OKT / NOV / DEZ

hsr.reisen/INM03

INK51

I - II 17 x 1 x

↑ bis 250 Hm ↓ bis 250 Hm

Indien – Im Reich der Maharajas

Wanderreise durch Rajasthan von Delhi über die „blaue Stadt“ Jodhpur und die „rosa Stadt“ Jaipur bis zum Taj Mahal

20 5–12 FEB - MAR / OKT - DEZ

hsr.reisen/INK51

INK50

II - III 2.640 m 12 x 2 x

↑ bis 900 Hm ↓ bis 800 Hm

Indien – Geheimnisvolles Bergland von Kerala

Trekkingreise in den Süden Indiens von Kochi über Madurai nach Periyar mit Bootsfahrt durch die Backwaters

16 6–12 JAN - FEB / NOV - DEZ

hsr.reisen/INK50

INK56

II - III 5.604 m 14 x 4 x

↑ bis 1.190 Hm ↓ bis 1.010 Hm

Indien – Schönheit der Berge zweier Welten

Trekkingreise im Norden Indiens von Delhi zu den Bergwelten von Kashmir und Ladakh

20 7–12 JUN - AUG

hsr.reisen/INK56

INDONESIEN

IDK06

II - III 3.200 m 13 x 2 x

↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 1.500 Hm

Indonesien – Auf dem Feuergürtel der Erde

Wanderreise von Java über die Vulkane Welirang, Merbabu, Bromo und Ijen bis zum Vulkan Batur auf Bali

17 6–12 MAI - JUN / AUG - OKT

hsr.reisen/IDK06

IRLAND

IEK02

II 7 x

↑ bis 500 Hm ↓ bis 550 Hm

Irland, Nordirland – Wandern im wilden Norden

Wanderreise im einsamen Norden der „Grünen Insel“ entlang des spektakulären Wild Atlantic Way

8 8–12 JUN / AUG - SEP

hsr.reisen/IEK02

ISLAND

ISK23

II 13 x

↑ bis 680 Hm ↓ bis 680 Hm

Island – Rundum begeistertnd

Wanderreise zu den schönsten Plätzen entlang der Küste der Vulkaninsel

14 8–12 JUN - SEP

hsr.reisen/ISK23

ISK05

II - III 8 x

↑ bis 600 Hm ↓ bis 600 Hm

Island – Mystisches Schauspiel aus Feuer und Eis

Wanderreise zu den Gletscher- und Vulkanlandschaften im Süden und im Hochland der Insel

9 8–12 JUL - AUG

hsr.reisen/ISK05

IST01

III 1.350 m 7 x

↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 1.200 Hm

Island – Genuss-Skitourenwoche

Fast ein „Muss“ für jeden Skitourenliebhaber

8 4–6 APR / MAI

hsr.reisen/IST01

ITALIEN

ITM08 – Rad

II - III 6 x

↑ bis 1.876 Hm ↓ bis 2.400 Hm

Piemont – E-Bike Erlebnis in den wunderbaren Monviso Tälern

E-Bike Reise zu den Höhepunkten des Piemonts ab und bis Cuneo

7 6–8 JUN / AUG / SEP

hsr.reisen/ITM08

ITN03 – Rad

II - III 6 x *Selfguided*

↑ bis 1.976 Hm ↓ bis 2.531 Hm

Piemont – Mit dem Rad durch die wunderbaren Monviso Täler

Radreise mit dem MTB oder E-Bike ab und bis Cuneo zu den Höhepunkten des Piemonts

7 2–8 MAI - OKT

hsr.reisen/ITN03

ITN01 – Rad

III 7 x *Selfguided*

↑ bis 1.350 Hm ↓ bis 1.650 Hm

Sardinien – Mit dem Rad durch Dörfer und Berge ans Meer

MTB oder E-MTB Reise von der West- an die Ostküste

8 2–8 APR - JUN / SEP - OKT

hsr.reisen/ITN01

ITN02 – Rad

III 7 x *Selfguided*

↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 860 Hm

Toskana – Mit dem Rad unterwegs auf uralten Pfaden

Radreise mit MTB oder E-MTB von San Gimignano bis Pienza

8 2–8 APR - JUL / SEP - OKT

hsr.reisen/ITN02

ITK41

I - II 10 x

↑ bis 250 Hm ↓ bis 510 Hm

Apulien – Bunte Vielfalt am Stiefelabsatz

Wanderreise mit tiefen Einblicken in den kultureicheren Süden Italiens

11 8–12 MAR - MAI / SEP - OKT

hsr.reisen/ITK41

ITK40

I 8 x

↑ bis 315 Hm ↓ bis 315 Hm

Sardinien – Insel der vielen Gesichter

Wanderreise entlang der zerklüfteten Ostküste und wilden Westküste der Mittelmeerinself

9 6–8 APR / JUN / AUG / SEP

hsr.reisen/ITK40

ITK12

I - II

13 x

↑ bis 750 Hm

↓ bis 650 Hm

Sardinien – Umrundung des kleinen Kontinents

Wanderreise entlang der spektakulären Küste der grünen Insel im Mittelmeer

14

6 – 8

APR - MAI / SEP

hsr.reisen/ITK12

ITK35

I - II

13 x

↑ bis 500 Hm

↓ bis 500 Hm

Sardinien – Abseits klassischer Routen

Wanderreise in die unbekannten Regionen im Süden der Mittelmeerinsel

13

6 – 8

APR / MAI / SEP / OKT

hsr.reisen/ITK35

ITK27

I - II

8 x

↑ bis 600 Hm

↓ bis 600 Hm

Sardinien – Masken, Mythen und Musik

Wanderreise zur Karnevalszeit in der Bergregion Supramonte und an der Ostküste Sardiniens

9

6 – 8

FEB

hsr.reisen/ITK27

ITK23

I

1.463 m

13 x

↑ bis 750 Hm

↓ bis 580 Hm

Sardinien – Auf Hirtenpfaden durch die Insel

Wanderreise auf abgelegenen Wegen in die sardischen Berge und entlang der Küste der Mittelmeerinsel

14

5 – 8

MAR - MAI / SEP / OKT

hsr.reisen/ITK23

ITK01

I - II

3.324 m

13 x

↑ bis 650 Hm

↓ bis 850 Hm

Italien – Vulkane des Mittelmeers

Wanderreise auf die Liparischen Inseln, nach Neapel und Sizilien mit Besteigung von Vesuv und Ätna

14

8 – 12

APR / MAI / SEP / OKT

hsr.reisen/ITK01

ITK36

I - II

7 x

↑ bis 715 Hm

↓ bis 715 Hm

Italien – Die Berge der Römer mit Giovanni Nori

Wanderreise von Rom in die Bergwelt der Abruzzen

8

6 – 8

JUN / SEP

hsr.reisen/ITK36

ITK04

I - II

7 x

↑ bis 450 Hm

↓ bis 600 Hm

Toskana – Auf den Spuren der Renaissance

Wanderreise von Carrara durch die toskanische Kulturlandschaft über Pisa und Siena nach Florenz

8

8 – 12

APR / MAI / OKT

hsr.reisen/ITK04

ITK48

II - III

9 x

↑ bis 900 Hm

↓ bis 870 Hm

Umbrien – Das grüne Herz Italiens

Trekkingreise durch Umbrien in das Naturschutzgebiet Monte Peglia, nach Orvieto und zum Bolsena See

10

6 – 8

APR / OKT

hsr.reisen/ITK48

ITK39

I

10 x

↑ bis 1.200 Hm

↓ bis 1.200 Hm

Italien – Zu Fuß von Assisi nach Rom

Trekkingreise durch das Hügelland von Umbrien und die Berge des Latium entlang der Via Francigena

11

6 – 8

APR / MAI / JUN / SEP / OKT

hsr.reisen/ITK39

ITK43

I

2.912 m

9 x

↑ bis 1.250 Hm

↓ bis 1.200 Hm

Italien – Apenninisches Bergorakel mit Giovanni Nori

Wanderreise in den zentralitalienischen Apennin

10

6 – 8

JUN / JUL / OKT

hsr.reisen/ITK43

ITK47

III - IV

11 x

↑ bis 1.450 Hm

↓ bis 1.675 Hm

Italien – Zu Fuß durch die Bergwelt der Abruzzen

Trekkingreise in Zentral-Italien vom Nationalpark Abruzzes bis zum Nationalpark Gran Sasso

12

6 – 8

MAI - JUL / AUG - OKT

hsr.reisen/ITK47

ITB01

I

2.875 m

5 x

↑ bis 850 Hm

↓ bis 1.200 Hm

Meraner Höhenweg – Einmal um die Texelgruppe

Eine der schönsten Bergwanderwochen als Rundtour in Südtirol

6

5 – 10

JUL - SEP

hsr.reisen/ITB01

ITB16

I

2.752 m

6 x

↑ bis 1.200 Hm

↓ bis 1.400 Hm

Auf dem Alta Via 1 durch die Dolomiten

Faszination Dolomiten hautnah erleben auf schönen Steigen

7

5 – 10

JUN / SEP

hsr.reisen/ITB16

ITB27

I

3.019 m

6 x

↑ bis 900 Hm

↓ bis 900 Hm

Wanderungen mit Hotelstützpunkt im Valle Stura/Piemont

Unterwegs auf einsamen Pfaden im Land des Trüffels und des Weins

7

5 – 8

JUL / SEP

hsr.reisen/ITB27

ITB40

IV

4.563 m

5 x

↑ bis 1.350 Hm

↓ bis 1.350 Hm

Hochtourenwoche Gran Paradiso und acht 4000er

Unterwegs auf hohen Bergen auf der Sonnenseite der Alpen im Aostatal

6

4

AUG / SEP

hsr.reisen/ITB40

ITI62

I - II

7 x

Selfguided

↑ bis 1.130 Hm

↓ bis 990 Hm

Amalfi – Küstenzauber und Zitronenduft

Wanderreise entlang der felsigen Amalfiküste im Süden Italiens mit Tagesausflügen nach Capri und Pompeji

8

1 – 10

MAR - NOV

hsr.reisen/ITI62

ITI67

I - II

7 x

Selfguided

↑ bis 450 Hm

↓ bis 320 Hm

Apulien – Auf Küstenpfaden durch Italiens Süden

Trekkingreise am italienischen Stiefelabsatz entlang paradiesischer Badebuchten, antiken Schätzen und charmannten Fischerdörfern

8

1 – 10

MÄR - JUL / SEP - OKT

hsr.reisen/ITI67

ITI66

I

7 x

Selfguided

↑ bis 610 Hm

↓ bis 620 Hm

Sardinien – Weiße Dünen, wilde Küste, grüne Klippen

Wanderreise im authentischen Süden und auf der malerischen Insel Sant'Antioco

8

1 – 10

APR - JUL / SEP - OKT

hsr.reisen/ITI66

ITI64

I

6 x

Selfguided

↑ bis 900 Hm

↓ bis 890 Hm

Cinque Terre – Malerische Dörfer und steile Klippen

Wanderreise entlang der berühmten Küstendörfer der Ligurischen Riviera

7

1 – 10

MAR - OKT

hsr.reisen/ITI64

ITI60

II - III

7 x

Selfguided

↑ bis 800 Hm

↓ bis 870 Hm

Piemont – Weinberge und Wälder im Wanderparadies

Trekkingreise durch das Hügelland im Norden Italiens

8

1 – 10

APR - NOV

hsr.reisen/ITI60

ITI61

II - III

7 x

Selfguided

↑ bis 1.100 Hm

↓ bis 1.300 Hm

Lombardei – Gipfelpanorama über den oberitalienischen Seen

Wanderreise am Comer See und Luganer See

8

1 – 10

APR - OKT

hsr.reisen/ITI61

ITI65

II - III

7 x

Selfguided

↑ bis 780 Hm

↓ bis 650 Hm

Toskana – Zwischen grünen Weinhängen und malerischen Städten

Trekkingreise durch das toskanische Hügelland von Lucca bis Siena

8

1 – 10

APR - OKT

hsr.reisen/ITI65

Italien – Cinque Terre. Foto: el Lobo/Adobe Stock

ITI168

I

6 x

Selfguided

↑ bis 470 Hm

↓ bis 600 Hm

Latium – Auf Pilgerpfaden in die Ewige Stadt

Trekkingreise auf den letzten 100 Kilometern der Via Francigena nach Rom

7

1 – 12

MAR - OKT

hsr.reisen/ITI168

ITI169

I

7 x

Selfguided

↑ bis 1.050 Hm

↓ bis 1.510 Hm

Val Maira – Zwischen schroffen Gipfeln und zarten Blüten

Wanderreise in den süditalienischen Alpen des Piemonts nahe der französischen Grenze

8

1 – 12

JUN - OKT

hsr.reisen/ITI169

ITI170

I

7 x

Selfguided

↑ bis 1.200 Hm

↓ bis 970 Hm

Elba – Kleine Insel, große Pracht

Trekkingreise auf dem GTE quer über die Insel mit Bergen und Badeküsten

8

1 – 12

APR - JUN / SEP - OKT

hsr.reisen/ITI170

ITI163

I

7 x

Selfguided

↑ bis 1.110 Hm

↓ bis 1.511 Hm

Dolomiten – Markante Felsen und traumhafte Ausblicke

Wanderreise in der Bergwelt Südtirols um Alta Badia

8

1 – 10

JUN - OKT

hsr.reisen/ITI163

JAPAN

JPK02

I - II

12 x

↑ bis 600 Hm

↓ bis 800 Hm

Japan – Die Pracht der Farben

Wanderreise entlang der Küste der Insel Honshu von Osaka bis Tokyo

14

6 – 12

MAR - MAI / SEP - NOV

hsr.reisen/JPK02

JPK05

I

2.696 m

17 x

↑ bis 850 Hm

↓ bis 850 Hm

Japan – Fantastische Bergwelten mit Norbert Berger

Wanderreise durch die Japanischen Alpen von Tokyo nach Kyoto

19

8 – 12

SEP - OKT

hsr.reisen/JPK05

JPK01

II - III

3.776 m

18 x

↑ bis 1.500 Hm

↓ bis 1.500 Hm

Japan – Land der aufgehenden Sonne

Wanderreise auf den Inseln Honshu und Kyushu, von Fukuoka über Hiroshima und Aso zurück bis Tokyo

20

6 – 12

JUN - AUG

hsr.reisen/JPK01

JPK08

II - III

15 x

↑ bis 830 Hm

↓ bis 1.050 Hm

Hokkaido bis Tokyo – Wandern zwischen wilder Schönheit und historischen Stätten

Wanderreise vom Shiretoko Nationalpark auf Hokkaido durch den Norden der japanischen Hauptinsel Honshu bis nach Tokyo

18

8 – 12

JUN - AUG

hsr.reisen/JPK08

JORDANIEN

JOM01 – Rad

III

7 x

1 x

↑ bis 1.600 Hm

↓ bis 1.550 Hm

Jordanien – Mit dem MTB vom Toten Meer zum Roten Meer

MTB Reise durch Wüstenlandschaften und zu kulturellen Glanzlichtern

9

6 – 14

MAR - MAI / SEP - DEZ

hsr.reisen/JOM01

JOK01

I - II

8 x

↑ bis 70 Hm

↓ bis 800 Hm

Jordanien – Glanzlichter

Wanderreise von Amman über die Wüstenschlösser von Azraq, Dana-Nationalpark, Petra und Wadi Rum bis zum Toten Meer

9

5 – 12

MAR - APR / OKT - DEZ

hsr.reisen/JOK01

JOK03

I - II

1.820 m

8 x

3 x

↑ bis 495 Hm

↓ bis 520 Hm

Jordanien, Saudi-Arabien – Grenzenlose Wüste am Roten Meer

Wanderreise von Amman über Petra und das Wadi Rum bis ins Wadi Disah, nach Al'Ula und ans Rote Meer

12

6 – 12

MAR / OKT - NOV

hsr.reisen/JOK03

JOK02

II - III

1.820 m

8 x

6 x

↑ bis 940 Hm

↓ bis 825 Hm

Jordanien – Felsenstadt und Wüstenland

Trekkingreise durch Berge und Wüsten von Amman über Petra bis ins Wadi Rum

15

7 – 12

MAR - APR / SEP - DEZ

hsr.reisen/JOK02

KAMBODSCHA

→ Vietnam

KHM01 – Rad/E-Bike

I - II

12 x

1 x

↑ bis 380 Hm

↓ bis 600 Hm

Kambodscha – Mit dem Rad zu Tempeln, durch Dschungel und ans Meer

Genussvolle MTB oder E-MTB Reise von Angkor Wat durch Tropenwälder zum Traumstrand

14

5 – 15

FEB - MAR / OKT - DEZ

hsr.reisen/KHM01

76 Hauser Magalog | 2025/26

MAK08

II - III

2 x

5 x

↑ bis 30 Hm

↓ bis 30 Hm

Marokko – Mit Beduinen die Wüste entdecken

Trekkingreise in der Sahara im Stil einer Kamelkarawane

8

6 – 12

FEB - APR / OKT - DEZ

hsr.reisen/MAK08

II - III

6 x

7 x

↑ bis 900 Hm

↓ bis 895 Hm

Marokko – Unberührter Süden

Trekkingreise durch das Saghro-Gebirge und die Sahara nach Marrakech

14

7 – 12

JAN - MAR / OKT - DEZ

hsr.reisen/MAK06

MAK37

II - III

1.800 m

8 x

↑ bis 900 Hm

↓ bis 750 Hm

Marokko – Der wilde Norden und das Erbe von Al-Andalus

Trekkingreise durch Nordmarokko nach Tanger, Tetouan, Chefchaouen und durch das Rifgebirge mit Abschluss in Asilah am Atlantik

9

6 – 12

MAR - MAI / OKT

hsr.reisen/MAK37

MAK04

III

4.167 m

4 x

3 x

↑ bis 1.300 Hm

↓ bis 1.250 Hm

Marokko – Faszination Toubkal

Trekkingreise zum höchsten Berg Nordafrikas mit Besuch von Marrakech

8

6 – 12

MAI - SEP

hsr.reisen/MAK04

MAK03

III

4.068 m

2 x

6 x

↑ bis 1.050 Hm

↓ bis 500 Hm

Marokko – Überschreitung des Viertausenders Djebel Mgoun

Trekkingreise über das einsame Mgoun Massiv und durch die Mgoun Schlucht

9

5 – 12

MAI / JUL / OKT

hsr.reisen/MAK03

MAK07

III - IV

4.068 m

9 x

11 x

↑ bis 1.100 Hm

↓ bis 1.500 Hm

Marokko – Die große Atlas-Durchquerung

Trekkingreise durch den Hohen Atlas von Ost nach West

21

6 – 12

JUN / AUG - SEP

hsr.reisen/MAK07

MAK26

III - IV

4.167 m

4 x

9 x

↑ bis 1.420 Hm

↓ bis 1.350 Hm

Marokko – Viertausender des Hohen Atlas

Trekkingreise mit anspruchsvoller Überschreitung des Hohen Atlas

14

6 – 12

MAI - SEP

hsr.reisen/MAK26

MAK35

III - IV

4.167 m

7 x

↑ bis 1.300 Hm

↓ bis 1.753 Hm

Marokko – Gipfelträume aus Schnee und Eis

Winter-Trekkingreise zu den höchsten Gipfeln Nordafrikas, Toubkal und Ouanoukrim

8

4 – 10

DEZ - FEB

hsr.reisen/MAK35

MAT00

IV

4.167 m

10 x

↑ bis 1.200 Hm

↓ bis 1.500 Hm

Marokko – Sahara-Feeling auf Tourenskiern

Exotisch unterwegs im Schnee in Nordafrika

11

4 – 8

FEB

hsr.reisen/MAT00

MAURITIUS

MRK01

II - III

14 x

↑ bis 600 Hm

↓ bis 600 Hm

Mauritius, Rodrigues – Inselwandern im Indischen Ozean

Wanderreise auf Mauritius und Rodrigues mit Besuch von Naturreservaten und Bootsausflügen

17

7 – 12

APR - NOV

hsr.reisen/MRK01

MEXIKO

MXK16

II

4.150 m

17 x

↑ bis 450 Hm

↓ bis 700 Hm

Mexiko – Vulkane, Maya und Karibik

Trekkingreise quer durch Mexiko: von Mexiko City nach Yucatán

19

8 – 12

FEB / OKT-NOV

hsr.reisen/MXK16

MONGOLEI

MNM01 – Rad

II - III

2.200 m

2 x

12 x

↑ bis 800 Hm

↓ bis 800 Hm

Mongolei – Mit dem Rad durch Berge, Steppen und die Wüste Gobis

MTB Reise auf einsamen Trails durch Nomadentland

16

6 – 12

JUN / JUL / AUG

hsr.reisen/MNM01

MNK06

I

13 x

↑ bis 320 Hm

↓ bis 320 Hm

Mongolei – Land des blauen Himmels

Wanderreise durch die Zentralmongolei in die Wüste Gobi, durch das Orchon-Tal und zum Khustai-Nationalpark

15

6 – 12

JUL - AUG

hsr.reisen/MNK06

MNK07

I - II

13 x

↑ bis 450 Hm

↓ bis 610 Hm

Im Rhythmus der Nomaden – Gobi, Berge und Steppe

Wanderreise von West nach Ost, vom Dünenfeld Mongol Els über die Seen Khar und Tsaagan und den Khustai-Nationalpark nach Ulaanbaatar

15

6 – 12

JUN / AUG

hsr.reisen/MNK07

MNK01

II - III

4 x

12 x

↑ bis 1.000 Hm

↓ bis 1.000 Hm

Mongolei – Zu Gast in der Weite

Trekkingreise in den Khan-Khentii-Nationalpark und mit Kamelen in die Wüste Gobi

18

6 – 12

JUN - SEP

hsr.reisen/MNK01

MNK05

II - III

3.200 m

4 x

16 x

↑ bis 1.200 Hm

↓ bis 600 Hm

Altai-Trekking: Zwischen Seen und Gipfeln durch die West-Mongolei

Trekkingreise in die West-Wongolei, durch das Altai-Gebirge zum Potanin-Gletscher und zu den Dünen von Nariinii Ekh Els

22

8 – 12

JUN / AUG

hsr.reisen/MNK05

MONTENEGRO

HRM02 – Rad

→ Albanien (Kroatien-Montenegro-Albanien-Korfu-Kombination)

MEN04 – Rad

II - III

7 x

Selfguided

↑ bis 910 Hm

↓ bis 1.180 Hm

Montenegro – Balkanberge und Traumküste

MTB-Reise von der Kotor-Bucht über den Skadarsee zu den Klöstern von Budvar

8

2 – 8

APR - OKT

hsr.reisen/MEN04

MEK04

II - III

7 x

↑ bis 850 Hm

↓ bis 950 Hm

Montenegro – Kleines Land, große Vielfalt

Wanderreise durch die Nationalparks Durmitor, Biogradska Gora und Lovcen

8

5 – 12

MAI - JUL / AUG / SEP

hsr.reisen/MEK04

MEK05

III - IV

2.403 m

9 x

↑ bis 1.300 Hm

↓ bis 1.300 Hm

Montenegro, Albanien, Kosovo – Trekking ohne Grenzen

Trekkingreise auf dem „Peaks of the Balkans“-Trail von Valbona bis Plav

10

6 – 12

JUN - SEP

hsr.reisen/MEK05

MEI60

II - III

7 x

Selfguided

↑ bis 1.000 Hm

↓ bis 950 Hm

Montenegro – Mittelmeerküste und Balkanberge

Wanderreise durch die Nationalparks Durmitor, Biogradska und Bjelasica

8

1 – 10

MAI - OKT

hsr.reisen/MEI60

N

Namibia, Foto: R.M. Nunes/Adobe Stock

NAMIBIA

ZAM01 – Rad

→ Südafrika (MTB Südliches Afrika)

NAK04

I - II

14 x

1 x

↑ bis 200 Hm

↓ bis 200 Hm

Namibia – Zwischen Dünen im Federkissen

Wanderreise mit Fish River Canyon, Namib-Wüste, Swakopmund, Erongobergen, Waterberg und Etosha-Nationalpark

19

6 – 12

MAR - NOV

hsr.reisen/NAK04

NAK15

I - II

13 x

↑ bis 300 Hm

↓ bis 300 Hm

Namibia, Botswana – Tiervielfalt zwischen Wüstenbergen und Flussoasen

Wander- und Safarireise vom Erongogebirge über den Etosha- und Chobe-Nationalpark zu den Victoria-Fällen

16

6 – 12

MAR - OKT

hsr.reisen/NAK15

NAK03

II

7 x

13 x

↑ bis 400 Hm

↓ bis 400 Hm

Namibia – Zeit für die Wüste mit Egmont Strigl

Wanderreise mit naturnahem Camping durch ganz Namibia mit unserem „Wüstenfuchs“

23

7 – 11

SEP

hsr.reisen/NAK03

NAK01

II - III

1.717 m

2 x

11 x

↑ bis 500 Hm

↓ bis 500 Hm

Namibia – Wunderwelt der Wüsten

Wanderreise von der Kalahari- und Namib-Wüste bis zur Bergwelt der Naukluft

16

6 – 12

MAI - NOV

hsr.reisen/NAK01

NAI32

I - II

12 x

Selfguided

↑ bis 100 Hm

↓ bis 100 Hm

Namibia – Wüstenimpressionen und Tiervielfalt

Selbstfahrer-Wanderreise durch die Kalahari-Wüste, Sossusvlei, Swakopmund, Erongo-Gebirge und den Etosha-Nationalpark

13

2 – 10

ganzjährig

hsr.reisen/NAI32

NEPAL

NPM07 – Rad

III

2.250 m

11 x

1 x

↑ bis 1.300 Hm

↓ bis 1.650 Hm

Nepal – Panoramatour Himalaya

MTB Reise von Kathmandu über Königsstädte und Tempel nach Pokhara

13

6 – 12

MAR-APR / NOV

hsr.reisen/NPM07

NPK23

I - II

12 x

↑ bis 1.220 Hm

↓ bis 1.080 Hm

Nepal – Himalaya zum Kennenlernen

Trekkingreise nach Helambu, in das Dorf Bandipur und auf dem Panchase Trek in der Annapurna-Region von Pokhara nach Naudanda

14

4 – 12

JAN - APR / SEP - DEZ

hsr.reisen/NPK23

NPK08

II

3.870 m

14 x

↑ bis 1.100 Hm

↓ bis 1.360 Hm

Nepal – Annapurna & Everest Komfort-Trek

Trekkingreise durch Nepals schönste Gebirgsregionen mit Übernachtung in Komfort-Lodges

17

3 – 12

MAR / OKT - DEZ

hsr.reisen/NPK08

NPK79

II

3.640 m

12 x

↑ bis 1.000 Hm

↓ bis 1.075 Hm

Nepal – Climate Trek Helambu

Trekkingreise durch die Helambu-Region mit Unterkunft in umweltfreundlichen Komfort-Lodges

14

3 – 8

MAR - APR / OKT - DEZ

hsr.reisen/NPK79

NPK80

II - III

4.565 m

14 x

↑ bis 1.350 Hm

↓ bis 1.350 Hm

Nepal – Climate Trek Langtang

Trekkingreise durch die Langtang-Region mit Unterkunft in umweltfreundlichen Komfort-Lodges

16

4 – 12

FEB - APR / OKT - DEZ

hsr.reisen/NPK80

NPK68

II - III

4.650 m

14 x

↑ bis 1.210 Hm

↓ bis 1.500 Hm

Nepal – Langtang und Helambu Lodge-Trek

Trekkingreise im Langtang-Nationalpark bis nach Kyanjin Gomba und über die Gosainkund-Seen und Laurebina La nach Helambu

16

4 – 12

MAR - APR / OKT - DEZ

hsr.reisen/NPK68

80 Hauser Magalog | 2025/26

81

ATB19

II 1.964 m 4 x

↑ bis 700 Hm ↓ bis 700 Hm

Herrliche Schneeschuhwanderungen in der Wildschönau

Mit Schneeschuhen die zauberhafte Winterlandschaft der Kitzbüheler Berge erleben

5 5–8 JAN / FEB

hsr.reisen/ATB19

ATB20

II 2.131 m 3 x

↑ bis 800 Hm ↓ bis 800 Hm

Schneeschuhwandern im idyllischem Obernbergtal

Das Tiroler Winter Wonderland Obernbergtal mit Schneeschuhen entdecken

4 5–8 JAN

hsr.reisen/ATB20

ATB09

II 2.663 m 5 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 1.100 Hm

Österreich, Italien – Alpenüberquerung von Kitzbühel zu den Drei Zinnen

Gemütliche 6-tägige Komfort-Alpenüberquerung von Kitzbühel bis zu den Dolomiten

6 5–10 JUN - SEP

hsr.reisen/ATB09

ATB97

III 2.297 m 2 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 1.600 Hm

Über den Dächern von Innsbruck – Wildes westliches Karwendelgebirge

Spektakuläre und sehr aussichtsreiche Bergwanderung im Bereich des neuen Karwendel-Höhenweges

3 6–10 JUN - SEP

hsr.reisen/ATB97

ATB41

III 2.663 m 5 x

↑ bis 1.400 Hm ↓ bis 1.400 Hm

Hüttenwanderung rund um den Großglockner

Wandern im Bann und Zauber des Großglockners: 6 Tage rund um den höchsten Berg Österreichs!

6 5–10 JUL / AUG

hsr.reisen/ATB41

ATB21

III 2.663 m 6 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 1.100 Hm

Österreich – Wandern mit Genuss und Kultur im ursprünglichen Villgratental

Wandern, Genuss und Kultur im ursprünglichen, osttiroler Villgratental vom Standort Hotel mit Haubenküche

7 6–10 MAI / SEP

hsr.reisen/ATB21

ATB43

IV 2.678 m 5 x

↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 1.300 Hm

Der Karnische Höhenweg – Traumpfad an der Grenze Österreich – Italien

Weitwandern auf dem geschichtsträchtigen Friedensweg in den Karnischen Alpen

6 5–10 JUL - SEP

hsr.reisen/ATB43

PAKISTAN

PKK09

II - III 4.150 m 10 x 6 x

↑ bis 800 Hm ↓ bis 1.370 Hm

Pakistan – Treffpunkt von Himalaya und Karakorum

Trekkingreise zum Basislager des Rakaposhi, in das Hunzatal sowie zum Nanga Parbat

18 7–12 AUG

hsr.reisen/PKK09

PKK04

I IV 5.650 m 7 x 15 x

↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.315 Hm

Pakistan – Ins Herz des Karakorum

Trekkingreise zum Concordia-Platz und Basislager des K2 mit Überschreitung des Gondogoro La

24 8–12 JUL - AUG

hsr.reisen/PKK04

PERU

PEK05

II 4.700 m 13 x 1 x

↑ bis 835 Hm ↓ bis 1.160 Hm

Peru – Von der Cordillera Blanca nach Machu Picchu

Wanderreise zu den Bergseen der Cordillera Blanca und den Inka-Kulturstätten im Süden Perus

17 6–12 APR / JUL / AUG / OKT

hsr.reisen/PEK05

PEK18

II - III 4.332 m 18 x

↑ bis 935 Hm ↓ bis 1.064 Hm

Chile – Bolivien – Peru: Zwischen Inka-Schätzen und Salzwüsten

Wanderreise von der Atacama Wüste über den Salar de Uyuni und die Isla del Sol bis nach Cusco

21 6–12 APR / AUG / OKT

hsr.reisen/PEK18

PEK12

II - III 5.100 m 13 x

↑ bis 650 Hm ↓ bis 1.400 Hm

Peru – Lodge-Trekking mit Lamahirten

Trekkingreise von Cusco bis in die Cordillera Vilcanota

16 4–12 APR / AUG / SEP / OKT

hsr.reisen/PEK12

PEK19

II - III 4.790 m 11 x 4 x

↑ bis 650 Hm ↓ bis 1.400 Hm

Peru – einmal quer über die Anden

Trekkingreise von der Cordillera Vilcanota bis in den Amazonas

18 5–12 APR / JUN / OKT

hsr.reisen/PEK19

PEK31

III 5.348 m 10 x 6 x

↑ bis 1.030 Hm ↓ bis 1.400 Hm

Peru, Bolivien – Legendäre Inka-Stätten und Cordillera Real

Trekkingreise entlang wenig begangener Pfade des Salkantay nach Machu Picchu und auf dem Condoriri Trek durch die Königskordillere

19 6–12 MAI / JUL - AUG / OKT

hsr.reisen/PEK31

PEK32

III 4.750 m 7 x 5 x

↑ bis 1.475 Hm ↓ bis 1.200 Hm

Peru – der neue Inka Trail nach Machu Picchu

Trekkingreise auf dem Choquequirao Trek zur gleichnamigen Inkastadt, über das Urubamba-Tal nach Machu Picchu

15 6–12 MAI / AUG / OKT

hsr.reisen/PEK32

PEK34

III 4.980 m 6 x 13 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 990 Hm

Peru – Umrundung des Alpamayo

Trekkingreise im Norden Perus in der Cordillera Blanca

22 6–12 JUL / OKT

hsr.reisen/PEK34

PEK04

III - IV 5.029 m 6 x 7 x

↑ bis 1.006 Hm ↓ bis 1.310 Hm

Peru – Umrundung der Cordillera Huayhuash

Trekkingreise auf einsamen Pfaden in Nordperu

16 5–12 SEPT / OKT

hsr.reisen/PEK04

PHILIPPINEN

PHK01

II - III 2.956 m 13 x 4 x

↑ bis 1.350 Hm ↓ bis 1.300 Hm

Philippinen – Wunder der Tropeninseln im Pazifik

Trekkingreise vom Mt. Pintabu zu den Reisterassen von Banaue, hinauf auf den Mt. Apo bis zu den Maquinitt Hot Springs auf Coron

20 6–12 MAR - APR / OKT - NOV

hsr.reisen/PHK01

POLEN

PLK03

I - II 8 x

↑ bis 100 Hm ↓ bis 100 Hm

Polen – Wandern mit den Dünen

Wanderreise entlang der Ostseeküste von Stettin nach Danzig

9 5–12 JUN - AUG

hsr.reisen/PLK03



Madeira/Portugal; Foto: Roman Wagener

PLK05

I - II 8 x

↑ bis 100 Hm ↓ bis 100 Hm

Polen – Wasserwege und Urwaldpfade

Wanderreise nach Masuren und in den Bialowieza-Nationalpark mit Kajaktouren

9 5–12 JUL / AUG

hsr.reisen/PLK05

PLK06

II 7 x

↑ bis 1.100 Hm ↓ bis 1.050 Hm

Polen, Slowakei – Durch wilde Nationalparks

Wanderreise von Krakau in die Nationalparks Hohe Tatra und Pieniny

8 6–12 JUN - SEP

hsr.reisen/PLK06

PORTUGAL

PTN01 – Rad

II 6 x **Selfguided**

↑ bis 775 Hm

Portugal – Mit dem Rad entlang der wilden Westküste

MTB oder E-MTB Reise durch Algarve und Alentejo

7 1–10 ganzjährig

hsr.reisen/PTN01

PTN02 – Rad

II - III 9 x **Selfguided**

↑ bis 907 Hm

Azoren – Mit dem Rad durch das „Hawaii Europas“

E-Bike Reise quer durch die Insel São Miguel

10 1–8 ganzjährig

hsr.reisen/PTN02

PTN03 – E-Bike

II 9 x **Selfguided**

↑ bis 775 Hm

Azoren – Mit dem Rad ein „Hoch“ erleben

E-Bike Reise quer durch die Insel São Miguel

10 2–8 ganzjährig

hsr.reisen/PTN03

PTK15

I - II 8 x

↑ bis 200 Hm ↓ bis 200 Hm

Portugal – Wellen, Wind und Weite

Wanderreise an die Algarve und die Costa Vicentina

9 8–12 MAR - MAI / OKT - NOV

hsr.reisen/PTK15

PTK20

II 7 x

↑ bis 430 Hm ↓ bis 500 Hm

Portugal – Schmugglerpfade und Lagunen

Wanderreise an der Ostküste der Algarve und im ruhigen Hinterland

8 6–12 APR - MAI / OKT - NOV

hsr.reisen/PTK20

PTK13

II 14 x

↑ bis 700 Hm ↓ bis 900 Hm

Azoren – Zu Besuch bei den Wettergöttern

Wanderreise auf 6 Inseln des Archipels: São Miguel, São Jorge, Pico, Faial, Flores und Corvo

15 8–12 JUN - AUG

hsr.reisen/PTK13

PTK01

II 9 x

↑ bis 750 Hm ↓ bis 1.100 Hm

Madeira – Levadas, Lorbeer, Lavafelsen

Wanderreise von zwei Standorten vom Ostkap bis zur Hochebene im Westen der Blumeninsel

10 8–12 FEB - MAI / AUG - DEZ

hsr.reisen/PTK01

PTK18

II 8 x

↑ bis 550 Hm ↓ bis 600 Hm

Portugal – Jakobsweg und Aroma des Nordens

Wanderreise entlang der Weinberge, Dörfer und Küste Nordportugals mit kulinarischen Highlights und Besuch von Porto

9 9–12 MAI / SEP

hsr.reisen/PTK18

PTK19

III 1.862 m 7 x

↑ bis 1.300 Hm ↓ bis 1.100 Hm

Madeira – Auf einsamen Pfaden durch das Zentralmassiv

Wanderreise entlang alter Verbindungswege durch die zentrale Gebirgskette der Atlantikinsel

8 8–12 JUN / OKT - NOV

hsr.reisen/PTK19

PTI60

I - II 7 x **Selfguided**

↑ bis 220 Hm ↓ bis 230 Hm

Portugal – Fischerpfade und Atlantikbrise

Wanderreise entlang der Rota Vicentina an der Westküste Portugals

8 1–10 JAN - JUL / SEP - DEZ

hsr.reisen/PTI60

PTI61

II 7 x **Selfguided**

↑ bis 650 Hm ↓ bis 650 Hm

Madeira – Küstenwanderungen und blühende Gärten

Wanderreise rund um die Insel im Atlantik

8 1–10 ganzjährig

hsr.reisen/PTI61

RÉUNION → Frankreich

RUANDA → Uganda

RUMÄNIEN

ROK08

II - III

14 x

↑ bis 850 Hm

↓ bis 850 Hm

Rumänien – Wasserwege und Karpatendörfer

Wanderrreise in Siebenbürgen mit Kanufahrten durch das Donaudelta

15

7–12

MAI / JUN / AUG / SEP

hsr.reisen/ROK08



ROK02

III - IV

8 x

↑ bis 1.600 Hm

↓ bis 1.800 Hm

Rumänien – Trekking in Transsilvanien

Trekkingreise durch das Fogarascher Gebirge in den Südkarpaten

9

5–12

JUN - AUG

hsr.reisen/ROK02



ROT02

IV

2.507 m

7 x

↑ bis 1.400 Hm

↓ bis 1.400 Hm

Rumänien – Skibergsteigen in den Karpaten

Steil unterwegs bei den Braunbären, Wölfen und Luchsen

8

6–9

FEB - MAR

hsr.reisen/ROT02



SAUDI ARABIEN → Jordanien

SCHWEIZ

CHB04

II

2.825 m

6 x

↑ bis 1.100 Hm

↓ bis 1.100 Hm

Wandern im paradiesischen Graubünden mit Komforthotel

Unterwegs in der Ostschweiz auf einsamen Pfaden

7

5–10

JUN / SEP

hsr.reisen/CHB04



SEYCHELLEN

SCK03

I - II

13 x

↑ bis 400 Hm

↓ bis 545 Hm

Seychellen – Naturwunder zwischen Traumstränden und Granitfelsen

Wanderrreise durch die Inselwelt von Mahé, Praslin und La Digue mit Zeit zum Baden und Schnorcheln

16

6–12

FEB - NOV

hsr.reisen/SCK03



SLOWENIEN

SIN01 – Rad

II

9 x

↑ bis 560 Hm

↓ bis 560 Hm

Slowenien – Mit dem Rad Kultur und Natur erleben

Trekkingradreise von den Bergen bei Kranjska Gora ans Meer nach Piran

10

1–10

APR - OKT

hsr.reisen/SIN01



SIN02 – Rad

III

8 x

↑ bis 1.700 Hm

↓ bis 1.750 Hm

Slowenien – Mit dem MTB durch das türkisgrüne Soca Tal ans Meer

Sportliche MTB-Reise von den Julischen Alpen nach Piran

9

2–10

APR - OKT

hsr.reisen/SIN02



SLOWAKEI

SKK07

III

7 x

↑ bis 1.150 Hm

↓ bis 1.150 Hm

Slowakei – Bergsteigen auf Slowakisches

Standort-Wanderrreise mit Wanderungen im Nationalpark Hohe Tatra und im Slowakischen Paradies

8

6–8

JUL - AUG

hsr.reisen/SKK07



SKT04

III

2.499 m

7 x

↑ bis 1.300 Hm

↓ bis 1.400 Hm

Slowakei – Skitouren in der Hohen Tatra

Unterwegs mit Ski im kleinsten Hochgebirge der Welt

8

5–8

MAR

hsr.reisen/SKT04



SKI60

III - IV

7 x

↑ bis 1.150 Hm

↓ bis 1.600 Hm

Slowakei – Großer Trek durch das kleinste Hochgebirge Europas

Trekkingreise über die Hohe Tatra

8

2–10

JUN - OKT

hsr.reisen/SKI60



PLK06 → Polen (Polen-Slowakei-Kombination)

SPANIEN

ESN01 – Rad

I - II

7 x

↑ bis 440 Hm

↓ bis 440 Hm

Spanien – Mit dem Rad entlang der grünen Nordküste

Trekkingrad oder E-Bike Reise durch die Provinz Asturien von Villanueva de Colombres bis Gijón

8

1–10

APR - SEP

hsr.reisen/ESN01



ESN02 – Rad

III

1.145 m

7 x

↑ bis 1.445 Hm

↓ bis 1.145 Hm

Spanien – Mit dem MTB entlang des Jakobsweges

Anspruchsvolle MTB-Pilgertour durch großartige Landschaften Spaniens

8

1–12

APR - OKT

hsr.reisen/ESN02



ESK28

I - II

11 x

↑ bis 600 Hm

↓ bis 600 Hm

Andalusien – Schatzkammer des Südens

Wanderrreise in die schönsten Naturparks Andalusiens mit Besuch der Kulturstädte Granada, Sevilla, Córdoba und Cádiz

12

6–8

MAR - MAI / SEP - OKT

hsr.reisen/ESK28



ESK20

I - II

7 x

↑ bis 500 Hm

↓ bis 600 Hm

Andalusien – Stille, Weite, Wüste

Wanderrreise in den einsamen Küstennaturpark Cabo de Gata mit Abstechern nach Málaga und Granada

8

6–8

FEB - MAR / OKT - DEZ

hsr.reisen/ESK20



ESK24

II

7 x

↑ bis 490 Hm

↓ bis 490 Hm

Menorca – Traumbuchten und Küstenpfade

Standort-Wanderrreise auf den schönsten Etappen des Fernwanderweges Camí de Cavalls

8

8–12

MAI / OKT

hsr.reisen/ESK24



ESK12

II

7 x

↑ bis 650 Hm

↓ bis 550 Hm

Mallorca – Mediterrane Lebensart

Wanderrreise in der Serra de Tramuntana und im Naturpark von Llevant im Nordosten der Insel

8

6–8

APR - MAI / OKT

hsr.reisen/ESK12



ESK01

II - III

12 x

↑ bis 1.100 Hm

↓ bis 1.300 Hm

Andalusien – Al-Andalus und die Sierra Nevada

Wanderrreise im Nationalpark Sierra Nevada sowie in drei weiteren Naturparks mit Besuch von Granada und Málaga

13

6–8

APR - MAI / SEP - OKT

hsr.reisen/ESK01



ESK04

II - III

3.718 m

12 x

↑ bis 1.400 Hm

↓ bis 1.000 Hm

Kanaren – Wanderbare Vielfalt

Wanderrreise auf die Frühlingsinseln La Palma, La Gomera und Teneriffa

13

8–12

APR / OKT

hsr.reisen/ESK04



ESK02

II - III

1.487 m

7 x

↑ bis 1.100 Hm

↓ bis 1.000 Hm

La Gomera – Dem Paradies zum Greifen nahe

Standort-Wanderrreise durch die üppige Vegetation der kleinen Kanareninsel

8

8–12

FEB - APR / OKT - DEZ

hsr.reisen/ESK02



ESK37

III

7 x

↑ bis 1.200 Hm

↓ bis 1.350 Hm

Spanien – Unberührte Berge Asturiens

Wanderrreise im Nationalpark Picos de Europa mit zusätzlichen Wanderungen im Naturpark Somiedo

8

6–12

JUN - JUL / SEP

hsr.reisen/ESK37



ESK21

III

2.426 m

7 x

↑ bis 900 Hm

↓ bis 1.400 Hm

La Palma – Quer über die Isla Bonita

Standort-Wanderrreise von den Vulkanen im Süden zu den Kratern und Schluchten im Norden der Kanareninsel

8

8–12

MAR - MAI / OKT - NOV

hsr.reisen/ESK21



ESK38

III

1.091 m

7 x

↑ bis 1.400 Hm

↓ bis 950 Hm

Mallorca – Duft der Tramuntana

Wanderrreise von Esporles bis Lluc durch die Serra de Tramuntana

8

6–8

MAR - MAI / SEP - NOV

hsr.reisen/ESK38



ESK39

III

2.914 m

8 x

↑ bis 1.050 Hm

↓ bis 1.050 Hm

Andorra – Wanderoase der Pyrenäen

Standort-Wanderrreise zwischen den Grenzen von Andorra, Frankreich und Spanien

9

6–8

JUN - AUG

hsr.reisen/ESK39



ESI60

I - II

7 x

↑ bis 580 Hm

↓ bis 840 Hm

Spanien – Schroffe Spitzen, tiefe Täler, Panorama pur

Wanderrreise über die Picos de Europa in Nordspanien

8

1–10

MAI - OKT

hsr.reisen/ESI60



ESI61

I - III

7 x

↑ bis 650 Hm

↓ bis 850 Hm

Mallorca – Küstenwege und Bergpfade in der Tramuntana

Wanderrreise von Valldemossa über Port de Soller nach Pollenca im Norden der Insel

8

1–10

FEB - NOV

hsr.reisen/ESI61



ESI62

II - III

7 x

↑ bis 750 Hm

↓ bis 730 Hm

Spanien – Wildes Naturjuwel

Wanderrreise durch die Canyons der Sierra de Guara in Aragonien zu Füßen der Pyrenäen

8

1–10

MAR - JUN / SEP - NOV

hsr.reisen/ESI62



ESI63

III - IV

6 x

↑ bis 1.460 Hm

↓ bis 1.680 Hm

Spanien – Schäferpfade und Seenzauber

Trekkingreise in fünf Etappen durch die Pyrenäen von Lleida

7

1–12

ganzjährig

hsr.reisen/ESI63



SRI LANKA

LKK04

I - II

17 x

↑ bis 550 Hm

↓ bis 750 Hm

Sri Lanka – Kleine Insel, große Vielfalt

Wanderrreise mit einmaligen Begegnungen vom ursprünglichen Norden und Osten durch das bergige Landesinnere bis an die Küste im Süden

20

4–12

MAR / AUG / OKT / DEZ

hsr.reisen/LKK04



LKK03

II - III

2.243 m

13 x

↑ bis 1.045 Hm

↓ bis 1.045 Hm

Sri Lanka – Auf neuen Trails durchs Tropische Wanderparadies

Wanderrreise in der Knuckles Range im zentralen Hochland und auf dem Pekoe Trail

15

4–12

JAN - FEB / OKT - NOV

hsr.reisen/LKK03



SÜDAFRIKA

ZAM01 – Rad

IV - V

3 x

17 x

↑ bis 1.000 Hm

↓ bis 1.000 Hm

Südtliches Afrika – Mit dem MTB von den Victoria Fällen nach Kapstadt

Anspruchsvolle MTB Reise zu den Highlights von Simbabwe, Botswana, Namibia und Südafrika

21

6–12

MAR - NOV

hsr.reisen/ZAM01



ZAK35

I - II

4 x

16 x

↑ bis 700 Hm

↓ bis 700 Hm

Südafrika, Namibia, Botswana, Simbabwe – Outback Afrika

Campingsafari von Kapstadt über den Fish River Canyon, Sossusvlei, Etosha und das Okavango Delta bis zu den Victoriafällen

23

6–12

APR - NOV

hsr.reisen/ZAK35



ZAK11

I - II

19 x

↑ bis 670 Hm

↓ bis 456 Hm

Südafrika – Durch Königreiche nach Kapstadt

Wander- und Safarireise von Johannesburg über Eswatini, Lesotho und die Garden Route nach Kapstadt

22

6–12

ganzjährig

hsr.reisen/ZAK11



ZAK23

II - III

3.000 m

13 x

↑ bis 920 Hm

↓ bis 800 Hm

Südafrika – Vielfalt im Nordosten

Wander- und Safarireise durch Krüger-, Hlane- und Hluhluwe-NP, den iSimangaliso Wetland Park und die Drakensberge

16

6–12

MAI - OKT

hsr.reisen/ZAK23



ZAK17

III

3.251 m

14 x

5 x

↑ bis 972 Hm

↓ bis 1.113 Hm

Südafrika – Trekking & Wandern im Regenbogenland

Trekkingreise mit Überschreitung der Drakensberge, Safari im Krüger Nationalpark und Wanderungen in der Kapregion

22

6–12

MAR - MAI / OKT - NOV

hsr.reisen/ZAK17



ZAI60

II - III

14 x

↑ bis 1.030 Hm

↓ bis 1.030 Hm

Südafrika – Wildlife, Wüste, Abenteuer

Selbstfahrer-Wanderrreise entlang der Garden Route von Kapstadt bis Port Elizabeth

15

2–10

ganzjährig

hsr.reisen/ZAI60





Südafrika, Foto: fishcat007/AdobeStock

86 Hauser Magalog | 2025/26

87

ESWATINI → Südafrika
TANSANIA
Gruppenreisen inkl. Flug
TZK04 III 5.895 m 8 x ↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.860 Hm
Kilimanjaro Marangu-Route – Fester Termin Die „Leichte“ mit den Hütten
9 2–12 FEB - MAR / AUG - SEP / DEZ
hsr.reisen/TZK04
TZK13 III 5.895 m 3 x 5 x ↑ bis 1.050 Hm ↓ bis 1.400 Hm
Kilimanjaro Kikeleva-Route – Fester Termin Die einsame Überschreitung durch alle Vegetationszonen von Nord nach Süd
9 2–12 FEB / JUL - SEP / DEZ
hsr.reisen/TZK13
TZK01 III - IV 5.895 m 3 x 7 x ↑ bis 780 Hm ↓ bis 1.400 Hm
Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit) – Fester Termin Die unberührte, stillste und längste Route
11 2–12 DEZ - MAR / JUN - OKT
hsr.reisen/TZK01
TZK21 III - IV 5.895 m 3 x 6 x ↑ bis 1.220 Hm ↓ bis 1.400 Hm
Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp – Fester Termin Die landschaftlich schönste Route in 7 Tagen
10 2–12 FEB - MAR / JUN / AUG - OKT / DEZ
hsr.reisen/TZK21
Reisen zum Wunschtermin zzgl. Flug
TZK08 III 5.895 m 7 x ↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.860 Hm
Kilimanjaro Marangu-Route – Wunschtermin Die „Leichte“ mit den Hütten
8 2–12 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZK08
TZK09 III 5.895 m 2 x 5 x ↑ bis 1.050 Hm ↓ bis 1.400 Hm
Kilimanjaro Kikeleva-Route – Wunschtermin Die einsame Überschreitung durch alle Vegetationszonen von Nord nach Süd
8 2–12 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZK09
TZK07 III - IV 5.895 m 2 x 7 x ↑ bis 780 Hm ↓ bis 1.400 Hm
Kilimanjaro Lemosho-Route (Northern Circuit) – Wunschtermin Die unberührte und längste Route
10 2–12 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZK07
TZK11 III - IV 5.895 m 2 x 6 x ↑ bis 1.220 Hm ↓ bis 1.400 Hm
Kilimanjaro Machame-Route mit Karanga Camp – Wunschtermin Die landschaftlich Schönste in 7 Tagen
9 2–12 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZK11
Reiseverlängerungen
TZE05 III 4.565 m 5 x ↑ bis 1.050 Hm ↓ bis 950 Hm
Tansania – Mount Meru (Reiseverlängerung) Interessante Bergbesteigung durch alle Vegetationszonen und zugleich ideale Akklimatisierung für den Kilimanjaro
6 2–12 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZE05

TZE13 6 x
Tansania – Safari intensiv (Reiseverlängerung) 6 Tage Safari in der Serengeti, dem Ngorongoro Krater, im Lake Manyara und Tarangire-Nationalpark
7 2–7 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZE13
TZE16 3 x
Tansania – Safari kompakt (Reiseverlängerung) 3 Tage Safari im Lake Manyara- und Tarangire-Nationalpark sowie im Ngorongoro Krater
4 2–7 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZE16
TZE30 3 x
Sansibar – Red Monkey Beach Lodge (Reiseverlängerung) Kleine, entspannte Beachlodge mit 12 Zimmern
4 2–7 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZE30
TZE31 3 x
Sansibar – Breezes Beach Club & Spa (Reiseverlängerung) 4 Sterne Hotel mit umfangreichem Wellness-Angebot und romantischer Atmosphäre
4 2–8 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZE31
TZE33 3 x
Sansibar – Hodi Hodi Beach Houses (Reiseverlängerung) Grüne Ruheoase mit drei Strandvillas am Matemwe Beach
4 2–8 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZE33
TZE32 3 x
Sansibar – Chumbe Island (Reiseverlängerung) Naturreservat und einsame Insel mit ökologisch gebauten Bungalows
4 2–8 ganzjährig individuell
hsr.reisen/TZE32
THAILAND
THK09 II 14 x ↑ bis 900 Hm ↓ bis 850 Hm
Thailand – Vielfalt des tropischen Königreichs Trekkingreise von Bangkok zum River Kwai und den Königsstädten bis in den bergigen Norden Thailands
17 4–12 JAN - FEB / OKT - NOV
hsr.reisen/THK09
TÜRKEI
TRK01 I - II 7 x ↑ bis 350 Hm ↓ bis 350 Hm
Kappadokien – Feenkamine und Felsenkirchen Wanderreise von der Ihlara Schlucht durch die Täler Kappadokiens
8 6–12 JUN - SEP
hsr.reisen/TRK01
TRK09 III - IV 5.137 m 6 x 8 x ↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.300 Hm
Türkei – Vom stillen Hochgebirge auf den Berg der Legenden Trekkingreise nach Kappadokien, in die Berge des Taurus, Besteigung des Ararat und Besuch von Istanbul
15 6–12 JUL - AUG
hsr.reisen/TRK09
TRK04 III - IV 5.137 m 3 x 4 x ↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.000 Hm
Türkei – Ararat Besteigung Besteigung des höchsten Berges der Türkei
8 6–12 JUL - AUG
hsr.reisen/TRK04

TRT00 IV 3.916 m 8 x ↑ bis 1.700 Hm ↓ bis 1.700 Hm
Türkei – Skireise in die Einsamkeit im Taurusgebirge Eine traumhafte Skitourenwoche mit purer Gastfreundschaft erleben
9 6–10 MAR
hsr.reisen/TRT00
TRT03 IV 5.137 m 6 x 3 x ↑ bis 1.650 Hm ↓ bis 2.400 Hm
Türkei – Skitour Ararat, 5.137 m Auf den „sagenhaften“ Berg mit Ski
10 6–10 APR
hsr.reisen/TRT03
UGANDA
UGK05 II 3.170 m 12 x ↑ bis 930 Hm ↓ bis 1.450 Hm
Uganda, Ruanda – Mondberge und Gorillas Trekkingreise zu Ruandas Vulkanen, dem Ruwenzori Gebirge, den Gorillas im Nebelwald und dem Queen Elizabeth Nationalpark
15 6–12 FEB / AUG / OKT / DEZ
hsr.reisen/UGK05
UGT01 IV 5.109 m 4 x 7 x ↑ bis 1.000 Hm ↓ bis 1.000 Hm
Uganda – Ruwenzori Margherita Peak, 5109 m – höchster Punkt der Mondberge Anspruchsvolle Gipfelbesteigung an der Grenze von Uganda und Kongo
13 6–10 FEB / JUL
hsr.reisen/UGT01
USA
USK35 I - II 15 x ↑ bis 450 Hm ↓ bis 450 Hm
Alaska – Abenteuer Wildnis Wanderreise mit Hotelkomfort vom Denali Nationalpark über das Matanuska Valley und die Kenai Halbinsel zurück nach Anchorage
15 9–12 JUL / AUG
hsr.reisen/USK35
USK19 II 3.100 m 16 x ↑ bis 550 Hm ↓ bis 1.100 Hm
Hawaii – Wanderparadies in der Südsee Wanderreise über Big Island, Kauai und Maui
19 7–10 APR / JUN / OKT
hsr.reisen/USK19
USBEKISTAN
UZK07 I - II 3.320 m 11 x 3 x ↑ bis 600 Hm ↓ bis 600 Hm
Usbekistan, Kirgistan – Zwischen Oasen und Bergspitzen Wanderreise entlang der antiken Seidenstraße von Buchara über Samarkand nach Taschkent und zu den Seen Songköl und Yssykköl
16 6–12 MAI - JUN / AUG
hsr.reisen/UZK07
UZK04 II - III 14 x ↑ bis 1.200 Hm ↓ bis 1.200 Hm
Usbekistan – Mythos Seidenstraße zwischen Wüste und Bergen Wanderreise in die Gebirge Chimgan und Nuratau mit Sightseeing in den Städten Taschkent, Samarkand, Buchara und Chiwa
16 6–12 APR - MAI / SEP
hsr.reisen/UZK04
UZK05 III 3.780 m 7 x 6 x ↑ bis 1.140 Hm ↓ bis 1.550 Hm
Usbekistan, Tadschikistan – Seidenstraße und Bergparadies Trekkingreise von Buchara über Samarkand in das Fan-Gebirge bis Duschanbe
15 6–12 JUN - AUG
hsr.reisen/UZK05

VIETNAM
VNK07 I 18 x ↑ bis 230 Hm ↓ bis 350 Hm
Vietnam, Kambodscha – Indochina intensiv Wanderreise von Hanoi über Hue mit Halong-Bucht und Saigon bis nach Angkor Wat
21 5–12 JAN - MAR / OKT - DEZ
hsr.reisen/VNK07
VNK01 I - II 13 x ↑ bis 700 Hm ↓ bis 400 Hm
Vietnam – Schätze aus dem Land des Drachens Wanderreise von der Halong-Bucht über Sapa im bergigen Norden und Hoi An in Zentralvietnam bis zum Mekong-Delta im Süden
16 4–12 FEB - MAR / OKT - NOV
hsr.reisen/VNK01
VNK04 II 19 x ↑ bis 480 Hm ↓ bis 480 Hm
Vietnam, Kambodscha, Laos – Südostasien pur Wanderreise von Hanoi, dem bergigen Norden und der Halong-Bucht, über Hoi An nach Angkor Wat und Luang Prabang
22 5–12 JAN / MAR / MAI / OKT / DEZ
hsr.reisen/VNK04
VNK11 II - III 13 x ↑ bis 825 Hm ↓ bis 500 Hm
Vietnam – Farbenfrohe Völker und zauberhafte Bergwelten Trekkingreise durch die grüne Bergwelt im Nordosten Vietnams
16 6–12 FEB - MAR / SEP - OKT
hsr.reisen/VNK11
ZYPERN
CYK02 II 7 x ↑ bis 530 Hm ↓ bis 530 Hm
Zypern – Auf Aphrodites Spuren durch die mediterrane Macchia Wanderreise von Paphos an der Westküste Zyperns über das Troodos-Gebirge zum Kap Greco im Südosten der Insel
8 6–12 MAR / MAI / SEP / OKT
hsr.reisen/CYK02
CYK01 II - III 7 x ↑ bis 740 Hm ↓ bis 670 Hm
Nordzypern – Kleinod am Rande Europas Wanderreise von zwei Standorten durch den Norden der Mittelmeerinsel von West nach Ost entlang des Bessarmak-Gebirges
8 4–12 MAR / MAI / SEP / OKT
hsr.reisen/CYK01



Usbekistan, Foto: Responsible Travel LLC

SICHERHEIT AUF REISEN

UNSER HAUSER WOHLFÜHLPAKET



Wir prüfen vor einer Reise genau, ob, wie und wann ein sicheres Reisen für Sie möglich ist, bevor wir Termine anbieten. Freuen Sie sich darauf, mit uns „die Welt und sich selbst zu entdecken“. Damit Sie diese Vorfreude unbelastet genießen können, haben wir ein Wohlfühlpaket, basierend auf maximaler Sicherheit für Sie geschnürt.

1. IHR REISEWUNSCH

- ✓ **kostenfreies Umbuchungs- und Stornorecht bis 65 Tage** vor Abreise für alle Neubuchungen und alle bereits getätigten Buchungen
- ✓ Bei jeder durchführbaren Reise erhalten Sie **10 – 14 Tage** vor Abreise ein letztes **Update** über die zu dem Zeitpunkt aktuellen Reisebestimmungen

2. IHRE BUCHUNG

- ✓ **ERGO Reisekrankenschutz:** Die Reisekrankenversicherung ist im Reisepreis meist schon inkludiert.



Mehr Informationen online:
[www.hauser-exkursionen.de/
reiseinfos/
aktuelle-reisehinweise](http://www.hauser-exkursionen.de/reiseinfos/aktuelle-reisehinweise)

3. IHRE REISEVORBEREITUNG

- ✓ **Bleiben Sie informiert:** Wie entwickelt sich die Lage in Ihrem gebuchten Reiseland?
- ✓ Tagesaktuelle Ein- und Ausreiseinformationen in Ihrem Wunschland

4. IHR REISEERLEBNIS

- ✓ Wir prüfen mit unseren Partnern vor Ort die **lokalen Bestimmungen**, wie Transfers und Transporte, Hotels und andere Unterkünfte, Restaurants sowie Aktivitäten.
- ✓ **Geschulte Reiseleitung:** Sie reisen sicher in der Gruppe. Unsere geschulte Reiseleitung achtet auf die Umsetzung der lokalen Bedingungen.
- ✓ **Hauser-Heimkehr-Garantie:** Wir holen Sie immer sicher zurück.

DARAUF KÖNNEN SIE SICH VERLASSEN:

Sollte es aktuelle Reglementierungen oder Warnungen von offizieller Seite (z.B. Auswärtiges Amt) geben, die eine sichere Reisedurchführung verhindern, sagen wir Reisen so frühzeitig wie möglich ab. Dazu gehören auch örtliche Hindernisse, wie z. B. die Sperrung einer besonderen Attraktion. Wir informieren Sie selbstverständlich unverzüglich.

Sie entscheiden selbst, ob Sie auf einen nicht betroffenen Termin kostenfrei umbuchen möchten.

Stand: Oktober 2024

Bestens gerüstet für alle Ihre Abenteuer mit dem Reiseschutz der ERGO Reiseversicherung.



Ihr Mehrwert bei Hauser Exkursionen: Ihre Sicherheit ist schon im Reisepreis enthalten!

Fuß verstaucht in den Bergen? Auf Reisen kann viel passieren. Wir sichern Sie dagegen ab! Ihr Krankenschutz ist bei allen Hauser-Gruppenreisen mit diesen Leistungen gleich mit dabei:

- ✓ Wir bezahlen und organisieren den medizinisch sinnvollen Krankentransport. Ein solcher kann teuer werden!
- ✓ Wir erstatten Such-, Rettungs- und Bergungskosten bis 10.000 Euro.
- ✓ Unsere Notrufzentrale ist rund um die Uhr für Sie da.
- ✓ Wir erstatten ambulante und stationäre Behandlungskosten (Selbstbeteiligung: Bei Heilbehandlung im Ausland € 100,- je Versicherungsfall).

Exklusiv für Sie: die ERV travel & care App – Ihr mobiler Reisebegleiter für noch mehr Sicherheit



- Warnhinweise direkt auf das Smartphone
- Notrufnummern auf einen Blick
- Reiseinformationen zu über 200 Ländern
- Medikamenten-Suchfunktion
- und vieles mehr!

Bei unseren Selfguided Reisen ist die Krankenversicherung nicht im Preis inkludiert!

Für eine optimale Absicherung empfehlen wir zusätzlich den Rücktritts-Schutz der ERGO Reiseversicherung:

Stornokosten-Versicherung:

erstattet die vertraglichen Stornokosten oder die Umbuchungsgebühren bzw. die Mehrkosten der Hinreise. Die Telefonische Stornoberatung hilft schnell bei allen Stornofragen.

Reiseabbruch-Versicherung:

ersetzt zusätzliche Rückreisekosten sowie den anteiligen Reisepreis für nicht genutzte Reiseleistungen, wenn die Reise unerwartet abgebrochen werden muss. In diesem Fall organisieren wir auch Ihre Rückreise.

Bitte bedenken Sie:

Reiseschutz in Ihrer Kreditkarte ist reine Nebensache! Der Umfang der Leistungen ist meist eingeschränkt. Vertrauen Sie lieber dem Reiseschutz-Spezialisten.

Informationen und Beratung bei Hauser Exkursionen.

Abschlussfrist:

Sofort bei Buchung der Reise, spätestens jedoch 30 Tage vor planmäßigem Reiseantritt. Bei Buchung innerhalb von 30 Tagen vor Reisebeginn ist der Versicherungsabschluss nur am Buchungstag, spätestens innerhalb der nächsten drei Werktage, möglich.

ERGO

Reiseversicherung



In Kooperation mit:

BUCHUNG, VERSICHERUNG, UNTERLAGEN

WICHTIGE INFORMATIONEN
ZU IHRER BUCHUNG

1. KÖRPERLICHE VORAUSSETZUNGEN

Bei Hauser Exkursionen ist für jeden Aktiv-Urlauber die passende Reise dabei – von leicht bis anspruchsvoll. Unsere **Schwierigkeitsbewertungen** geben Auskunft, welche Reisen für Sie persönlich ideal sind. Weitere Informationen erhalten Sie im jeweiligen Detailprogramm. Aufgrund des Charakters sind unsere Reisen im Allgemeinen für mobilitäts-eingeschränkte Personen leider nicht geeignet. Gerne erteilen wir auf Nachfrage nähere Informationen über eine solche Eignung unter Berücksichtigung der Bedürfnisse des Reisenden.
→ www.hauser-exkursionen.de/reiseinfos/schwierigkeit

2. REISEBESCHREIBUNG BIS INS DETAIL

Was erwartet Sie auf der Reise Ihrer Wahl? Unsere **ausführlichen Detailprogramme** enthalten alle wichtigen Informationen zu den einzelnen Tagesetappen, zum Charakter der Tour, zu den klimatischen Verhältnissen, den Einreise- und Impfbestimmungen sowie zu den im Reisepreis enthaltenen/nicht enthaltenen Leistungen.
Das Detailprogramm zu Ihrer Reise finden Sie unter:
→ www.hauser-exkursionen.de zum Herunterladen.

3. VERLÄNGERUNGEN/ANSCHLUSSPROGRAMME

Sie möchten vor oder nach der Reise eine Verlängerung dazubuchen? Gern können wir Ihnen eine frühere Abreise, einen späteren Rückflug sowie einen zusätzlichen Aufenthalt im ersten und letzten Gruppenhotel der gebuchten Reise anbieten. Hinweise zu Verlängerungen und Anschlussprogrammen finden Sie im Detailprogramm. Sie dürfen uns auch persönlich kontaktieren. Bitte beachten Sie, dass für gruppenabweichende Flugwünsche (früherer Hinflug/späterer Rückflug) eine Gebühr von **€ 50 pro Person** anfällt (zzgl. ggf. anfallender Mehrkosten für den Flug), vorbehaltlich Verfügbarkeit. **Wichtig:** Geben Sie alle Wünsche gleich bei Ihrer Buchung mit an. Je früher wir von Ihren Wünschen wissen, desto größer sind die Chancen auf Bestätigung und desto günstiger der Preis, vor allem bei der Verfügbarkeit von Flügen.

4. REISEKRANKENSCHUTZ INKLUSIVE

Ihre **Sicherheit** ist schon im Reisepreis enthalten, daher ist in nahezu alle Reisen der Hauser-Reisekrankenschutz der ERGO bereits inkludiert. Dieser umfasst:

- Notrufzentrale ist rund um die Uhr erreichbar
- Erstattung von ambulanten und stationären Behandlungskosten (Selbstbeteiligung: bei Heilbehandlung im Ausland € 100 je Versicherungsfall)
- Organisation und Erstattung eines medizinisch sinnvollen Krankentransports
- Übernahme der Such-, Rettungs- und Bergungskosten bis € 10.000
- Für den optimalen Schutz empfehlen wir zusätzlich die Reiserücktritts-Versicherung der ERGO RV AG. (siehe S. 91)

5. IHR WEG ZUR BUCHUNG

Wir bei Hauser Exkursionen bieten Ihnen verschiedene **Buchungsmöglichkeiten**. Sie können ganz nach Ihren eigenen Wünschen die Reise Ihrer Wahl buchen:

- **Im Internet:** www.hauser-exkursionen.de
- **Per E-Mail:** info@hauser-exkursionen.de
- **Telefonisch** sind wir persönlich für Sie da: **089 235006-0**
- **Online-Beratung** (Aktuelle Servicezeiten im Internet)
- **Im Reisebüro in Ihrer Nähe:** Wünschen Sie sich eine persönliche und umfassende Beratung? **Unsere Reisebüropartner** helfen Ihnen gerne bei der Planung und Buchung Ihrer Hauser-Wunschreise.

Unser Zusatzservice für Sie: Wir reservieren Ihnen unverbindlich einen Platz auf Ihrer Wunschreise für eine Woche. Wir beraten Sie gerne und freuen uns auf Ihre Anfrage.

6. IHRE REISEUNTERLAGEN

Nach Buchungseingang erhalten Sie von uns/Ihrem Reisebüro eine Buchungsbestätigung, die gleichzeitig die Rechnung ist. Beigelegt ist das **Unterlagenheft „Meine Reise“**, in dem Sie alle für Sie persönlich relevanten Infos finden. Ca. 2–3 Wochen vor Abreise folgen nach Zahlungseingang die letzten Informationen sowie ggf. Flugübersicht und **Rail & Fly-Bahnfahrkarte**. Im Sinne der Nachhaltigkeit versenden wir die **Buchungsbestätigung in digitaler Form** per E-Mail. Auf Wunsch ist ein Versenden der gedruckten Buchungsbestätigung per Post auch weiterhin möglich.

7. ALLEIN UNTERWEGS –
GUT AUFGEHOBEN IN DER GRUPPE

Einzelzimmer / Einzelzelte sind in der Regel sehr begehrt und stehen teils nur in begrenzter Anzahl zur Verfügung. Daher empfehlen wir Ihnen eine frühzeitige Buchung. Alternativ haben Alleinreisende die Möglichkeit zur Buchung eines halben Zweibettzimmers, sofern ein gleichgeschlechtlicher Reisegast den selben Wunsch äußert. Sollte sich bis zur Abreise kein Zimmerpartner für Sie finden, übernimmt Hauser Exkursionen 50 % des Einzelzimmerzuschlags. Die Buchung eines Einzelzelts ist nur in Verbindung mit einem Einzelzimmer möglich.

8. MINDESTTEILNEHMERZAHL/
KLEINGRUPPENREGELUNG

Wird die angegebene Mindestteilnehmerzahl für Ihre Reise nicht erreicht, versuchen wir diese als Kleingruppe durchzuführen – in Ausnahmefällen mit einem geringen Kleingruppenaufpreis. Die Entscheidung zur **Durchführung unserer Reisen** treffen wir so früh wie möglich (ca. 5–6 Wochen vor Abreise), damit Sie für Ihren Urlaub Planungssicherheit haben. Sollte die Durchführung der Reise nicht möglich sein, informieren wir Sie spätestens 21 Tage vor Abreise und unterstützen Sie bei der Suche nach Alternativen in unserem Programm.

9. ZUG ZUM FLUG INKLUSIVE

Hauser-Reisen mit internationalem Flug enthalten im Reisepreis in der Regel bereits das Rail & Fly-Ticket 2. Klasse. Sie erhalten von uns einen Voucher/Gutschein für Ihre **Rail & Fly-Bahnfahrkarte** inkl. Anleitung zum Download/Ausdruck der Bahnfahrkarte. Für die rechtzeitige Anreise zum Flughafen sind Sie selbst verantwortlich. In Ihrem eigenen Interesse planen Sie bitte ausreichend Zeit zum Umsteigen und für eventuelle Verspätungen mit ein.

	2. Klasse	1. Klasse
Preis/Aufpreis	inklusive*	€ 75,-*

* bei Reisen mit internationalem Flugarrangement
Preise gültig ab 01. November 2024 bis 31. Oktober 2025

Die Preise verstehen sich pro Person für die Hin- und Rückfahrt ab/bis deutscher Grenze. Bei Hinreise gilt die Fahrkarte am Tag vor dem Abflug und am Abflugtag selbst. Bei Rückreise gilt die Fahrkarte am Ankunftstag und am darauf folgenden Tag. Für die ausgestellte Fahrkarte gibt es eine Datumsbindung, aber keine Zugbindung. Sollten Sie den gebuchten Zug nicht erreichen, können Sie am gleichen Tag eine andere Verbindung nutzen.

10. FLUGAUFPREIS

Die stark gestiegene Flugnachfrage in Verbindung mit begrenzten Kapazitäten bei den Fluggesellschaften führt im Moment zur Steigerung der Flugpreise. Um hohe Aufpreise für Sie zu vermeiden, bieten wir unsere Abflüge von den großen **Drehkreuzen Frankfurt und München** an. Unser Tipp an Sie: je langfristiger Sie buchen, desto höher ist die Chance, dass Plätze auf Ihrer Flugroute zu einem günstigen Tarif verfügbar sind. Da wir auf Zubringerflüge verzichten und das Rail & Fly-Ticket bei unseren Reisen inkludiert ist, bieten wir Ihnen nicht nur eine preisgünstige, sondern auch eine **umweltfreundliche Anreise** zum Flughafen an.

11. INDIVIDUELLE ANREISE

Eine Buchung unseres **Reisearrangements ohne Flug** ist bei fast allen Reisen grundsätzlich möglich. Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir einige Reisen nur mit Eigenanreise an. Fragen Sie Ihren favorisierten Flug bei uns/in Ihrem Reisebüro an oder buchen Sie diesen in Eigenregie.
Wichtig: Bitte klären Sie vorher mit uns ab, ob die Durchführung der Reise gesichert ist und berücksichtigen Sie, dass von Ihnen selbst gebuchte Flüge und Bahnfahrten nicht über uns versichert sind und ggf. restriktiven Stornogebühren unterliegen. Beachten Sie ebenso, dass zusätzliche Transportkosten zum/vom Flughafen/Bahnhof entstehen können.

12. REISEN MIT KINDERN

Unsere Reisen sind in erster Linie für Erwachsene konzipiert. **Jugendliche ab 14 Jahren** können in der Regel an den Reisen teilnehmen, sofern Sie von Erwachsenen begleitet werden und die Voraussetzungen für die Reise entsprechend der Bewertung erfüllen. Bitte beachten Sie dazu weitere Angaben bei der jeweiligen Reiseausschreibung. Gerne beraten wir Sie, ob die Reise für Ihr Kind geeignet ist. Schließlich soll die ganze Familie Freude haben!

Wir wünschen Ihnen eine gute Reise!



FAQ – Häufig gestellte Fragen:
Weitere Informationen zu unseren Reisen finden Sie auf unser Website unter:
<https://www.hauser-exkursionen.de/faq>

ALLGEMEINE GESCHÄFTS- UND REISEBEDINGUNGEN DER HAUSER EXKURSIONEN INTERNATIONAL GMBH

Stand: Oktober 2022

An dieser Stelle möchten wir Sie über unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen informieren, die die gesetzlichen Bestimmungen der §§ 651a-y BGB ergänzen und, soweit wirksam vereinbart, Bestandteil des zwischen Ihnen und uns geschlossenen Pauschalreisevertrages sind. Bitte nehmen Sie sich Zeit und lesen Sie die Bedingungen in Ruhe durch. Sollten sich Fragen ergeben, stehen wir Ihnen zur Beantwortung gerne zur Verfügung.

1. Abschluss des Pauschalreisevertrages

1.1. Mit der Reiseanmeldung bietet der Reisekunde der Hauser Exkursionen international GmbH (nachfolgend: Hauser Exkursionen) den Abschluss eines Pauschalreisevertrages verbindlich an. Die Anmeldung kann schriftlich, auf elektronischem Weg, mündlich oder fernmündlich vorgenommen werden. Der Vertrag kommt mit der Annahme durch Hauser Exkursionen zustande. Die Annahme bedarf keiner bestimmten Form. Bei oder unverzüglich nach Vertragsschluss wird Hauser Exkursionen dem Reisekunden auf einem dauerhaften Datenträger eine Reisebestätigung zur Verfügung stellen.

1.2. Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, so liegt ein neues Angebot von Hauser Exkursionen vor, an das Hauser Exkursionen für die Dauer von 10 Tagen gebunden ist. Der Vertrag kommt auf der Grundlage dieses neuen Angebots zustande, wenn der Reisende innerhalb der Bindungsfrist die Annahme ausdrücklich erklärt oder eine Anzahlung bzw. den Reisepreis leistet.

1.3. Der Reisekunde hat für alle Vertragsverpflichtungen von Mitreisenden, für die er die Reisebuchung vornimmt, wie für seine eigenen einzustehen, sofern er diese Verpflichtung durch ausdrückliche und gesonderte Erklärung übernommen hat.

2. Bezahlung

2.1. Zahlungen auf den Reisepreis vor Beendigung der Reise dürfen nur gefordert oder angenommen werden, wenn für Hauser Exkursionen ein Kundengeldabsicherungsvertrag besteht, Hauser Exkursionen den Reisekunden hierüber gemäß § 651t BGB informiert und dem Kunden zuvor ein Sicherungsschein i.S.v. § 651r Abs. 4 BGB übergeben wird.

2.2. Nach Vertragsschluss und Übergabe des Sicherungsscheins ist eine Anzahlung in Höhe von 20 % des Reisepreises fällig.

2.3. Die Restzahlung des Reisepreises ist 21 Tage vor Reisebeginn fällig, sofern die Reise nicht mehr nach Ziffer 5.1. abgesagt werden kann.

Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 21 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

Ist eine Absage nach Ziffer 5.1. möglich, wird die Restzahlung erst mit Ablauf der Absagefrist fällig, frühestens jedoch 21 Tage vor Reisebeginn.

2.4. Gerät der Reisekunde mit der Anzahlung oder mit der Restzahlung in Verzug, ist Hauser Exkursionen nach Mahnung mit erfolgloser Fristsetzung zur Zahlung und Androhung des Rücktritts berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz in Höhe der vereinbarten Entschädigungspauschalen (siehe Ziffer 4.2.) zu verlangen.

3. Leistungs- und Preisänderungen

3.1. Änderungen einzelner Reiseleistungen von dem vereinbarten Inhalt des Pauschalreisevertrages, die nach Vertragsschluss notwendig werden und die von Hauser Exkursionen nicht wider Treu und Glauben herbeigeführt wurden, sind nur gestattet, soweit die Änderungen nicht erheblich sind und den Gesamtzuschnitt der gebuchten Reise nicht beeinträchtigen. Angegebene Transfer- und Flugzeiten stehen, soweit nicht unzumutbar in eine vereinbarte Nachtruhe eingegriffen wird, unter dem Vorbehalt einer Änderung. Bei Flugreisen stehen die mit der Durchführung des Fluges namentlich genannten Fluggesellschaften unter dem Vorbehalt einer Änderung, es sei denn, eine bestimmte Fluggesellschaft wurde ausdrücklich vertraglich vereinbart.

3.2. Eine Erklärung über Änderungen von Reiseleistungen kann nur vor Reisebeginn erfolgen.

Hauser Exkursionen ist verpflichtet, den Kunden über Änderungen nach Kenntnis von dem Änderungsgrund unverzüglich auf einem dauerhaften Datenträger zu informieren. Bei einer erheblichen Vertragsänderung informiert Hauser Exkursionen zudem über die Auswirkungen der Änderung auf den Reisepreis gemäß § 651g III S. 2 BGB.

Erhebliche Änderungen können nicht ohne Zustimmung des Reisekunden vorgenommen werden, auf die Regelungen des §§ 651f und g BGB wird verwiesen.

3.3. Gemäß den Bestimmungen des §§ 651f und g BGB behält sich Hauser Exkursionen vor, den vereinbarten Reisepreis im Fall der Erhöhung der Beförderungskosten (Treibstoff und andere Energieträger), Erhöhung der Steuern und sonstigen Abgaben für vereinbarte Reiseleistungen, wie Touristenabgaben, Hafen- und Flughafengebühren, oder einer Änderung der für die betreffende Reise geltenden Wechselkurse wie folgt zu ändern:

a. Erhöhen sich nach Vertragsschluss die Beförderungskosten, insbesondere die Treibstoffkosten (oder andere Energieträger), so kann Hauser Exkursionen den Reisepreis wie folgt erhöhen:

aa. Eine sitzplatzbezogene Erhöhung kann an den Reisekunden anteilig weitergegeben und berechnet werden.

bb. In anderen Fällen werden die vom Beförderungsunternehmen pro Beförderungsmittel geforderten, zusätzlichen (erhöhten) Beförderungskosten durch die Zahl der Sitzplätze bzw. Betten des Beförderungsmittels geteilt. Den sich hieraus errechneten Erhöhungsbetrag für den Einzelplatz kann Hauser Exkursionen vom Kunden verlangen.

b. Werden die bei Abschluss des Pauschalreisevertrages bestehenden Abgaben wie Hafen- oder Flughafengebühren und Touristenabgaben Hauser Exkursionen gegenüber erhöht, kann diese Erhöhung entsprechend anteilig an den Reisekunden weitergegeben werden.

c. Bei einer Änderung der Wechselkurse nach Abschluss des Pauschalreisevertrages kann der Reisepreis in dem Umfang erhöht werden, in dem sich die Reise für Hauser Exkursionen verteuert.

d. Kommt es zu einer nachträglichen Änderung des Reisepreises muss Hauser Exkursionen den Reisekunden unverzüglich auf einem dauerhaften Datenträger informieren. Die Unterrichtung des Reisekunden darf nicht später als 20 Tage vor Reisebeginn erfolgen.

3.4. Im Fall einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Reiseleistung oder einer Preiserhöhung aus den o.g. Gründen von mehr als 8 % ist der Reisekunde berechtigt, kostenfrei vom Vertrag zurückzutreten oder der Reisekunde kann die Teilnahme an einer Ersatzreise verlangen, wenn Hauser Exkursionen eine solche anbietet.

3.5. Der Reisekunde hat einen Anspruch auf eine Preissenkung, wenn sich entsprechende Kosten (Ziffer 3.3) verringern bzw. ändern und dies bei Hauser Exkursionen zu niedrigeren Kosten führt.

3.6. Erhebliche Vertragsänderungen und eine Preiserhöhung um mehr als 8 % sind nur mit Zustimmung des Reisekunden zulässig. Hauser Exkursionen informiert den Reisekunden über Vertragsänderungen einschließlich der Gründe unverzüglich nach Kenntnis des Änderungsgrundes auf einem dauerhaften Datenträger. Hauser Exkursionen kann vom Reisekunden verlangen, dass er innerhalb einer von Hauser Exkursionen bestimmten und angemessenen Frist, das Angebot einer erheblichen Vertragsänderung oder Preiserhöhung um mehr als 8 % annimmt oder seinen Rücktritt vom Vertrag erklärt. Nach Ablauf der von Hauser Exkursionen bestimmten Frist gilt das Angebot zur erheblichen Vertragsänderung oder Preiserhöhung um mehr als 8 % als angenommen. Hauser Exkursionen kann dem Reisekunden mit dem Angebot einer erheblichen Vertragsänderung oder Preiserhöhung um mehr als 8 % wahlweise auch die Teilnahme an einer Ersatzreise anbieten.

4. Rücktritt des Reisekunden, Ersatzreisender und wichtige Versicherungen

4.1. Der Reisekunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der Reise zurücktreten. Maßgeblich ist der Zugang der Rücktrittserklärung bei Hauser Exkursionen. Dem Kunden wird empfohlen, den Rücktritt schriftlich zu erklären.

4.2. Tritt der Reisekunde vom Pauschalreisevertrag zurück (Storno) oder tritt er die Reise nicht an, verliert Hauser Exkursionen den Anspruch auf den Reisepreis, kann aber gemäß § 651h II BGB eine pauschalierte Entschädigung verlangen. Der Entschädigungsanspruch wird unter Berücksichtigung nachfolgender Entschädigungspauschalen berechnet.

Die Rücktrittskosten betragen pro Reisekunde:

- bei Reisen inkl. Flug-, Bahn- oder Busbeförderung:	
bis 65 Tage vor Reisebeginn	0 %
ab 64. bis 42. Tag vor Reisebeginn	10 %
ab 41. bis 28. Tag vor Reisebeginn	25 %
ab 27. bis 21. Tag vor Reisebeginn	35 %
ab 20. bis 15. Tag vor Reisebeginn	45 %
ab 14. bis 7. Tag vor Reisebeginn	60 %
6. Tag bis 1. Tag vor Reisebeginn	75 %
am Abreisetag oder bei Nichtantritt	90 %
des Reisepreises	

- bei Reisen mit Eigenanreise:

bis 65 Tage vor Reisebeginn	0 %
ab 64. bis 42. Tag vor Reisebeginn	10 %
ab 41. bis 28. Tag vor Reisebeginn	15 %
ab 27. bis 21. Tag vor Reisebeginn	25 %
ab 20. bis 15. Tag vor Reisebeginn	35 %
ab 14. bis 7. Tag vor Reisebeginn	55 %
6. Tag bis 1. Tag vor Reisebeginn	65 %
am Abreisetag oder bei Nichtantritt	80 %
des Reisepreises	

Als Stichtag für die Berechnung gilt der Zugang der Rücktrittserklärung. Dem Reisekunden bleibt es unbenommen, Hauser Exkursionen nachzuweisen, dass Hauser Exkursionen kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist, als die pauschalierten Rücktrittskosten. Ist der Schaden von Hauser Exkursionen geringer oder sind die Pauschalen nicht anwendbar, wird Hauser Exkursionen seinen Schaden konkret berechnen, indem sich die Entschädigung nach dem Reisepreis abzüglich des Wertes der von Hauser Exkursionen ersparten Aufwendungen sowie abzüglich dessen, was Hauser Exkursionen durch anderweitige Verwendung der Reiseleistungen erwirbt, berechnet. Im Fall des Rücktritts ist Hauser Exkursionen zur unverzüglichen Erstattung des Reisepreises abzüglich des Entschädigungsanspruches verpflichtet.

4.3. Erfolgt der Rücktritt durch den Reisekunden, weil am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe unvermeidbare, außergewöhnliche Umstände auftreten, die die Durchführung der Pauschalreise oder die Beförderung von Personen an den Bestimmungsort erheblich beeinträchtigen, kann Hauser Exkursionen keine Entschädigung fordern und zahlt den Reisepreis unverzüglich an den Kunden zurück. Auf § 651h III BGB wird verwiesen.

4.4. Bis zum Reisebeginn kann der Reisekunde verlangen, dass statt seiner ein Dritter in die Rechte und Pflichten aus dem Pauschalreisevertrag eintritt, auf die Regelungen des § 651e BGB wird verwiesen. Hauser Exkursionen kann dem Eintritt des Dritten widersprechen, wenn dieser den besonderen Reiseerfordernissen nicht genügt oder seiner Teilnahme gesetzliche Vorschriften oder behördliche Anordnungen entgegenstehen. Im Falle der Vertragsübertragung haften der ursprünglich Reisende und der Ersatzteilnehmer als Gesamtschuldner für den Reisepreis und die durch den Eintritt des Dritten entstehenden Mehrkosten. Hauser Exkursionen hat dem Reisekunden einen

Nachweis darüber zu erteilen, in welcher Höhe durch den Eintritt des Ersatzreisenden Mehrkosten entstehen.

4.5. Es wird der Abschluss einer Reiserücktrittskostenversicherung (Stornokosten-, Reiseabbruch-Versicherung) und einer Versicherung zur Deckung der Kosten einer Unterstützung einschließlich einer Rückbeförderung bei Unfall, Krankheit oder Tod (Reisekrankenversicherung) z.B. bei unserem Versicherungspartner ERGO Reiseversicherung AG, Internet: www.ergo-reiseversicherung.de) dringend empfohlen. Weitere Informationen finden Sie in den Reiseausschreibungen. Bei Fragen, auch zum Umfang der Versicherung, sprechen Sie uns bitte an.

5. Rücktritt durch Hauser Exkursionen (Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl u.a.)

5.1. Hauser Exkursionen kann wegen Nichterreichens einer ausgeschriebenen Mindestteilnehmerzahl nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn

a. in der vorvertraglichen Information und Reiseausschreibung die Mindestteilnehmerzahl beziffert wird sowie der Zeitpunkt, bis zu welchem vor dem vertraglich vereinbarten Reisebeginn dem Reisenden die Erklärung zugegangen sein muss, angegeben ist und

b. in der Reisebestätigung deutlich lesbar auf diese Angaben hingewiesen wird.

Ein Rücktritt ist spätestens an dem Tag zu erklären, der dem Reisekunden in den vorvertraglichen Informationen und der Reisebestätigung genannt wurde. Auf die Regelungen zu den Rücktrittsfristen gemäß § 651h IV BGB wird verwiesen. Tritt Hauser Exkursionen von der Reise zurück, erhält der Kunde auf den Reisepreis geleistete Zahlungen unverzüglich zurück.

5.2. Auf die Hauser Exkursionen zustehende gesetzliche Rücktrittsmöglichkeit aufgrund unvermeidbarer, außergewöhnlicher Umstände gemäß § 651h IV Nr. 2 BGB wird hingewiesen.

6. Gewährleistung

6.1. Werden Reiseleistungen nicht vertragsmäßig erbracht, so kann der Reisekunde Abhilfe verlangen. Der Mangel muss unverzüglich gegenüber der örtlichen Reiseleitung, Hauser Exkursionen oder dem Reisevermittler angezeigt werden.

6.2. Für die Dauer einer nicht vertragsgemäßen Erbringung der Reise kann der Reisekunde eine entsprechende Herabsetzung des Reisepreises verlangen. Die Minderung tritt nicht ein, wenn es der Reisekunde schuldhaft unterlässt, den Reisemangel anzuzeigen und Hauser Exkursionen dadurch keine Abhilfe schaffen kann.

6.3. Wird die Reise infolge eines Mangels erheblich beeinträchtigt, so kann der Reisekunde den Pauschalreisevertrag gemäß § 651L BGB kündigen. Eine Kündigung des Pauschalreisevertrages durch den Reisekunden ist jedoch nur dann zulässig, wenn Hauser Exkursionen keine Abhilfe leistet, nachdem der Reisekunde hierfür eine angemessene Frist gesetzt hat. Einer Fristsetzung bedarf es nicht, wenn die Abhilfe unmöglich ist, von Hauser Exkursionen verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung durch ein besonderes Interesse des Reisekunden gerechtfertigt ist.

7. Haftung

7.1. Die vertragliche Haftung von Hauser Exkursionen für Schäden, die nicht Körperschäden sind, ist auf den dreifachen Reisepreis beschränkt, soweit ein Schaden von Hauser Exkursionen nicht schuldhaft herbeigeführt wird.

7.2. Von der örtlichen Reiseleitung in eigener Organisation oder von anderen Personen in eigener Organisation am Urlaubsort angebotene und vor Ort gebuchte Ausflüge (auch Theaterbesuche, Sportveranstaltungen u.a.), Beförderungsleistungen, sportliche Aktivitäten und Mietwagen (auch Motorräder) gehören nicht zum Pauschalreisevertragsinhalt zwischen dem Reisekunden und Hauser Exkursionen; für solche Leistungen übernimmt Hauser Exkursionen keine Haftung.

7.3. Ein Schadensersatzanspruch gegenüber Hauser Exkursionen ist insoweit beschränkt oder ausgeschlossen, als aufgrund internationaler Übereinkünfte oder auf solchen beruhenden gesetzlichen Vorschriften, die auf die von einem Leistungsträger zu erbringenden Leistungen anzuwenden sind, ein Anspruch auf Schadensersatz gegen den Leistungsträger nur unter bestimmten Voraussetzungen oder Beschränkungen entsteht oder geltend gemacht werden kann oder unter bestimmten Voraussetzungen ausgeschlossen ist. Auf die gesetzlichen Bestimmungen des § 651p II BGB wird verwiesen.

8. Mitwirkungspflicht des Reisekunden

Der Reisekunde ist verpflichtet, bei auftretenden Leistungsstörungen im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen mitzuwirken, eventuelle Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Der Reisekunde ist insbesondere verpflichtet, seine Beanstandungen unverzüglich der örtlichen Reiseleitung, gegenüber Hauser Exkursionen oder dem Reisevermittler zur Kenntnis zu geben. Unterlässt der Reisekunde schuldhaft, einen Mangel anzuzeigen, so tritt ein Anspruch auf Minderung (§ 651m BGB) und Schadensersatz (§ 651n BGB) nicht ein, sofern Hauser Exkursionen wegen der fehlenden Mängelanzeige keine Abhilfe leisten konnte. Dies gilt nur dann nicht, wenn die Anzeige erkennbar aussichtslos ist oder aus anderen Gründen unzumutbar ist. Schäden oder Verspätungen des aufgegebenen Gepäcks während einer Flugbeförderung sollten unverzüglich am Flughafen mittels schriftlicher Schadensanzeige der zuständigen Fluggesellschaft zur Kenntnis gebracht werden.

9. Beistandspflicht von Hauser Exkursionen

Befindet sich der Reisekunde in Schwierigkeiten, hat Hauser Exkursionen ihm unverzüglich in angemessener Weise Beistand zu gewähren. Auf § 651q BGB wird verwiesen. Dem Reisekunden wird empfohlen, in einer entsprechenden Situation umgehend Kontakt zur Reiseleitung oder zu Hauser Exkursionen unter den in Ziffer 17 genannten Kontaktdaten aufzunehmen.

10. Anmeldung von Ansprüchen, Verjährung

10.1. Ansprüche wegen nicht vertragsgemäßer Erbringung der Reise hat der Reisekunde gegenüber Hauser Exkursionen unter der unter Ziffer 17 genannten Anschrift geltend zu machen. Die Anspruchsanmeldung gegenüber Hauser Exkursionen kann auch über den Reisevermittler erfolgen. Es wird empfohlen, die Anspruchsanmeldung schriftlich vorzunehmen. Für die Anmeldung von Reisegepäckschäden und Verspätungen bei Reisegepäck im Rahmen einer Flugbeförderung gelten besondere Fristen. Gepäckschäden sind binnen 7 Tagen, Verspätungsschäden binnen 21 Tagen nach Aus-händigung des Gepäcks zu melden.

10.2. Ansprüche des Reisekunden wegen Reisemängeln gemäß § 651i III BGB verjähren in zwei Jahren. Die Verjährungsfrist beginnt mit dem Tag, an dem die Pauschalreise dem Vertrag nach enden sollte.

11. Pass-, Visa- und Gesundheitsvorschriften

11.1. Hauser Exkursionen steht dafür ein, Reisekunden vorvertraglich über Bestimmungen von Pass- und Visavorschriften (einschließlich der ungefähren Fristen zur Erlangung von Visa) sowie deren eventuelle Änderungen vor Reiseantritt zu unterrichten. Auf besondere Gesundheitsvorschriften (gesundheitspolizeiliche Formalitäten) des Reiselandes weist Hauser Exkursionen vorvertraglich hin. Der Reisende sollte sich zudem über Infektions- und Impf-schutzmaßnahmen für das vereinbarte Reiseziel rechtzeitig informieren. Es wird auf die Möglichkeit der Informationsbeschaffung bei den Gesundheits-ämtern, bei Ärzten (Reisemedizinern) und Tropeninstituten u.a. hingewiesen.

11.2. Der Reisende ist für die Einhaltung aller für die Durchführung der Reise wichtigen Pass-, Visa-, und Gesundheitsvorschriften selbst verantwortlich. Alle Nachteile, insbesondere die Zahlung von Rücktrittskosten, die aus der Nichtbefolgung dieser Vorschriften erwachsen, gehen zu seinen Lasten, ausgenommen, wenn sie durch eine schuldhafte Falsch- oder Nichtinformation von Hauser Exkursionen bedingt sind.

12. Informationspflichten über Fluggesellschaft

Die EU-Verordnung Nr. 2111/2005 zur Unterrichtung von Fluggästen über die Identität des ausführenden Luftfahrtunternehmens verpflichtet Hauser Exkursionen, den Reisekunden über die Identität der ausführenden Flugge-sellschaft sämtlicher im Rahmen der gebuchten Reise zu erbringenden Flugbeförderungsleistungen bei der Buchung zu informieren. Steht bei der Buchung die ausführende Fluggesellschaft noch nicht fest, so ist Hauser Exkursionen verpflichtet, dem Kunden die Fluggesellschaft bzw. die Fluggesellschaften zu nennen, die wahrscheinlich den Flug/die Flüge durchführen wird/werden. Sobald Hauser Exkursionen Kenntnis hat, welche Fluggesellschaft den Flug durchführt, muss der Kunde informiert werden. Wechselt die genannte Fluggesellschaft, muss Hauser Exkursionen den Kunden über den Wechsel informieren. Hauser Exkursionen muss unverzüg-lich alle angemessenen Schritte einleiten, um sicherzustellen, dass der Kunde unverzüglich über den Wechsel informiert wird. Eine Liste (Gemeinschaft-liche Liste) über unsichere Fluggesellschaften mit Flugverbot in der EU ist

z.B. auf folgender Internetseite zu finden:
https://transport.ec.europa.eu/transport-themes/eu-air-safety-list_en

13. Rechtswahl und Gerichtsstand

13.1. Auf den Vertrag und auf das Rechtsverhältnis zwischen dem Reisekun-den und Hauser Exkursionen findet ausschließlich deutsches Recht Anwen-dung. Soweit bei Klagen des Reisekunden gegen Hauser Exkursionen im Aus-land für den Haftungsgrund nicht deutsches Recht angewendet wird, findet bezüglich der Rechtsfolgen, etwa hinsichtlich der Art, Umfang und Höhe von Ansprüchen des Reisekunden ausschließlich deutsches Recht Anwendung.

13.2. Der Gerichtsstand von Hauser Exkursionen ist der Firmensitz in München.

13.3. Für Klagen von Hauser Exkursionen gegen den Reisekunden ist der Wohnsitz des Reisekunden maßgebend, es sei denn, die Klage richtet sich gegen Vollkaufleute oder Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland haben, oder gegen Personen, die nach Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt ins Ausland verlegt haben, oder deren Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. In diesen Fällen ist der Sitz von Hauser Exkursionen maßgebend.

13.4. Die Bestimmungen zu Nr. 13.1. bis 13.3. finden keine Anwendung, wenn und insoweit sich aus vertraglich nicht abdingbaren Bestimmungen inter-nationaler Abkommen, die auf den Pauschalreisevertrag zwischen dem Reisekunden und Hauser Exkursionen anzuwenden sind, etwas anderes zugunsten des Reisekunden ergibt oder wenn und insoweit auf den Pauschal-reisevertrag anwendbare, nicht abdingbare Bestimmungen im Mitgliedstaat der EU, dem der Reisekunde angehört, für den Kunden günstiger sind als die Regelungen in diesen Geschäfts- und Reisebedingungen oder die anwend-baren deutschen Vorschriften.

14. Schlichtungsverfahren

Hauser Exkursionen nimmt nicht an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teil. Soweit nach Drucklegung dieser Geschäftsbedingungen die Beteiligung an einer Verbraucherstreitbeilegung verpflichtend wird, informiert Hauser Exkursionen den Reisekunden. Informatorisch wird für Pauschalreiseverträge, die im elektronischen Rechts-verkehr geschlossen wurden, auf folgende Online-Streitbeilegungs-Platt-form hingewiesen:
<https://ec.europa.eu/consumers/odr/main/index.cfm?event=main.home2.show&lng=DE>

15. Sonstige Bestimmungen

15.1. Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieser Bedingungen hat nicht die Unwirksamkeit der gesamten Bedingungen zur Folge. Auf § 306 BGB wird verwiesen.

15.2. Stand dieser Bedingungen ist Oktober 2022.

16. Datenschutz

Der Schutz der personenbezogenen Daten der Reisekunden von Hauser Exkursionen wird gewahrt. Die ausführlichen Datenschutzbestimmungen von Hauser Exkursionen und die entsprechenden Rechte des Reisekunden finden sich unter:

<https://www.hauser-exkursionen.de/datenschutzerklaerung>

Auf Verlangen sendet Hauser Exkursionen dem Reisekunden die Datenschutz-regelungen gerne auch schriftlich zu.

17. Reiseveranstalter

Anschrift und Sitz der Hauser Exkursionen international GmbH (Hauser Exkursionen):
Spiegelstr. 9, 81241 München
Telefon +49 (0)89 235006-0
Notfalltelefon +49 (0)89 235006-112
Fax +49 (0)89 235006-99
info@hauser-exkursionen.de
www.hauser-exkursionen.de

Registergericht AG München, HRB 96518
Geschäftsführer: Manfred Häupl



Standard-Formblatt (nach Art. 251 EGBGB)
zur Unterrichtung des Reisenden bei einer Pauschalreise
nach § 651a des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Anlage 11
(zu Artikel 250 § 2 Absatz 1)*, welches am 01.07.2018 in Kraft trat

Bei der Ihnen angebotenen Kombination von Reiseleistungen handelt es sich um eine Pauschalreise im Sinne der Richtlinie (EU) 2015/2302. *

Daher können Sie alle EU-Rechte in Anspruch nehmen, die für Pauschalrei-sen gelten. Das Unternehmen **Hauser Exkursionen international GmbH, Spiegelstr. 9, 81241 München**, trägt die volle Verantwortung für die ordnungsgemäße Durchführung der gesamten Pauschalreise.

Zudem verfügt das Unternehmen **Hauser Exkursionen international GmbH, Spiegelstr. 9, 81241 München** über die gesetzlich vorgeschriebene Absiche-rung für die Rückzahlung Ihrer Zahlungen und, falls der Transport in der Pauschalreise inbegriffen ist, zur Sicherstellung Ihrer Rückbeförderung im Fall seiner Insolvenz.

Weiterführende Informationen zu Ihren wichtigsten Rechten nach der Richtlinie (EU) 2015/2302, werden Ihnen unter folgendem Link: www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de zur Verfügung gestellt.

Wichtigste Rechte nach der Richtlinie (EU) 2015/2302

Die Reisenden erhalten alle wesentlichen Informationen über die Pauschal-reise vor Abschluss des Pauschalreisevertrags.

Es haftet immer mindestens ein Unternehmer für die ordnungsgemäße Erbringung aller im Vertrag inbegriffenen Reiseleistungen.

Die Reisenden erhalten eine Notruftelefonnummer oder Angaben zu einer Kontaktstelle, über die sie sich mit dem Reiseveranstalter oder dem Reise-büro in Verbindung setzen können.

Die Reisenden können die Pauschalreise – innerhalb einer angemessenen Frist und unter Umständen unter zusätzlichen Kosten – auf eine andere Person übertragen.

Der Preis der Pauschalreise darf nur erhöht werden, wenn bestimmte Kos-ten (zum Beispiel Treibstoffpreise) sich erhöhen und wenn dies im Vertrag ausdrücklich vorgesehen ist, und in jedem Fall bis spätestens 20 Tage vor Beginn der Pauschalreise. Wenn die Preiserhöhung 8 % des Pauschalreise-preises übersteigt, kann der Reisende vom Vertrag zurücktreten. Wenn sich ein Reiseveranstalter das Recht auf eine Preiserhöhung vorbehält, hat der Reisende das Recht auf eine Preissenkung, wenn die entsprechenden Kosten sich verringern.

Die Reisenden können ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten und erhalten eine volle Erstattung aller Zahlungen, wenn einer der wesentlichen Bestandteile der Pauschalreise mit Ausnahme des Preises erheblich geändert wird. Wenn der für die Pauschalreise verantwortliche Unternehmer die Pauschalreise vor Beginn der Pauschalreise absagt, haben die Reisenden Anspruch auf eine Kostenerstattung und unter Umständen auf eine Entschädigung.

Die Reisenden können bei Eintritt außergewöhnlicher Umstände vor Beginn der Pauschalreise ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten, beispielsweise wenn am Bestimmungsort schwerwiegende Sicherheitsprobleme bestehen, die die Pauschalreise voraussichtlich beeinträchtigen.

Zudem können die Reisenden jederzeit vor Beginn der Pauschalreise gegen Zahlung einer angemessenen und vertretbaren Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten.

Können nach Beginn der Pauschalreise wesentliche Bestandteile der Pauschalreise nicht vereinbarungsgemäß durchgeführt werden, so sind dem Reisenden angemessene andere Vorkehrungen ohne Mehrkosten anzubie-ten. Der Reisende kann ohne Zahlung einer Rücktrittsgebühr vom Vertrag zurücktreten (in der Bundesrepublik Deutschland heißt dieses Recht „Kündigung“), wenn Leistungen nicht gemäß dem Vertrag erbracht werden und dies erhebliche Auswirkungen auf die Erbringung der vertraglichen Pauschalreiseleistungen hat und der Reiseveranstalter es versäumt, Abhilfe zu schaffen.

Der Reisende hat Anspruch auf eine Preisminderung und/oder Schadenersatz, wenn die Reiseleistungen nicht oder nicht ordnungsgemäß erbracht werden.

Der Reiseveranstalter leistet dem Reisenden Beistand, wenn dieser sich in Schwierigkeiten befindet.

Im Fall der Insolvenz des Reiseveranstalters oder – in einigen Mitgliedstaaten – des Reisevermittlers werden Zahlungen zurückerstattet. Tritt die Insolvenz des Reiseveranstalters oder, sofern einschlägig, des Reisevermittlers nach Beginn der Pauschalreise ein und ist die Beförderung Bestandteil der Pauschalreise, so wird die Rückbeförderung der Reisenden gewährleistet.

Hauser Exkursionen international GmbH, Spiegelstr. 9, 81241 München hat eine Insolvenzabsicherung beim Deutscher Reisesicherungsfonds GmbH abgeschlossen. Die Versicherungsnummer lautet: 21101462021. Die Reisen-den können diese Einrichtung, mit Sitz in: Sächsische Straße 1, 10707 Berlin, Tel.: 030 2840616, E-Mail: kontakt@drsf.reise, Webpage: www.drsf.reise, kontaktieren, wenn ihnen Leistungen aufgrund der Insolvenz von Hauser Exkursionen international GmbH, Spiegelstr. 9, 81241 München, verweigert werden.

Webseite, auf der die Richtlinie (EU) 2015/2302 in der in das nationale Recht umgesetzten Form zu finden ist:

www.umsetzung-richtlinie-eu2015-2302.de

Stand: Oktober 2022

BERATUNG UND BUCHUNG

HAUSER EXKURSIONEN

MÜNCHEN

Hauptsitz
Spiegelstraße 9
81241 München
Telefon: +49 (0) 89 23 50 06 - 0
info@hauser-exkursionen.de

LINZ

Hauser Alpin | Bergspechte
Outdoor-Reisen und Alpinschule
Edi Koblmüller GmbH
Telefon: +43 660-499 3710
office@bergspechte.at

BERLIN

Nepal Reisen
Klaus Peter Grätz
Zillestraße 66
10585 Berlin
Telefon: +49 (0) 30 88 67 81 03
k-graetz@nepal-reisen.de

WIEN

Hauser Exkursionen
Naglergasse 7
1010 Wien
Telefon: +43 (0) 1 505 03 46
wien@hauser-exkursionen.at

LEIPZIG

Reisefibel (im tapir)
Georgiring 4-7
04103 Leipzig
Telefon: +49 (0) 341 215 87 12
info@reisefibel.de

ZÜRICH

b&b travel GmbH
Seefeldstraße 210
8008 Zürich
Telefon: +41 (0) 44 380 43 43
schweiz@hauser-exkursionen.ch

Und in Ihrem Reisebüro in der Nähe.

IMPRESSUM

Veranstalter:

Hauser Exkursionen international GmbH,
Spiegelstraße 9, 81241 München

Koordination und Abwicklung:

Marketing-Team, Hauser Exkursionen

Anzeigen:

Stephan Reichelt, Hauser Exkursionen

Layout/Grafik/Satz:

Ursula Große

Redaktion Texte:

Anja Schillinger, Hauser Exkursionen

Druck:

Mayr Miesbach GmbH,
Am Windfeld 15, 83714 Miesbach

Auflage: 32.000

VERANTWORTUNG

Naturschutz und Nachhaltigkeit sind bei Hauser Exkursionen zentrale Anliegen. Auch beim Druck unseres Magalogs setzen wir auf Umweltfreundlichkeit.

Für den Umschlag haben wir das FSC-zertifizierte Papier Magno Natural verwendet. Das Papier verbindet eine angenehme natürliche Haptik mit einer punktscharfen Bildwiedergabe und ist dabei noch nachhaltig.

Der Innenteil ist auf UPM Ultra Recyclingpapier gedruckt. Recyclingpapier schont die Umwelt und ist damit Mensch, Tier und Natur besonders wertvoll. Kein Baum wurde dafür gefällt, denn es besteht zu 100 % aus Altpapier. Bei der Herstellung werden z.B. bis zu 60 % weniger Energie verbraucht. Darüber hinaus kompensieren wir die dabei entstandenen CO₂-Emissionen.

Weitere Informationen zum Thema **ökologische Nachhaltigkeit** bei Hauser finden Sie im Internet unter:
www.hauser-exkursionen.de/go-green/oekologische-nachhaltigkeit



Unterstütztes Projekt:
Windenergie in Chile



Hauser
Exkursionen

Unser Manifest

① *Ehrlicher & konsequenter Klimaschutz*

- Verzicht auf Inlandsflüge in Deutschland
- Echte und wissenschaftlich fundierte CO₂-Kompensation
- 100 % Kompensation weltweit

② *Fairness vor Profit*

- Langfristige und faire Partnerschaften mit lokalen Partnern
- Perspektive für Weiterentwicklung im Gastland bieten
- Faire Preise für Kunden und Partner

③ *Qualität vor Quantität*

- Tiefgreifendes und nachhaltiges Reiseerlebnis, das zu Wandel inspiriert
- Zeit als wertvollstes Gut: Mindestreisedauer von 14 Tagen für Fernreisen

④ *Möglich vs. Richtig*

- Die Natur ist kein Spielplatz für alles, was möglich ist
- Konsequente ethische Grenzziehung über geltendes Recht hinaus

⑤ *Rechte verpflichten*

- Wir betrachten Reisefreiheit als Menschenrecht
- Verantwortung zur Bewahrung natürlicher Ressourcen und dem Schutz von Menschenrechten

**Die Welt mit jeder Reise
einen Schritt besser machen.**

www.hauser-exkursionen.de